

Verbands-
Zeitschrift für Kleine
Münsterländer e.V. 1912

KLEINE MÜNSTERLÄNDER

Juli - August 2016
Heft-Nummer 4



Andreas Kurre



www.kleine-muensterlaender.org

LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DES KLEINEN MÜNSTERLÄNDERS

der Bundesvorstand des Verbandes für Kleine Münsterländer e.V. hat mich im März dieses Jahres zur Projektleiterin für Ektope Ureter berufen.

An dieser Stelle möchte ich mich den Verbandsmitgliedern kurz vorzustellen. Mein Name ist Meike Skopal. Aus einer Jägerfamilie stammend löste ich 2001 meinen ersten Jagdschein und führe seit 2012 mit viel Freude unseren KIM-Rüden Dax von der Zell. Ebenfalls seit 2012 bin ich Mitglied im KIM-Verband in der Landesgruppe Schwaben und absolviere dort aktuell meine Ausbildung zur Verbandsrührerin.

Von Berufs wegen bin ich Humanmedizinerin und als Fachärztin für Anästhesie seit Jahren in der Intensivmedizin tätig. In dieser Funktion habe ich mehrere Jahre am Universitätsklinikum in München gearbeitet und Einblicke in die Grundlagenforschung erhalten. Mit wissenschaftlichem Grundverständnis, Herzblut und viel Interesse an der Gesundheit unserer Kleinen Münsterländer freue ich mich darauf, mein medizinisches Wissen nun auch für den Verband einsetzen zu können.

Beim ektopten Ureter handelt es sich um eine angeborene Harnleitererkrankung, die sowohl bei Hündinnen als auch bei Rüden auftreten kann. Die Harnleiter (=Ureter), die den Urin von beiden Nieren zur Harnblase führen, münden dabei nicht, wie üblich, am oberen Ende, dem Trigonum, in die Harnblase. Vielmehr enden sie an nicht natürlichem Ort (=ektop), zum Beispiel im Blasenhalshals, in der Harnröhre, in der Prostata, der Scheide oder dem Scheidenvorhof.

Harntröpfeln (=Harninkontinenz) ist eines der häufigsten Symptome und kann bereits beim Welpen oder auch erst im Erwachsenenalter des Hundes auftreten. Weitere Symptome können wiederkehrende Blasen- und Nierenentzündungen und Rückstau des Harns in die Nieren (=Hydronephrose) bis hin zu akutem Nierenversagen sein. Die klinische Ausprägung der ektopten Ureter ist sehr variabel und kann vom Auftreten der Symptome bereits im Wel-



penalter bis hin zu jahrelanger völliger Symptommfreiheit reichen.

In den letzten Jahren nahmen Meldungen über das gehäufte Auftreten dieser Fehlbildung bei verschiedenen Hunderassen zu. Auch bei den Kleinen Münsterländer gibt es Hinweise darauf. Vor diesem Hintergrund wurde von Seiten unseres Bundesvorstands beschlossen, diese Fehlbildung im Rahmen eines Projekts genauer zu studieren und im Blick zu behalten. Um abschätzen zu können, mit welcher Häufigkeit der Ektope Ureter beim Kleinen Münsterländer auftritt, sollen Fälle von Nierenleiden, Harninkontinenz oder Nierenversagen, auch solche die in der Vergangenheit liegen, näher untersucht werden. Gerne können Sie mich hierzu jederzeit, auch vertraulich unter der Emailadresse skopal@kleine-muensterlaender.org kontaktieren. Ich freue mich auf Ihre Nachrichten. Auf eine gute Zusammenarbeit und die Gesunderhaltung unserer Kleinen Münsterländer!

Ihre
Meike Skopal
 Projektleiterin Ektope Ureter

TERMINKALENDER

JULI	AUGUST	SEPTEMBER
		23.-25. IMP Österreich mit Internationaler Zuchtschau 2016
OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
6.-9. BHZP mit Internationaler Zuchtschau bei Magdeburg		8.-11. Messe Pferd & Jagd in Hannover
JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ
31.1-5.2. Messe Jagd & Hund in Dortmund	31.1-5.2. Messe Jagd & Hund in Dortmund	17.3. KIM Hauptversammlung in Almendorf
APRIL	MAI	JUNI
		9./10.6. Zuchtwartetagung

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2016 AM SAMSTAG, DEN 19.03.2016

Tagungsort:

Hotel Berghof in 36100 Petersberg-Almendorf bei Fulda, Hubertusstraße 2; Tel. 0661/967900. Fax 0661/9679088
Beginn: 9:00 Uhr, Ende: 12:30 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Präsidenten

Dietrich Berning begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Ehrenmitglieder Bernhard Lackhove und Peter Thomas sowie Ken Bremer von der Landesgruppe KIM GNA. Weiterhin begrüßt er den neuen Landesgruppenvorsitzenden Christian Reents aus der Landesgruppe WÜH sowie den neuen Zuchtwart der Landesgruppe SÜB Klaus Marx.

Die Jagdhornbläser des Jagdvereins Diana Hünfeld e.V. eröffnen, unter der Leitung von Herrn Leipold, die Hauptversammlung musikalisch.

2. Totengedenken

Alle Anwesenden erheben sich zu Ehren der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder des Verbandes. Stellvertretend für alle werden benannt: Adolf Wollinger aus der Landesgruppe Südbayern, Eilert Meyer aus der Landesgruppe Waterkant, Josef Luke aus der Landesgruppe Westfalen-Lippe, Klaus Hess aus der Landesgruppe Hessen, Wilhelm Rövekamp aus der Landesgruppe Westfalen-Lippe.

3. Mandatsprüfung

Die Mandatsprüfung für die Hauptversammlung 2016 ergab 63 Delegiertestimmen. Die absolute Mehrheit beträgt daher 32 Stimmen, die $\frac{3}{4}$ Mehrheit 47 Stimmen und die $\frac{2}{3}$ Mehrheit 42 Stimmen.

4. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

5. Verabschiedung der Niederschrift der Hauptversammlung vom 21. März 2015

Die Niederschrift wird verabschiedet.

6. Bericht zur Lage des KIM-Verbandes durch den Präsidenten

Im letzten Jahr fand die IMP in der B-Variante mit Internationaler Zuchtschau in Tschechien, zeitgleich mit der IVGP, statt. Alle teilnehmenden Hunde haben die IMP bestanden. Dietrich Berning bedankt sich bei Familie Neupert sowie allen Richtern und Helfern für die Unterstützung. Ein Teilnehmer war mit seinem KIM Crusoe Badaïne aus Japan angegeist. In Japan gibt es nun Überlegungen einen KIM Verband zu gründen und Leistungszucht zu betreiben.

Die Prüfungsordnungen der IMP-A und IMP-B wurden über den VDH an die F.C.I. eingereicht. Somit ist es ab 2016 möglich das Internationale CACIT zu vergeben.

Der F.C.I. Standard wurde vor 2 Jahren von der Hauptversammlung neu beschlossen und an den VDH zur Einreichung bei der F.C.I. übersandt. Es hat über ein Jahr gedauert, bis sich der Zuchtausschuss und der Jagdhundeausschuss des VDH mit dem KIM Standard beschäftigt und festgestellt hat, dass dieser vom Musterstandard der F.C.I. abweicht, da Leistungsbeschreibungen enthalten sind, die nicht auf einer Zuchtschau überprüft werden können. Erst seit kurzem ist der Antrag bei der F.C.I. Im Vorfeld

wurden Gespräche mit Herrn Jørgen Hindse, Präsident DKK sowie Nordische Kennel Union und Sprecher der Europa Sektion der F.C.I. geführt, der unser Vorgehen abgesegnet hat. Die Ausschüsse des VDH's hatten Sorge, dass die F.C.I. den Standard aufgrund der Leistungsbeschreibungen nicht anerkennt. Das Ergebnis ist noch offen.

Die F.C.I. hat vor 5 Jahren beschlossen, dass ab dem 01.01.2016 nur noch Internationaler Zwingerschutz zu vergeben ist. Die Ausnahmegenehmigung, die die Jagdhunde bisher für nationalen Zwingerschutz hatten, entfällt somit. Alle Züchter des Verbandes sind aufgefordert auf der Seite der F.C.I. unter www.fci.be/de/ zu prüfen, ob Ihr Zwingername noch nicht vergeben ist. Über das Formular Umwandlung eines nationalen in einen Internationalen Zwingerschutz sollte der Int. Zwingerschutz zügig beantragt werden. Ist der Zwingername bei der F.C.I. bereits belegt bitte im Moment nichts unternehmen. Der Verband versucht den Sachverhalt mit dem VDH zu klären.

Dank der Initiative des VDH/Weltverbände deutscher Jagdhunderassen haben der VDH und der JGHV ein Logo kreiert, um Welpen zu zertifizieren, die nach den Spielregeln des Mutterlandes der Rasse gezüchtet werden. Das Logo kann auf die deutschen Stammtafeln eingedruckt werden. Über die Verwendung im Ausland entscheidet KIM-I. Das Logo bietet eine Möglichkeit die Leistungszucht im Ausland zu fördern.

Die Hauptversammlung beschließt einstimmig, das Logo zukünftig auf unsere deutschen KIM Ahnentafeln aufzudrucken.

Die Dänen haben viele Jahre gekämpft, die Leistungszucht beim KIM in den Vordergrund zu rücken. In Zusammenarbeit mit der Landesgruppe Schleswig-Holstein wurden in den letzten Jahren zahlreiche VJP'n und HZP'n ausgerichtet. Der Dank dafür gilt Familie Böttcher und den Richtern und Helfern der Landesgruppe Schleswig-Holstein. Anfang dieses Jahres hat der DKK die dänische Prüfungsordnung UT und AT genehmigt. Laut Henrik Raee Andersen wurden diese beiden Prüfungsordnungen analog zur VJP und HZP entwickelt. UT und AT können von den dänischen Leistungsrichtern gerichtet werden, was bei den deutschen JGHV Prüfungen nicht ohne weiteres möglich ist.

Der finnische Münsterländerclub ist seit letztem Herbst offiziell Mitglied bei KIM-I. Die Epilepsiestudie wird nach wie vor in Finnland von Dr. Bernd Westphal begleitet.

Die IMP wurde in Frankreich bereits als Kriterium für die Leistungszucht anerkannt. Im letzten Jahr wurde in Frankreich erstmals eine Laut- und Spurarbeitprüfung ausgerichtet. Für dieses Jahr sind zwei weitere Lautprüfungen geplant. Der französische Club wird darüber beschließen, ob in Jahr 2017 die IMP in Frankreich ausgerichtet wird.

In diesem Jahr hat Österreich sich bereit erklärt die IMP zu organisieren unter der Voraussetzung, dass Peter Hübler in seinem Amt als Präsident wiedergewählt wird.

Der Luxemburgische Verband überlegt Mitglied bei KIM-I

zu werden. In Luxemburg werden JGHV Prüfungen ausgerichtet.

Der aktuelle Mitgliederstand von KIM-Deutschland ist mit 5483 Mitgliedern im Vergleich zum Vorjahr leicht angestiegen. Seit letztem Jahr zählen die Mitglieder von KIM-GNA mit zu unseren Mitgliedern.

Ausrichter der letztjährigen Bundesprüfung war die Landesgruppe Anhalt-Sachsen-Thüringen im Rahmen einer BVPS. Diese anspruchsvolle Prüfung wurde von der Landesgruppe hervorragend organisiert und ausgerichtet. Dietrich Berning dankt der Landesgruppe AST.

Vor zwei Jahren ist der KIM Verband einem Rechtsstreit vor dem Oberlandesgericht Oldenburg als Streithelfer beigetreten. Es ging darum, dass ein ausgebildeter HD freier Hund, ausgewertet durch Prof. Herzog, verkauft wurde, bei dem nachträglich eine leichte HD Erkrankung befunden wurden. Zu klären war, ob ein Züchter als gewerblich anzusehen ist, was das Gericht im Urteil bejaht hat. Unternehmer ist danach wer am Markt regelmäßig und dauerhaft gegen Entgelt Leistungen anbietet, dabei ist nicht entscheidend ob jährlich oder alle 2 Jahre ein Wurf erfolgt, ein gelegentlicher Wurf ist durchaus auch von einer Regelmäßigkeit geprägt. Das heißt, man wird grundsätzlich als Unternehmer eingeordnet und ist dadurch verpflichtet eine Gewährleistung für verkaufte Hunde zu übernehmen. Aufgrund dieses Urteils wurde die Justiziarin Frau Kurze gebeten einen neuen Musterkaufvertrag auszuarbeiten. Dieser Musterkaufvertrag wird zukünftig abrufbar auf unserer Homepage sein.

Im letzten Jahr wurde die Satzung für den Bundesverband beschlossen. Die Eintragung beim Amtsgericht Münster erfolgte problemlos. Den Landesgruppen wurde eine Mustersatzung zur Verfügung gestellt. Vorprüfungen der Landesgruppensatzungen bei den Amtsgerichten ergaben, dass es wie zu erwarten keine einheitliche Betrachtung durch die Sachbearbeiter gibt. 14 Landesgruppen haben in diesem Jahr die Landesgruppensatzung beschlossen. In der Landesgruppe Schwaben gab es noch Probleme, so dass die Landesgruppensatzung nicht zur Abstimmung kam und die Landesgruppe Baden hat zugesagt die Landesgruppensatzung bei der Mitgliederversammlung 2017 zur Abstimmung zu bringen. Die beiden Landesgruppen verstoßen somit momentan gegen die Fristen in der Satzung des Hauptverbandes. Die Hauptversammlung stimmt zu, die Frist um ein Jahr zu verlängern.

In diesem Jahr müssen die Homepages von KIM-D und KIM-I neu gestaltet werden, da es für die alten Homepages keine Updates mehr gibt. Bisher wurden die Homepages von Sören Sachau als Webmaster betreut. Angebote von verschiedenen externen Anbietern liegen vor.

Ein Züchter hatte auf seiner Homepage ein Video mit zwei Kleinen Münsterländern und einem Waschbären. Der Fall wurde dem Justiziar des JGHV gemeldet und dieser hat Strafanzeige beim Staatsanwalt aufgrund eines Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz gestellt.

Unsere Zuchtrichter wurden bisher einmal jährlich anlässlich der Zuchtwartetagung in Fulda geschult. Zuchtrichterschulungen sollen ab diesem Jahr im Norden und Süden angeboten werden. Referenten, welche vom Präsidenten ernannt werden, sollen die Schulung übernehmen.

Im letzten Jahr kam die Erkrankung ektopische Ureter auf die Tagesordnung, nachdem in mehreren Würfen Welpen erkrankt waren. Zunächst wurde geprüft, das Thema im Rahmen eines Forschungsprojektes in Zusammenarbeit mit dem TG-Verlag und der Uni Gießen zu bearbeiten. Jetzt hat der Vorstand entschieden die Krankheit mit bewährten Maßnahmen anzupacken. Welpen aus betroffenen Würfen und die Elterntiere können per Ultraschall von einem Spezialisten untersucht werden. Sind sie phänotypische frei, können sie zur Zucht eingesetzt werden. Erkrankte Tiere werden von der Zucht gesperrt. Für die Ultraschalluntersuchung und die Einlagerung einer Blutprobe zahlt der KIM Verband einen Zuschuss.

In NRW ist die Arbeit an der flugunfähig gemachten Ente (Müller Methode) seit letztem Jahr verboten. Es gibt jetzt Überlegungen die HZP mit der Brachbarkeitsprüfung zu verbinden. Die Arbeit an der flugfähigen Ente ist im Rahmen der Brauchbarkeitsprüfung erlaubt.

Die Bundesprüfung wird in diesem Jahr im Rahmen einer BHZP durch die Landesgruppe Hannover-Braunschweig ausgerichtet.

Dietrich Berning bedankt sich bei allen, die viel Engagement und Zeit in die Arbeit für und mit dem Kleinen Münsterländer investiert haben, er bedankt sich bei den Landesgruppen für die Arbeit, sowie bei allen Kolleginnen und Kollegen im Bundesvorstand und den Arbeitskreisen.

7. Berichte aus den Arbeitskreisen

Es gibt keine Wortmeldungen.

8. Aussprache zu allen Berichten (KIM-Heft und HV)

Die Kassenberichte für den Verband und die Zuchtbuchstelle wurden im KIM-Heft 2016-2 veröffentlicht. Es gibt keine Wortmeldung.

9. Beratung und Beschlussfassung Haushaltspläne

Die Schatzmeisterin erläutert, dass die Kassenstände nicht im KIM Heft veröffentlicht werden. Frau Maubach stellt die Kassenstände anlässlich der Hauptversammlung vor. Die durch den Wechsel des Schatzmeisters vorübergehende doppelte Girokontoführung wurde mittlerweile bereinigt. Alle Konten bei der Volksbank Ahlen-Sassenberg-Warendorf wurden aufgelöst.

Verband

Der Haushaltsplan für den Verband wird einstimmig beschlossen.

Zuchtbuchstelle

Der Haushaltsplan für die Zuchtbuchstelle wird einstimmig beschlossen.

10. Entlastung des Vorstandes

Herr Lackhove und Frau Etges haben am 31.01.2016 die Kassen geprüft. Es gab keine Beanstandungen. Die Kassenberichte waren im KIM-Heft 2016-2 veröffentlicht. Bernhard Lackhove bittet die Hauptversammlung 2016 um Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

11. Anträge an die Hauptversammlung

a. Zuchtordnung § 8 d (Antrag Herr Manz)

Der Antrag auf Änderung des § 4 ZO wurde als Antrag an die Hauptversammlung im KIM-Heft 2016-1 veröffentlicht. Herr Manz zieht seinen Antrag zurück.

b. Zuchtordnung § 5 f und § 9 und Antrag auf Änderung Leistungszeichen S (Antrag Herr Gruhler)

Der Antrag auf Änderung des § 5f und § 9 der ZO und

Antrag auf Änderung des Leistungszeichen S wurde als Antrag an die Hauptversammlung im KIM-Heft 2016-1 veröffentlicht.

Ergänzung des § 5f Zucht Voraussetzungen: „sie müssen entweder den Härtenachweis erbracht oder das verbandsinterne Leistungszeichen S oder SwN erhalten haben“. Änderung des § 9 Zuchtsperren: Es erfolgt eine Veröffentlichung im KIM Heft mit der Begründung, warum der Hund gesperrt wurde. Änderung des Leistungszeichen S: Das Leistungszeichen kann ausschließlich auf einer Jagd erbracht werden, Streichung des Abschnitts „oder in einem Schwarzwildgatter ...“.

Die Gremien, die sich satzungsmäßig mit den Anträgen beschäftigen, sind in allen Abstimmungen zu dem Ergebnis gekommen, diesem Antrag nicht zuzustimmen.

Die Hauptversammlung lehnt den Antrag einstimmig ab.

c. Neue Zucht voraussetzungen § 5 e und f Zuchtordnung:

Der Antrag auf Änderung des § 5e und 5f ZO wurde als Antrag an die Hauptversammlung im KIM-Heft 2016-1 veröffentlicht und liegt der Hauptversammlung zur Abstimmung vor. Der Sicht- und Spurlaut festgestellt bei einer IMP-A oder -B wird anerkannt und eine bestandene IMP-A inklusive Hasenspur und -B wird als Zucht voraussetzung anerkannt.

1. IMP-A

2. IMP-B

Die Hauptversammlung beschließt die Änderungen des § 5e und 5f der ZO einstimmig. Dieser Beschluss ist für die internationale Arbeit ein großer Schritt.

3. VPS (Antrag Frau Klauß)

Über den Antrag, die VPS als Zucht voraussetzung anzuerkennen, kann die diesjährige Hauptversammlung nicht beschließen. Der Antrag muss zunächst von der Zucht wartetagung behandelt werden.

d. Leistungsnachweis Anhang 1 Namenskürzel

Der Antrag auf Änderung des Leistungsnachweises Anhang 1 Namenskürzel wurde als Antrag an die Hauptversammlung im KIM-Heft 2016-1 veröffentlicht und liegt der Hauptversammlung zur Abstimmung vor.

Der Antrag enthält die Ergänzung, dass bei einer bestanden VGP/VPS im 1. Preis das Leistungszeichen vergeben wird.

Die Hauptversammlung diskutiert, ob alleine die erfolgreiche Teilnahme an einer Bundesprüfung ausreichend für die Vergabe des Leistungszeichen ist.

Die Hauptversammlung lehnt den Antrag mehrheitlich ab. Der Antrag soll von den zuständigen Gremien neu beraten und formuliert werden.

e. Anhang 2 zur Zuchtordnung „Gebührenordnung“

Der Antrag auf Änderung der Gebührenordnung wurde als Antrag an die Hauptversammlung im KIM-Heft 2016-1 veröffentlicht und liegt der Hauptversammlung zur Abstimmung vor.

Die HD-Gebühr soll auf 36 € erhöht werden und ein Säumniszuschlag für Antragsteller bei nicht Einhaltung der Vierwochenfrist in Höhe von 25 € eingeführt werden. Die Hauptversammlung beschließt die Änderungen der Gebührenordnung einstimmig.

f. Zuchtordnung § 17 b

Der Antrag auf Änderung des § 17b ZO wurde als Antrag an die Hauptversammlung im KIM-Heft 2016-1 veröffentlicht

und liegt der Hauptversammlung zur Abstimmung vor.

Ergänzung des § 17b Deckrüdeneigentümer/ -besitzer: „... Die Hündin muss einen von der F.C.I. anerkannten Abstammungsnachweis haben, sowie in der Form (mindestens gut), der Gesundheit (HD Auswertung mit HD-A oder HD-B) und der Leistung dem F.C.I.-Standard entsprechen. Als redaktionelle Änderung soll ergänzt werden: „Die Hündin muss die Zuchtbedingungen des jeweiligen KIM-I Mitgliedsclubs erfüllen.“

Die Hauptversammlung beschließt die Änderungen des § 17b mit redaktioneller Änderung einstimmig.

12. Ehrungen

Ehrungen des KIM-Verbandes:

Goldenes Verbandsabzeichen

Karl Manz erhält für seine jahrzehntelange Arbeit als Zuchtwart und 2. Vorsitzender der Landesgruppe Württemberg-Hohenlohe das goldene Verbandsabzeichen. Die Nadel wurde bereits anlässlich des Landesgruppenfamilientages überreicht. Dietrich Berning übergibt Herrn Manz die Urkunde.

Werner Brune erhält die Ausbildungsberechtigung als Lehrrichter.

Josef Röttgers überreicht Andreas Kurre den JGHV Verbandsrichterausweis.

Ken Bremer wird als erfolgreichster Teilnehmer der VGP in Westfalen-Lippe geehrt.

Züchterauszeichnung

Die Züchterauszeichnungen werden an Züchter verliehen, die sich im besonderen Maße um die Führung der KIM auf den Anlageprüfungen, auf Zuchtschau sowie dem HD-Röntgen bemüht haben. Neben dem Wanderpreis erhalten seit diesem Jahr alle geehrten Züchter einen Preis als Erinnerungsstück. Hans Zysk, der Gewinner des letzten Jahres erhält ebenfalls einen Erinnerungspreis.

In diesem Jahr werden die folgenden Auszeichnungen übergeben:

Bronze: Bernd Weber, LG Westfalen-Lippe, Zwinger „von der Abtei“ mit 235, Punkten

Silber: Wolfgang Bau, LG Württemberg-Hohenlohe, Zwinger „vom Wolfsbau“ mit 235,71 Punkten

Gold: Martin Hertweck, LG Württemberg-Hohenlohe, Zwinger „vom Auenwald“ mit 245,00 Punkten

Josef Westermann bedankt sich bei Kerstin Kupfer für die immense Arbeit, die hinter der Auswertung des Zwinger rankings jedes Jahr steht.

13. Neuwahlen

01. Präsident

Peter Thomas übernimmt die Wahl des Präsidenten. Der amtierende Präsident Dietrich Berning steht zur Wiederwahl. Der Bundesvorstand schlägt die Wiederwahl von Herrn Berning vor. Die Hauptversammlung hat keine weiteren Vorschläge. Herr Berning wird einstimmig zum Präsidenten wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

02. Verbandszuchtwart

Der amtierende Verbandszuchtwart Josef Westermann steht zur Wiederwahl. Der Bundesvorstand schlägt die Wiederwahl von Herrn Westermann vor. Die Hauptversammlung hat keine weiteren Vorschläge. Herr Westermann wird einstimmig zum Verbandszuchtwart wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

Josef Westermann möchte gern Personen einarbeiten, die bereit sind, das Amt irgendwann zu übernehmen.

03. Zuchtkommission

Zur Wiederwahl stehen Dr. Bernd Westphal und Erwin Wallmann, wobei letztgenannter nicht mehr als Vorsitzender der Zuchtkommission zur Verfügung steht. Johann Stamm steht nicht zur Wiederwahl. Frau Dr. Heike Hesse wurde in das Amt der Zuchtkommission eingearbeitet und steht zur Wahl. Die Hauptversammlung hat keine weiteren Vorschläge. Dr. Bernd Westphal, Erwin Wallmann und Frau Dr. Heike Hesse werden einstimmig in die Zuchtkommission gewählt und nehmen die Wahl an. Dr. Bernd Westphal übernimmt den Vorsitz. Frau Wencke Seifert wird in die Aufgaben der Zuchtkommission eingearbeitet. Die Hauptversammlung beschließt dies einstimmig.

04. Ehrenrat

Der Bundesvorstand schlägt die Wiederwahl von Herrn Hans Stigler als Vorsitzender des Ehrenrates vor. Die Hauptversammlung hat keine weiteren Vorschläge. Herr Stigler wird einstimmig als Vorsitzender des Ehrenrates wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

Der Bundesvorstand schlägt die Wiederwahl von Frau Juliana Wasserheß und Helmut Schwöpe als Beisitzer des Ehrenrates vor. Die Hauptversammlung hat keine weiteren Vorschläge. Frau Wasserheß und Herr Schwöpe werden einstimmig als Beisitzer des Ehrenrates wiedergewählt. Frau Wasserheß wird als Vertreterin des Vorsitzenden des Ehrenrates einstimmig bestellt.

Als Vertreter des Ehrenrates stehen Frau Christa Förster, Ernst Zeimetz und Ralf Essing zur Wiederwahl. Die Hauptversammlung hat keine weiteren Vorschläge. Frau Förster, Ernst Zeimetz und Ralf Essing werden einstimmig als Vertreter des Ehrenrates gewählt.

05. Zuchtrichterausschuss

Der Bundesvorstand schlägt die Wiederwahl von Herrn Richard Heinz als Zuchtrichterobmann vor. Die Hauptversammlung hat keine weiteren Vorschläge. Herr Heinz wird einstimmig wiedergewählt und nimmt die Wahl an. Der Bundesvorstand schlägt die Wiederwahl von Dr. Christian Wenzel Scholz und Bernhard Lackhove als Beisitzer des Zuchtrichterausschusses vor. Die Hauptversammlung hat keine weiteren Vorschläge. Herr Dr. Scholz und Herr Lackhove werden einstimmig wiedergewählt.

Frau Susanne Neupert soll auf Vorschlag des Zuchtrichterausschusses in den Zuchtrichterausschuss eingearbeitet werden. Die Hauptversammlung beschließt dies mit großer Mehrheit bei einer Enthaltung.

06. Kassenprüfer 2

Die Landesgruppe Rheinland schlägt Frau Inge Fitscher als Kassenprüfer 2 vor. Frau Inge Fitscher wird einstimmig zum Kassenprüfer 2 gewählt.

14. Bericht der Welpenvermittlungsstelle

Der Bericht der Welpenvermittlungsstelle wurde im KIM Heft 2016-2 veröffentlicht.

In den letzten zwei Jahren haben weniger Züchter ihre Welpen zur Vermittlung gemeldet, wobei die Nachfrage nach Welpen gleich geblieben ist. Es werden vermehrt ausgebildete Hunde angefragt.

Werner Brune stellt Frau Förster ein Formular zum Datenschutz zur Verfügung.

15. Bundesprüfung 2016

Nils Reineke berichtet, dass sich die Landesgruppe Hannover-Braunschweig mit der Bezirksgruppe Altmarkt Börde auf die Ausrichtung der diesjährigen BHZP mit Bundeszuchtschau freut. Es stehen 15 Prüfungsreviere und 5 Gewässer zur Verfügung, so dass 45 KIM teilnehmen können. Jede Landesgruppe kann zwei Hunde schicken, auf Rücksprache mehr. Alle Hunde werden an der lebenden Ente geprüft (teilnehmende Hunde können schon einmal an der lebenden Ente geprüft sein). Die Suchenleitung übernimmt Hermann Schulze und Organisator vor Ort ist Herr Kühne.

16. Anträge des JGHV

Josef Westermann weist darauf hin, dass alle Anträge im Jagdgebrauchshund veröffentlicht waren. Er plädiert dafür beim Verbandstag dafür zu stimmen, die VZPO um ein Jahr zu verlängern. Änderungsvorschläge zur VZPO können bis zum 16.Juni bei Josef eingereicht werden.

Er ist der Meinung, dass die VPS einen höheren Stellenwert erhalten muss. In der Jagdpraxis werden immer mehr Hunde auf Stöberjagden eingesetzt, bei der VPS könnte das Stöbern einen größeren Stellenwert erhalten. Bei einer VPS könnte auch eine Suche im Feld ohne Wild gezeigt werden.

17. Verschiedenes

Herr Hertweck beschwert sich, dass Hunde zur Zucht gesperrt und andere Hunde freiwillig aus der Zucht genommen werden. Es geht dabei um die Krankheit ektoische Ureter, wobei die Zuchtkommission zunächst Welpen und Elterntiere betroffener Würfe gesperrt hat. Ein Rüde wurde nach einem Gespräch freiwilliger aus der Zucht genommen. Der Vorstand sucht nach einer Lösung, dass gesperrte und freiwilliger aus der Zucht genommene Rüden in dogbase nicht mehr als Deckrüden zur Verfügung stehen. Hunde aus betroffenen Würfen können per Ultraschall in Spezialkliniken auf ektoischen Ureter untersucht werden. Die Auswertung erfolgt zukünftig zentral in der Schweiz. Nach erfolgter Auswertung wird über die Zuchtfreigabe oder Zuchtsperre entschieden.

Der Verband möchte offen mit Krankheiten umgehen. Alle Krankheiten werden nach Vorlage eines Tierärztlichen Attestes in dogbase registriert und können als Diagnose eingesehen werden.

Kuno Throm wirbt als Gattermeister für das Saugatter in Baden Württemberg.

Peter Thomas hat CD's mit der Münsterländerfanfare mitgebracht. Vielen Dank dafür.

18. Termine

17.06.-18.06.2016	Zuchtwartetagung
06.10.-09.10.2016	BHZP LG Hannover-Braunschweig
17.03.2017	Hauptversammlung

Dietrich Berning,
Präsident

Jacqueline Mette,
Geschäftsführerin

Streichung aus der Zuchtrichterliste wegen Nichterfüllen des § 2 Abs. 3 Zuchtrichterordnung

Nachname	Vorname	PLZ	Ort	LG
Goettler	Werner	86156	Augsburg	SCW
Jacoby	Erich	27383	Scheeßel	WAT
Meiling	Heinrich	54411	Hermeskeil	SAA
Mueller	Wulf-Dietrich	24247	Mielkendorf	SCH
Weinisch	Hermann	95704	Pullenreuth	NOB
Wissing	Werner	45721	Haltern am See	WEL
Wolf	Rudolf	82418	Murnau	WÜH

Einsatz Spezialzuchtrichter VDH

Stand: 30.01.2016

Nachname	Vorname	Ort	Zuchtschau 2015	FB 2015
Aubele	Peter	Fischach	X	X
Berning	Dietrich	Hamminkeln	X	X
Böttcher	Thomas	Thumby	X	
Böttcher	Karina	Thumby	X	X
Brune	Werner	Münchehofe	X	X
Bürger Dr.	Angela	Teuchern	X	X
Busch	Wilfried	Ibbenbüren	X	X
Butz	Detlef	Ratekau	X	X
Etges	Petra	Welling	X	X
Heinz	Richard	Freilassing	X	
Hessling	Anke	Ovelgönne	X	X
Jesinghausen	Bernd-Dieter	Nürnberg	X	X
Klauß	Renate	Großpösna	X	X
Lackhove	Bernhard	Warendorf	X	X
Luick	Eberhardt	Altheim		X
Maucher	Eugen	Winterstettendorf	X	X
Neupert	Marco	Löptin	X	X
Neupert	Susanne	Löptin	X	X
Ploberger-Zeh	Jürgen	Gottmadingen	X	X
Rössler	Silvia	Barnstorf	X	
Dr. Scholz	Christian Wenzel	Coesfeld	X	
Seifert	Wenke	Haselünne	X	X
Schulze	Hermann	Wolfsburg	X	X
Wallmann	Erwin	Tecklenburg		X
Westermann	Josef	Herzebrock		X
Wild	Liane	Idar-Oberstein	X	X
Winter	Dieter	Butzbach Kirch-Göns	X	X

Einsatz Formwertrichter

Nachname	Vorname	Ort	Zuchtschau 2015	FB 2015
Albers	Georg	Bösel	X	
Albert	Volker	Ansbach	X	X
Beck	Klaus-Dieter	Lotte		X
Bieg	Wiltrud	Göggingen	X	X
Block	Heinrich	Bösel	X	
Bruns	Dietrich	Brinkum	X	
Carny	Bobby	USA - Waterloo IA	X	X
Dingels	Paul	Oberkail	X	
Efken	Heinrich	Melle	X	
Eising	Pete	München	X	
Eschelbach	Helmut	Esslingen-Bühl	X	X
Fitscher	Inge	Oberhausen	X	X
Förster	Christa	Minden i.W.	X	
Geismann	Wilhelm	Warendorf-Milte	X	
Haggenmiller	Alban	Weissenhorn	X	X
Hauber	Bernhard	St Leonhard am Wonneberg	X	
Heuser	Hans-Jürgen	Wilnsdorf-Rudersdorf		X
Heinz	Mike	Neustadt/Orla		X
Hentze	Andre	Hünfeld	X	
Höpfner	Lothar	Plau am See	X	
Huber	Thomas	Schwäbisch Gmünd		X
Kanngieser	Rolf	Uslar	X	
Küch	Ralf	Wetter-Oberosphe	X	
Liscovitz	John	USA Crystal Lake IL	X	
Lammers	Judith	Merzen	X	
Lück	Hans-Jürgen	Wolfsburg-Ehmen	X	
Ludwig	Johannes Dr.	Kleinmachnow		X
Martens	Günter	Aurich-Haxtum	X	
Mette	Jacqueline	Klingenberg	X	X
Mordhorst	Hans-Heinrich	Stolk	X	
Müller	Wulf-Dietrich	Mielkendorf		
Petruschke	Günter	Teuchern	X	
Peters	Kerstin	Wiesmoor	X	
Pflieger	Klaus	Ehningen	X	X
Roetmann	Jürgen	Nordhorn	X	
Rumpke	Sophie-Marie	Lengerich	X	
Schachenmeier	Regina	Teningen		X
Schäfer	Gerhart	Seubersdorf		X
Schleicher	Sabine	Gera	X	X

Nachname	Vorname	Ort	Zuchtschau 2015	FB 2015
Schmiedel	Michael	Finowfurt Eichhorst	X	X
Schumann	Uta	Heiningen	X	X
Schwoppe	Helmut	Drebber	X	
Segets	Dieter	Petersaurach	X	
Siemers	Klaus	Leer OT Loga	X	
Stamm	Johann	Rhauderfehn	X	
Steiner	Monika	Friedrichshafen	X	
Tenspolde	Hans-Theodor	Ibbenbüren	X	X
Throm	Kuno	Assamstadt		X
Thomas	Peter	Gudow	X	
Waldmann	Anni	Weikersheim-Laudenbach	X	
Waldmann	Heinz	Weikersheim-Laudenbach	X	
Wolff Prof. Dr.	Gerd	Stuttgart	X	X
Zibolsky	Jürgen	Schwedt	X	X
Zysk	Hans	Ichenhausen		X

Folgende Zuchtrichter sind gem. § 2 Abs. 3 Zuchtrichterordnung ruhend gestellt:

Nachname	Vorname	Ort	LG
Holt	Bernd	49624 Löningen	WAT
Kroenert	Winfried	99817 Eisenach	HES
Lamp	Harald	25889 Uelvesbüll	SCH
Stenzel	Walter	48653 Coesfeld	WEL

Günstige Hunde - Haftpflichtversicherungen

Hunde-Haftpflichtversicherung:

€ 5 Mio. für Personen- & Sachschäden

1 Hund mit € 125,- SB **€ 39,87**

2 Hunde mit € 200,- SB **€ 72,47**

Zwinger-Haftpflichtversicherung:

€ 2 Mio. für Personen- & Sachschäden

bis 4 Hunde mit € 150,- SB **€ 80,69**

Hunde-OP ab 1/12 **€ 8,90**

G&P Versicherungsmakler

Tel.: 030 / 34 34 61 61

Saatwinkler Damm 66 in 13627 Berlin

www.GUP-Makler.de

Fax: 030 / 34 34 61 66

DIE ZUCHTBUCHSTELLE TEILT MIT:

- Es wurden **Ersatzstammtafeln** als Zweitschrift ausgestellt für folgende KIM:

Vesta von der Gieselau, 14-0795

Auf Antrag des Besitzers: Erk Andressen, Norderstraat 2, 24392 Kiesby

Die Original-Stammtafel verliert damit Ihre Gültigkeit!

- In Erfüllung der hierfür gestellten Bedingungen wurde das verbandsinterne **Leistungszeichen „S“** für das Jagen am Schwarzwild folgenden KIM zuerkannt:

Lord von der Wolfstange, 15-0475

Eigentümer: Barbara Kniest, Dorfstraße 7, 24238 Mucheln

Zuständigkeit: Landesgruppe Schleswig-Holstein

Ondra von der Günz, 13-1021

Eigentümer: Jochen Hormann, Kirchweg 9, 31606 Warmsen

Zuständigkeit: Landesgruppe Osnabrück

Oxana von der Günz, 13-1023

Eigentümer: Henning Böttcher, Brüninghorstedt 10, 31606 Warmsen

Zuständigkeit: Landesgruppe Osnabrück

FRAGE AUS DEM ZUCHTWESEN!

Zulassung als Zuchthündin!

Ein Züchter bittet seinen zuständigen Zuchtwart die erforderlichen Unterlagen seiner neuen Zuchthündin zu überprüfen. Die Hündin hat die Verbandsjugendprüfung (VJP) mit 64 Punkten und die Herbstzuchtprüfung (HZP) mit 159 Punkten bestanden, wobei das Leistungsfach „Stöbern mit Ente im deckungsreichen Gewässer“ nur mit genügend, 4 Punkten bewertet wurde. Die VGP bestand die Hündin mit 325 Punkten im 1. Preis. Bei dieser Prüfung arbeitete die Hündin zufällig eine lebende Ente. Diese Arbeit wurde mit „gut /3Punkten“ bewertet. Auch alle weiteren Voraussetzungen wie Zuchtschau und HD sind erfüllt.

Nach Durchsicht aller Unterlagen, gibt der Landesgruppenzuchtwart die Hündin zur Zucht frei.

Frage: Ist die Vorgehensweise des Zuchtwartes korrekt?

Antwort: Ja, das Leistungsfach „Stöbern mit Ente im deckungsreichen Gewässer nach der PO-Wasser des JGHV“ ist Voraussetzung für die Zucht und muss mindestens mit „gut“ bewertet worden sein (siehe §5 f.). Auch wenn die Hündin auf der HZP nur ein „genügend“ erhalten hat, wird das Prädikat der VGP (gut / 3 Punkte) für die Zucht übernommen.

Liebe Freunde des Kleinen Münsterländers. Der Grundstein der Zucht ist eine gute Zuchthündin. Doch wer im Verband kennt überhaupt die Zuchthündinnen der Züchter des KIM-Verbandes? Alle Zuchthündinnen werden, nachdem sie die Prüfungslaufbahn (VJP, HZP und eventuell VGP) durchlaufen haben noch einmal auf einer Zuchtschau vorgestellt, aber dann sind sie in der Versenkung verschwunden. Oder haben Sie schon einmal während einer Zuchtschau eine Vorstellung von Zuchthündinnen erlebt? Ich habe es einmal probiert, ohne jeglichen Erfolg! Teilnahme –NULL! Jeder Deckrüde wird im KIM-Heft, auf der Homepage der LG und auf der Homepage des Hautverbandes veröffentlicht und ist für jeden einsehbar. Einige wenige Landesgruppen haben auf ihrer Homepage unter der Rubrik „Zwinger“ auch Fotos der aktuellen Zuchthündinnen veröffentlicht. Wenn ich mir das KIM-Mitteilungsheft ansehe, dann finden wir hier zahlreiche Fotos der Jahreshauptversammlung und den Ehrungen, sowie Fotos von Bundesprüfungen mit strahlenden Siegern. Ich sehe dies als absolutes Muss an, aber es sollte auch immer noch Platz für Fotos von Hunden im KIM-Heft sein. Verzichten wir in einigen Heften z. B. auf die Veröffentlichung aller Vorstände und bringen dafür Fotos mit Daten unserer Zuchthündinnen, denn der Verband heißt „Verband für Kleine Münsterländer“ und die sollten sich in einem Mitteilungsheft auch wiederfinden. Ich würde gerne in Zukunft, Ihre Zustimmung vorausgesetzt, in jedem Heft sechs bis acht Zuchthündinnen veröffentlichen. Dies habe ich in diesem Heft einmal umgesetzt. Sollte die Veröffentlichung auch weiterhin gewünscht werden, so bitte ich um eine kurze Bestätigung per Mail. Alle die möchten, dass ihre Zuchthündin im Heft veröffentlicht wird, schicken mir bitte die Daten zur Veröffentlichung (siehe Muster) und ein gutes Foto der

Zuchthündin. Die Reihenfolge der Veröffentlichung behalte ich mir vor, aber ich verspreche Ihnen, dass ich hier eine klare Regelung finden werde und alle Landesgruppen und Zwinger berücksichtige. Nun warte ich auf ihre Rückmeldungen und Fotos. Ich hoffe wir können damit unsere KIM weiterhin positiv präsentieren. Aber nicht vergessen: Die beste Werbung einer Rasse und vor allem eines Zuchthundes ist der Einsatz im Jagdbetrieb!! Ich möchte hier einige Zeilen aus der kommenden Züchterfibel, erstellt von Frau J. Mette und Herrn A. Hentze, zitieren und freue mich, dass es auch noch weitere Personen im KIM-Verband gibt, denen die jagdliche Leistung und nicht nur die Prüfungsleistung das Wichtigste ist.

„Züchten heißt vereinfacht Selektieren nach gewünschten Kriterien.

Die wichtigsten Zuchtkriterien sind dabei:

- Gesundheit,
- ruhiges Wesen,
- Passion,
- lautes Jagen und
- Wildschärfe
- arttypischer Phänotyp

... mit dem Ziel einen Jagdgebrauchshund zu züchten. ... wichtiger bei der Auswahl sind die kritische Begutachtung der Zuchttiere selbst und deren Verwandtschaft. Begutachtet werden die Gesundheit und die jagdlichen Eigenschaften. Letztendlich zählt nur die Leistung der Zuchttiere.

Um dies festzustellen, sollten die künftigen Zuchttiere bejagt sein (mindestens eine Jagdsaison lang). Nur wenn man selbst passioniert jagt und die vielseitigen Anforderungen der Jagdpraxis aus eigener Erfahrung kennt, weiß man was ein Jagdhund tatsächlich leisten muss. Jäger züchten mit praxis- und prüfungsbewährten Hunden nur für Jäger.“

Josef Westermann

Alles für den Kleinen Münsterländer ...

VORSTELLUNG DER ZUCHTHÜNDINNEN

Pinka vom Buchenberg, 09-0375 DGStB-Nr. 62383



Gew: 19.03.2009
Braunschimmel
Spl. LN
VJP: 70 Pkt
HZP: 179 Pkt.
B-HZP: 180 Pkt.
VGP: 326 Pkt. I. Pr. ÜF.
HD: A HQ. 0,98
Zuchtschau: V-SG 52 cm
Besitzer: Judith Lammers
Zum Rott 5
49586 Merzen
Tel: 05466-937964
LG: Osnabrück
eingesetzt im Zwinger
„vom Buchenberg“

Quella vom Hesseltal, Nr. 09-1201 DGStB-Nr. 64482



Gew: 28.12.2009
Braunschimmel
Sil. HN, SwN, SwI/
VJP: 68 Pkt
HZP: 181 Pkt.
VGP: 317 Pkt. III. Pr. ÜF.
HD: A HQ. 1,00
Zuchtschau: SG-SG 52 cm
Besitzer: Bernd Weber
Abtei 1
37696 Marienmünster
Tel: 0170-5255301
LG: Westfalen-Lippe
eingesetzt im Zwinger
„von der Abtei“

VORSTELLUNG DER ZUCHTHÜNDINNEN

Cora von der Bärenhecke, 12-0363 DGStB-Nr. 68072



Gew: 03.04.2012
Braun-weiß
Sil. HN,
VJP: 69 Pkt
HZP: o.l.E. 155 Pkt.
VGP: 247 Pkt. III. Pr. TF.
LE: 4
HD: A HQ. 0,98
Zuchtschau: V-V 53 cm
Besitzer: Martin Holler
Fontanestr. 13
34596 Bad Zwesten
Tel: 05626-1783
LG: Westfalen-Lippe
eingesetzt im Zwinger
„von der Bärenhecke“

Ambra vom Flachsberg, 10-0385



Gew: 10.04.2010
Braun-weiß
Spl., HN, LN,SwN,
VJP: 75 Pkt
HZP: 178 Pkt.
HD: A HQ. 1,01
Zuchtschau: V-SG 53 cm
Besitzer: Paul Dingels
Meisburger Str. 9
54533 Oberkail
Tel: 0151-19489014
LG: Saar-Rhein Pfalz
eingesetzt im Zwinger
„vom Flachsberg“

Heinz Amshove züchtet seit knapp vierzig Jahren Kleine Münsterländer „vom Heeker Eichengrund“ und seit 2004 Deutsch Langhaar „von Heek“. Das Urgestein der Landesgruppe Westfalen-Lippe trat 1978 dem KIM-Verband bei und wurde für seine Verdienste mit der Rüdemannplakette in Gold, der Züchternadel in Gold und der silbernen Verbandsnadel des KIM-Verbandes ausgezeichnet. Im Gespräch bezieht der passionierte Jäger auch Stellung zur Diskussion um den Spurlaut.

Herr Amshove, wie sind sie zur Jagd und den Kleinen Münsterländern gekommen?

„Ich stamme aus einer sehr passionierten Jägerfamilie. Mein Vater und auch meine Brüder waren Jäger. 1966 habe ich meinen ersten Jagdschein gelöst und wurde kürzlich für fünfzigjährige Mitgliedschaft im Hegering Ahaus-Heek geehrt. Mein Elternhaus, ein Bauernhof, lag mitten im Revier und wir jagten, wie es früher bei den Bauern meist üblich war, mit Hunden ohne Papiere. Nach meiner Heirat 1976 zog ich mit meiner Frau in den Heeker Eichengrund und es musste ein eigener Hund her. Mein Favorit war ein Deutsch Drahthaar, aber meiner Frau war die Rasse zu frech und rabiat und sie brachte einen Kleinen Münsterländer ins Gespräch. Schöne Hunde, lieb und nicht zu groß. Da ich zu der Zeit beruflich sehr eingespannt war und meine Frau während meiner Abwesenheit den Hund betreuen musste, wurde es ein Kleiner Münsterländer. Damals dachte ich „leider“, heute „Gott sei Dank“. Im Nachbarort wurde ich fündig und erstand „Asta von der Callenbeck“. Sie war elf Wochen alt und da sie bis auf den braunen Kopf und eine Platte auf der linken Schulter sehr hell war, war sie in dem Wurf wohl übriggeblieben und ich konnte sie preisgünstig erwerben. Asta entwickelte sich prächtig. Ich führte sie erfolgreich auf den Zuchtprüfungen und der Zuchtschau, sie kombinierte rabiate Schärfe mit einem tollen Wesen. Da sie jagdlich ein Ass war und sich die Anfragen nach Welpen mehrten, zog ich 1979 einen Wurf mit ihr. Der Zwingername „vom Heeker Eichengrund“ ist von unserem Wohnort abgeleitet. Damals konnte ich nicht ahnen, dass ich mit Asta so eine erfolgreiche Zucht aufbauen würde. Am 6. Oktober 1995 hatte ich mit Asta, ihren Töchtern und ihren Enkelinnen das Alphabet erstmalig

durchgezüchtet. Inzwischen bin ich beim R-Wurf im zweiten Alphabet angelangt, 46 Würfe vom Heeker Eichengrund sind bisher gefallen. Aus diesen Würfen gingen viele gute Hunde hervor, die in den verschiedensten KIM-Zwingern eingesetzt wurden. Zum Beispiel in den Zwingern „vom Münsterland“, „von Ottenstein“, „vom Wolfsbau“, „vom Hümmeling“ oder „von der Dansenbörger Heide“, um nur einige zu nennen. Deckrüden meines Zwingers, die vermehrt zur Zucht eingesetzt wurden, waren Birko, Karlo, Nando, Olex, Onko, Varus, Jago und Lucky.“

Neben Kleinen Münsterländern züchten sie ebenfalls Deutsch Langhaar. Was gab den Ausschlag?

„2002 bildete ich für einen Jagdfreund eine Deutsch Langhaar-Hündin aus. Ich führte sie erfolgreich VJP, HZP, Schorlemer und VGP und so wurde sie zur Zuchthündin. Als Teil meines Ausbildungshonorars sollte ich aus dem A-Wurf einen Welpen bekommen. Diesen wollte ich ebenfalls ausbilden und dann veräußern. Aber es kam natürlich ganz anders. Als ich mit „Asta von Averbek“ auf der HZP beim Club Langhaar mit 188 Punkten Suchensieger wurde, konnte mich der damalige Vorsitzende Friedhelm Röttgen nach längerer Diskussion davon überzeugen, den Hund nicht abzugeben, sondern mit ihr in die Deutsch Langhaar-Zucht einzusteigen. Seine Aussage „So einen Hund verkauft man nicht“, hatte mich überzeugt. Mittlerweile bin ich beim Q-Wurf angelangt und viele gute Jagdgebrauchshunde sind aus meinem Zwinger „von Heek“ hervorgegangen.“

Wo liegen die größten Unterschiede zwischen Kleinen Münsterländern und Deutsch Langhaar?

„Natürlich unterscheiden sich die Hunde in Größe und Körpergewicht. Der Deutsch Langhaar ist etwa zehn Zentimeter größer und zehn bis fünfzehn Kilo schwerer als der KIM. Von daher ist der KIM im Auto und im Haus leichter zu halten. Auch wenn der Deutsch Langhaar sehr dornenfest ist, ist der KIM in den Münsterländer Dornbuschhecken auf Kaninchenjagden alleine schon wegen seiner Körpergröße im Vorteil. Beide Rassen sind echte Allrounder und Alleskönner. Bei der Raubzeugschärfe ist wiederum der Deutsch Langhaar im Vorteil. Ich habe noch keinen Langhaar ohne Raubzeugschärfe besessen, bei den KIM lässt das manchmal etwas zu wünschen übrig. Kleine Münsterländer die Raubzeugschärfe besitzen sind meiner Meinung nach denen ohne Raubzeugschärfe bei der Zucht vorzuziehen. Beide Rassen eignen sich hervorragend auf Schweiß. Ich habe etliche KIM und Deutsch Langhaar als Bringselverweiser ausgebildet und bei Nachsuchen eingesetzt. Varus und Jago vom Heeker Eichengrund haben ihr Können auf zahlreichen

Nachsuchen nachgewiesen, wobei ich ein Erlebnis mit Jago detaillierter schildern möchte. Ich hatte bei schlechtem Licht eine etwas abseits stehende Sau aus einer Überläuferrotte heraus beschossen, war mir jedoch sicher, dass die Sau in der angrenzenden Dichtung lag und holte meinen Hund zur Totsuche. Nach kurzer Zeit kam er mit dem Bringsel im Fang zurück und führte mich zu der verendeten Sau. Ich zog sie zum Auto, aber Jago beutelte sie nicht wie sonst üblich, sondern verschwand erneut in der Dichtung. Nach geraumer Zeit kam er wieder mit dem Bringsel im Fang aus einer ganz anderen Richtung zu mir zurück. Wir gingen nochmals in die Dichtung und etwa dreißig Meter von der ersten Sau entfernt lag eine weitere, die bei der Schussabgabe wohl von der ersten verdeckt war. Ohne Jago wäre sie mit Sicherheit verlüdet. Meine aktuelle Deutsch Langhaar-Hündin „Ilka von Heek“ habe ich auf der 20- und der 40-Stunden-Verbandsschweißfährte als Prüfungssieger mit Swl geführt und sie hat schon diverse Nachsuchen mit Erfolg



gemeistert. Wenn es zum Hetzen mit Packen kommt, ist der Deutsch Langhaar gegenüber dem KIM im Vorteil. Bei mir müssen die Hunde jagen, ob auf Schweiß oder auf den Niederwildjagden, bei denen ich im Herbst oft zwei- oder dreimal die Woche unterwegs bin. Es ist mir eine Freude, mit zwei so guten Vorstehhundrassen züchten, arbeiten und jagen zu dürfen. Anfang der achtziger Jahre wurde ich Mitglied im JGV Westmünsterland. Ich führte dort den KIM „Bodo von der Callenbeck“ auf einer VJP auf der fast ausschließlich Deutsch Drahthaar gemeldet waren und prompt fragte mich ein Drahthaar-Mann, ob der KIM denn auch ein Hund sei. Nach meinem Suchensieg meinte er „Ein blindes Huhn findet auch mal ein Korn“. Umso stolzer war ich, als ich von 1992 bis 1995 mit Olex, Till und Varus vom Heeker Eichengrund dreimal hintereinander mit einem KIM aus meiner Zucht den Wanderpokal des JGV Westmünsterland gewinnen und somit behalten durfte. Olex ist sogar die VGP und HZP als Prüfungssieger vor der VJP gelaufen. Er hat sich sehr gut vererbt und ich wurde mit ihm zu einer Zuchtschau nach Dänemark eingeladen. Leider wurde Olex im Alter von nur fünf Jahren von einem Auto angefahren, war querschnittsgelähmt und musste eingeschläfert werden. Ich denke man kann sich vorstellen, wie mir da zumute war.“

Worauf achten sie bei ihrer Zucht besonders?

„Mein Prinzip ist nach Möglichkeit nur mit äußerst wesensfesten, substanzvollen, HD-freien und raubzeugscharfen Hunden zu züchten. Ich behalte aus fast jedem Wurf ein oder zwei Welpen selbst, damit ich mir ein unverfälschtes Bild von meinen Zuchtbemühungen, ihrem Wesen und ihrem Leistungspotential verschaffen kann. So bin ich in der Lage, das Beste vom Besten zur Nachzucht einsetzen zu können. Ich möchte nicht wissen, wie oft Schussempfindlichkeit mit viel Aufwand ausgemerzt wird und wie oft Führigkeit durch Gehorsam übertüncht wird. Auf den Prüfungen ist das dann nicht mehr zu erkennen. Auch beim Thema Raubwildschärfe bilde ich mir lieber meine eigene

Meinung. Ich möchte die Hunde im Jagdtrieb sehen und mich nicht auf die Meinung anderer verlassen. Das ist der große Vorteil, wenn man aus den eigenen Würfen Welpen behält. Jagdverstand ist mir ebenfalls wichtig. Wenn ein Jährlingshund die Wallhecke unter falschem Wind entlangläuft, käme er für meine Zucht nicht in Frage. All diese Informationen findet man in keiner Zuchtwerttabelle. Die Werte der Tabelle in den Leistungsfächern basieren nur auf Prüfungsergebnissen und inwieweit sind die immer aussagekräftig? Ich erlebe auf Prüfungen oft, dass bei einigen Richtern die Note 11 locker sitzt, während andere sie fast nie vergeben. Bei der Wasserarbeit ist auch die Qualität der Ente wichtig für die Punktzahl. Wegen der sinkenden Niederwildbesätze sieht man kaum noch Hunde vorstehen, nachziehen und festmachen. Wenn der Hund an der Wallhecke ruckt, bekommt er schon eine 10 im Fach Vorstehen. Kürzlich habe ich an einer VJP teilgenommen, bei der ich zwei meiner Deutsch Langhaar geführt habe und gemeinsam mit meinem Neffen, der einen KIM führte, in einer Gruppe war. Der KIM machte eine einwandfreie Hasenspur und bekam 10 Punkte. Mein erster Langhaar bekam eine 11 und der zweite, bei dem der Hase auf einer elend trockenen Fahrgasse abging und der Hund bei dieser Arbeit noch einen weiteren Hasen stach, 7 Punkte. Jetzt brauchten wir unbedingt noch zwei Hasen. Einen, um die 11 zu bestätigen, einen, um die 7 zu verbessern. Hase und Hase sind auch nicht gleich. Eine Häslein, die frisch gesetzt hat, hat eine weniger intensive Witterung als ein Rammeler, der lange in der Sasse gelegen hat. Wir sind Stunde um Stunde über den Acker gelaufen, haben aber keine Hasen mehr gefunden und ich hatte auf deutsch gesagt die Schnauze voll. Also habe ich den Richtern gesagt „Der Hund würde die 11 machen, aber gebt dem ruhig eine 10. Der andere Hund, der auf einer 7 steht, ist auch mindestens für eine 10 gut, aber wir kommen nicht mehr an Hasen, also bleibt die 7 bestehen“. Da stellt sich mir unweigerlich die Frage nach der Aussagekraft der Zuchtwerttabellen. Am besten kann ich die

Hunde beurteilen, wenn ich sie auf der Jagd sehe. Und da nicht nur bei der Arbeit, sondern auch beim Verhalten auf dem Wildwagen mit anderen Hunden und während der Pausen. Verhält der Hund sich ruhig oder winselt er nur? Daraus kann ich mehr ableiten, als aus den Tabellen.“

Sie sind ein Verfechter der Linienzucht. Warum?

„Der Vater meiner ersten Zuchthündin „Asta von der Callenbeck“ war „Boss vom Rehwinkel“. Mit ihr habe ich einige Würfe nach „Quando vom Rehwinkel“ gezogen, also meinen Zwinger auf dieser Blutlinie aufgebaut. Nicht ohne Grund, denn der KIM-Zwinger „vom Rehwinkel“ mit seinem Züchter Alfons Kösters war einer der erfolgreichsten der siebziger und achtziger Jahre. Von Alfons bekam ich manchen guten Ratschlag, was Zucht, Ausbildung und Führung betraf. Dafür bin ich ihm noch heute dankbar. Leider ist er viel zu früh von uns gegangen. Diese Blutlinie habe ich bis heute, also fast vierzig Jahre lang, mütterlicherseits fortgesetzt. Über die Rüden aus vorherigen Generationen hatte man dann wieder Blutanschluss. Man muss allerdings darauf achten, dass der Inzuchtkoeffizient nicht zu hoch wird. Der Vorteil der Linienzucht ist, dass man die Qualitäten seiner Blutlinie kennt und solange ich von diesen noch überzeugt bin, behalte ich sie bei. Bei Fremdblutanpaarungen weiß man im Voraus nie, was zusammenpasst und was man sich eventuell an negativen Dingen in die Zucht holt.“

Thema Laut-Diskussion: Wie sehen sie die Entwicklung der Zucht in Hinblick auf die zunehmenden Drückjagden und sind alle spurlauten Hunde auch wirklich sauber spurlaut?

„Mit dem Thema beschäftige ich mich schon länger und habe folgende Erfahrungen gemacht: Da die Besätze in den Niederwildrevieren abgenommen haben und wir davon ausgehen müssen, dass sich diese Situation in den nächsten Jahren nicht verbessert, könnte es sein, dass wir in Zukunft weniger Vorstehunde

benötigen. Gleichzeitig nehmen die Schalenwildbestände zu und es werden mehr Drückjagden durchgeführt. Dafür benötigt man Hunde, die am besten spurlaut stöbern. Da sich auch der KIM als Stöberhund eignet, ihm aber oft der Spurlaut fehlt, wird in letzter Zeit vermehrt auf Spurlaut gezüchtet. Ich sehe diese Entwicklung eher skeptisch. Ich persönlich habe es in meiner Zucht immer vermieden Spurlaut x Spurlaut zu paaren, weil ich davon überzeugt bin, dass dies auch den Waidlaut fördert und ebenfalls das Wesen unserer Hunde negativ beeinflusst. Mit dieser Meinung stehe ich nicht alleine da, viele ältere Züchter teilen sie mit mir. Ich habe etwa 70 Hunde VJP und HZP und wohl die Hälfte davon VGP geführt. Auf diesen Prüfungen habe ich viele Hunde arbeiten sehen. Auch auf der Hasenspur bei der VJP. Es gibt Hunde, die sind eindeutig waidlaut und es gibt Hunde, die einen sauberen Spurlaut haben. In diesen Fällen ist die Beurteilung einfach, aber es gibt auch Hunde, wo die Art des Lautes zweifelhaft ist. Trotz Tendenz zum Waidlaut wird im Prüfungszeugnis dann „Spurlaut“ vermerkt. Manchmal ist die Entscheidung nicht einfach und ich verstehe auch die Verbandsrichter, die nach dem Prinzip „im Zweifel für den Angeklagten“ handeln. Aber was passiert, wenn dies bei einem Rüden, der später Deckrüde wird und viele Hündinnen deckt, der Fall ist? Noch schlimmer: Er deckt eine Hündin, deren Beurteilung vielleicht auch zweifelhaft war. Dann wird eventuell Waidlaut x Waidlaut verpaart. Auf Dauer wäre das für unsere Zucht eine Katastrophe. Aber wie ist dies zu verhindern? Vielleicht besteht ja die Möglichkeit, die Zweifel zu dokumentieren und solche Hunde nur mit sichlauten Hunden verpaaren zu dürfen. Vielleicht können die Zuchtwarte, die den Züchtern beratend zur Seite stehen sollen, ihren Einfluss geltend machen. Eigentlich bin ich gegen zu viel Reglementierungen, weil das die züchterischen Freiheiten immer mehr einschränkt, aber wenn dieser Trend so weiter geht, muss sich unser Verband etwas einfallen lassen. Jeder Züchter kennt seinen eigenen Hund am besten und weiß genau, ob er sauber spurlaut ist oder

ob er auf der Prüfung Glück hatte, dass ihm „Spurlaut“ eingetragen wurde, weil der Hund sonst eher zum Waidlaut tendiert. In diesen Fällen möchte ich im Interesse der KIM-Zucht darum bitten, dass man überdenkt, diesen Hund überhaupt zur Zucht einzusetzen. Zumindest sollte er mit keinem spurlauten Hund verpaart werden. Ich bin davon überzeugt, dass sich - je mehr Spurlaut x Spurlaut gezüchtet wird - das Risiko in den Bereichen Waidlaut, Wesensschwäche, Nervosität und auch Führigkeit erhöht. Noch schlimmer ist es, wenn man laufend Prüfungssieger mit Prüfungssiegerinnen verpaart. Genie und Wahnsinn liegen eng beieinander. Manchmal muss man eine oder sogar zwei Stufen zurückschalten. Die Hauptaufgabe des Züchters ist es doch dem normalen Jäger einen guten Jagdhund zur Verfügung zu stellen und nicht Hunde zu züchten, die nur noch von Profis zu führen sind und oft auch das nicht einmal mehr. Eike Behrens hat in den „Deutsch-Langhaar-Mitteilungen“ vom Juni 2015

einen erstmalig in den „Deutsch-Drahthaar-Blättern“ erschienenen Bericht zu diesem Thema veröffentlicht, der mir aus der Seele spricht. Ich würde mich freuen, wenn dieser Bericht auch im KIM-Verbandsheft abgedruckt wird, denn ich denke, dass er unsere Zucht positiv beeinflussen kann. Hier einige Zitate und Themen aus dem Artikel: „Die Jagd braucht den ruhigen Hund!“, „Ein Prüfungssieger mit noch so hoher Punktzahl ist als Zuchthund ungeeignet, wenn er beim Jagdeinsatz seinem Führer ständig aus der Hand geht und für sich selbst, nicht aber für seinen Führer jagt“, „Übermäßiges Temperament ist bei der Jagd wie im täglichen Umgang eine Plage“, „Die richtige Mischung von Passion und Ruhe, von selbständigem Folgewillen und Führigkeit, von Selbstbewusstsein und Unterordnung in die Meute mit dem Menschen ist sicherlich die größte züchterische Herausforderung“.

Interview und Bearbeitung: Thomas Kupfer



Heinz Amshove und „Olex vom Heeker Eichengrund“ bei der Zuchtschau in Dänemark

ZU GAST BEI FREUNDEN, DEUTSCH-TSCHECHISCHE PRÜFUNGSERFAHRUNGEN

Da lacht das Züchterherz, auf den diesjährigen Jugendsuchen in Walburgskirchen (LG Südbayern) und Schnaittenbach (LG Nordbayern) führte unsere befreundete Züchterin aus dem Tschechischen Klub für Langhaarige Vorstehhunde Jana Šmídová, zwei Hunde aus ihrer Zucht. Insgesamt wurden aus ihren Zwinger fünf Hunde auf Jugendsuchen in Deutschland vorgestellt. Bestes Ergebnis mit gleicher Punktzahl an zwei unterschiedlichen Prüfungstagen erzielten Bagi und Bavaria od Pstružířicky mit 76 Punkten.

Ergebnis:

Bagi od Pstružířicky, gew. 10.10.2014, 76 Punkte, fragl., Suchensiegerin in Schnaittenbach
F: Jana Šmídová, Žlutice

Bavaria od Pstružířicky, gew. 10.10.2014, 76 Punkte, sil,
F: Veronika Häckl, Schnaittenbach

Cavir od Pstružířicky, 16.11.2014, 72 Punkte, spl/sil
F: Jana Šmídová, Žlutice

Dont od Pstružířicky, 20.05.2015, 66 Punkte, sil
F: Alfred Eckl, Neunburg v. Wald

Erdos od Pstružířicky, 20.07.2015, 64 Punkte, spl
F: Matthias Ernstberger, Schwarzach b. Nabburg



Im Gegenzug wurden zwei Hunde Ihrer Zucht aus Deutschland bei der IX. Memorial MV Dr. Vladimíra Soukupa ZV in Malý-Bor geführt.

Hier erzielte **Bavaria od Pstružičky** 225 Punkte im I. Preis und wurde Punktgleich zweite in der Gruppe der Kleinen Münsterländern und erhielt den Titel res. CACT.

Erdos od Pstružičky erzielte als jüngster Hund der Prüfung 212 Punkte im II. Preis.

Die ZV ist gleichzusetzen mit unserer VJP nur ohne die Hasenspur sowie wir sie kennen. Da-

für wird Wert auf das Verhalten bzw. die Ruhe an Haar- und Federwild gelegt. Beim kleinsten Kommando wird ein Punkt abgezogen. Auch die Suche wird nochmals unterteilt in wie systematisch und wie schnell der Hund das Feld absucht.

Selten habe ich so einen harmonischen und ruhigen Prüfungsablauf gesehen. Im Anschluss nach den Prüfungen gab es traditionellen Böhmisches Braten und Kuchen für alle.

Veronika Häckl

Předmět	Nejnižší známka pro cenu			Koefficient	Maximální počet bodů	Známka za výkon	Počet bodů	Poznámka
	I.	II.	III.					
1. Vrozná chuť k práci	3	2	2	5	20	4	20	
2. Hledání - systém	3	3	2	4	16	4	16	
- rychlost	3	2	2	2	8	4	8	
- vytrvalost	3	3	2	3	12	4	12	
3. Vystavování	3	3	2	8	32	4	32	
4. Postupování	2	1	1	4	16	4	16	
5. Nos	3	3	2	10	40	4	40	
6. Klid před zvěří pernatou	2	1	1	3	12	4	12	
7. Klid před zvěří srstnatou	2	1	1	3	12	3	9	
8. Chování po výstřelu	2	1	1	3	12	4	12	
9. Zájem o stopu zvěře	3	2	2	5	20	4	20	
10. Vodění na řemeni	2	1	1	2	8	4	8	
11. Poslušnost	3	2	2	5	20	4	20	
Nejnižší počet bodů pro cenu	180	135	90					
Maximální počet bodů					228			
Celkový počet bodů					225			
Výsledná kvalifikace					I. cena			

Übersetzung des tschechischen Bewertungsbogens

- | | |
|------------------|------------------------------|
| 1. Arbeitsfreude | 6. Ruhe am Federwild |
| 2. Suche | 7. Ruhe am Haarwild |
| – System | 8. Schussfestigkeit |
| – Schnelligkeit | 9. Interesse an der Wildspur |
| 3. Vorstehen | 10. Leinenführigkeit |
| 4. Nachziehen | 11. Gehorsam |
| 5. Nase | |

ZUCHTSCHAU DES TSCHECHISCHEN KLUBS FÜR LANGHAARIGE VORSTEHUNDE AM 21.5.2016 IN NETŘEBA-ŮŽICE BEI PRAG

In diesem Jahr stellten sich bei herrlichem Sonnenschein insgesamt 72 Hunde aus drei Rassen zur Zuchtschau auf dem Gelände der Pension Artemis in Netřeba-Ůžice vor. Hiervon wurden neben 36 Kleinen Münsterländer, 22 Große Münsterländer und 14 Deutsch Langhaar bewertet, welche im tschechischen Klub vereint sind.

Drei deutsche Gespanne aus der Landesgruppe Nordbayern e.V., stellten sich in der Jugend und offen Klasse vor. Bestes Ergebnis aus deutscher Sicht, Bavaria od Pstružířický V3(dritter Platz) in ihrer Klasse aus 10 Hündinnen.

Ergebnis:

Jugendklasse Rüden

Erdos od Pstružířický 16-A003, **SG**

aus Xella od Pstružířický nach Ares vom Ammertal

B+F: Matthias Ernsberger, Schwarzach bei Nabburg, LG Nordbayern

Offene Klasse Hündinnen

Bavaria od Pstružířický, 15-A001, **V3**

aus Zouy od Pstružířický nach Amor von der Sonnenseite

B+F: Veronika Häckl, Schnaittenbach, LG Nordbayern

Calyso Badaine, CLP/MMO 10473, **SG**

aus Gita Eben-Ezer nach Eiko vom Heiligenwald

B: Stefan Josef G. Pröls,

F: Lazarkova Martina

Schönster Hund der Zuchtschau und somit CAC und BOB Sieger wurde die Kleine Münsterländer Hündin

Tamesis Eben-Ezer, V1

aus Ulla-Asta v. Dijamanti nach Lasko von der Günz

F: Zidek Tomáš MV Dr.

Sie konnte sich gegen den schönsten Großen Münsterländer und Deutsch Langhaar durchsetzen.

Alle drei deutschen Teilnehmer sowie die Gewinnerin der Zuchtschau wurden aus Deutschen Rüden gezogen. Es zeigt sich wieder, dass die Qualität unseres Kleinen Münsterländers auch im Ausland gefragt ist und sowohl in Leistung als auch Form besticht.

Wir möchten uns noch einmal recht herzlich für die uns entgegengebrachte Gastfreundschaft und die überaus gut organisierte Zuchtschau auf diesem Weg bedanken.

Veronika Häckl



EINLADUNG ZUR INTERNATIONALEN MÜNSTERLÄNDERPRÜFUNG (IMP) AM 23./24.09.2016 UM ARDAGGER IN ÖSTERREICH

- Wann:** 23. September bis 24. September 2016
IMP (A) mit lebender Ente für Hunde bis 48 Monate
IMP (B) mit lebender Ente für Hunde bis 36 Monate
24. September 2016
Internationale Zuchtschau offen für alle Kleinen Münsterländer und Großen Münsterländer Für Hunde die an der IMP A oder B teilnehmen ist die Zuchtschau obligatorisch.
- Veranstalter:** Verband Kleine Münsterländer International e.V. (KIM-I)
- Ausrichter:** Österreichischer Verein für Große und Kleine Münsterländer
- Suchenleitung:** Philipp Ita, Stift 1, A-3321 Ardagger, Tel. 0043 (0) 664-8417042,
Mail: philipp.ita@gmx.at
Dietrich Berning, Provinzialstraße 24, 46499 Hamminkeln, Tel.: 0049 (0) 2873-261,
Mail: dietrich_berning@t-online.de
- Nennung:** Mit Formblatt IMP-1 für die IMP-A und Formblatt IMP-2 für die IMP-B und Kopie der Stammtafel an die Suchenleitung.
Anzahl der Gespanne: maximal 15
Die Nennung ist über den nationalen KIM-I Mitgliedsclub in der Geschäftsstelle KIM-I einzureichen. Über Ausnahmen wird gesondert entschieden.
- Nennschluss:** 1. September 2016
- Nenngeld:** IMP(A o. B) 150 Euro inkl. Zuchtschau
Zuchtschau: 30 Euro, Zahlbar bis zum Nennschluss, Volksbank Düren,
IBAN DE21395602011505421058, BIC GENODED1DUE
- Prüfungsort:** Landhaus Stift Ardagger, Stift 3, A-3321 Ardagger, Tel: 0043 (0) 7479/65650,
Mail: office@landhaus-stift-ardagger.at, www.landhaus-stift-ardagger.at
- Übernachtung:** Landhaus Stift Ardagger, Stift 3, A-3321 Ardagger,
weitere Unterkünfte: Gasthof Kremslehner, 3321 Stefanshart 1, Tel +43 (0) 7479/7240,
Gasthof Schiffsmeisterhaus, 3321 Ardagger Markt, Tel +43 (0) 7479/6318
unter dem Stichwort „Hundeprüfung“ bitte um rasche Zimmerreservierung
Bei der IMP A werden nur Hunde zugelassen, die bis zum Nennschluss die im
Herkunftsland gegebenen Zucht Voraussetzungen erfüllen.
Bei der IMP B werden Hunde zugelassen, bei denen bis zum Nennschluss keine zuchtaus-
schließenden Mängel festgestellt wurden (eine nationale Zuchtzulassung ist keine Voraus-
setzung).
Für jeden Hund ist ein gültiger PET-Passport (Internationaler Impfausweis) mit gültiger
Tollwutschutzimpfung vorzulegen. Ebenfalls ist eine Versicherungsbescheinigung vorzuzei-
gen.
- Führer:** Jeder Führer muss im Besitz eines gültigen gelösten Jagdscheines sein.
Für die Feld- und Wasserarbeit werden Waffen und Patronen vom Ausrichter gestellt und
aus Sicherheitsgründen nur vom Richter geschossen.
- Wild:** Schlepptwild ist vom Hundeführer für die Prüfung mitzubringen.
- Verpflegung:** Für die Verpflegung während der Prüfung für die Hundeführer und Richter wird gesorgt.

Sonstiges:

Alle Hundeführer erhalten am Anreisetag ein Programm mit der aktuellen Gruppeneinteilung.

Die offizielle Sprache ist Deutsch.

Die Prüfungsordnung für die IMP (A u. B) können sie von der KIM-I Homepage downloaden unter www.klm-international.info

Am Samstagabend findet um 17 Uhr eine Hubertusmesse im Innenhof des Stiftes Ardagger und im Anschluss ein Festakt im Rahmen der IMP anlässlich 90 Jahre ÖVMü und 10 Jahre KIM-I statt.

Am Sonntagmorgen tagt die Hauptversammlung von KIM-International.

Klub für Langhaarige Vorstehunde – Tschechische Republik

Einladung zur Internationale VGP vom 16. bis 18. September 2016 in Klatovy

Nennschluss: 25.07.2016

Ing. Jiří Kec
Vorsitzender KDO ČR

Der Klub für Langhaarige Vorstehunde der Tschechien Republik freut sich auf viele ausländische Teilnehmer!

Nähere Informationen erhalten Sie von:

Jacqueline Mette, AK Auslandskontakte, Dresdner Straße 19, 01774 Klingenberg,

Tel.: 035058-429741, Fax: 035058-429742,

Mail: mette@kleine-muensterlaender.org

Anmeldung mit Kopie der kompletten Ahnentafel an Jacqueline Mette.

Die Prüfungsordnung in Deutsch ist auf Anfrage bei Frau Mette erhältlich.



LG ANHALT-SACHSEN-THÜRINGEN

VJP am 02.04.2016 um Wiedemar

- Ida vom Weiher**, 15-0439, gew. 01.04.2015
 F: Ralf Wegner, Gröditz, 76 Pkte. spl.
Branda von der Reuterstadt, 14-0787, gew. 02.10.2014
 F: Carsten Wirth, Chemnitz, 76 Pkte. spl./sil.
Enzo vom Beckenschlag, 14-0920, gew. 14.11.2014
 F: Matthias Haß, Elsnig, 74 Pkte. sil.
Ina von Orlatal, 15-0500, gew. 30.04.2015
 F: Maxi Schröder, Pegau, 71 Pkte. fr.
Ivo vom Weiher, 15-0438, gew. 01.04.2015
 F: Peter Farr, Mohlsdorf, 69 Pkte. spl./sil.
Dax vom Dürren Grund, 15-0592, gew. 17.05.2015
 F: Matthias Leucht, Dessau-Roßlau, 69 Pkte. sil.
Django vom Dürren Grund, 15-0587, gew. 17.05.2015
 F: Stephan Radler, Dippoldiswalde, 68 Pkte. spl.
Luchs vom Berlachblick, 15-0546, gew. 28.04.2015
 F: Ruth Petra Neujahr, Hohenwarsleben, 68 Pkte. sil.,
 P1or+

VJP am 03.04.2016 um Wiedemar

- Irko vom Weiher**, 15-0433, gew. 01.04.2015
 F: Ronny Wirkner, Delitzsch, 75 Pkte. sil.
Isco vom Weiher, 15-0437, gew. 01.04.2015
 F: Andreas Seidel, Pausa-Mühltroff, 74 Pkte. sil.
Dasti vom Dürren Grund, 15-0588, gew. 17.05.2015
 F: Anett Schubert, Radebeul, 72 Pkte. sil.
Iron vom Weiher, 15-0436, gew. 01.04.2015
 F: Armin Maiwald, Salzatal / Salzmünde, 71 Pkte. sil.
Ingo vom Weiher, 15-0434, gew. 01.04.2015
 F: Frank Rudolph, Wurzen, 69 Pkte. sil.
Andra vom Luisenhof, 15-0777, gew. 14.09.2015
 F: Karl-Heinz Schneider, Klein Rosenburg, 68 Pkte. sil.
Arabella von Hohlach, 14-0934, gew. 16.11.2014
 F: Harald Eisenmann, Bitterfeld, 65 Pkte. fr.
Alf vom Luisenhof, 15-0771, gew. 14.09.2015
 F: Dominik Hänsch, Zörbig/OT Löberitz, 64 Pkte. sil.

VJP am 09.04.2016 um Böhlen

- Dexter vom Indian Summer**, 15-0013, gew. 01.01.2015
 F: Gerd-Ludwig Fischer, Zwenkau, 71 Pkte. spl.
Drago vom Dürren Grund, 15-0590, gew. 17.05.2015
 F: Christina Lade, Oelsnitz, 71 Pkte. sil.
Dream vom Indian Summer, 15-0015, gew. 01.01.2015
 F: Ralph Billwitz, Regis-Breitungen, 70 Pkte. spl.

- Amy vom Grahl**, 15-0642, gew. 01.06.2015
 F: Thomas Englert, Lauter/Bernsbach, 67 Pkte., fr.
 schußempfindlich
Dakota vom Indian Summer, 15-0012, gew. 01.01.2015
 F: Michael Giersberg, Dresden, 66 Pkte. fr.

VJP am 10.04.2016 um Wangenheim

- Lena vom Berlachblick**, 15-0548, gew. 28.04.2015
 F: Harald Beese, Teutleben, 73 Pkte. spl.
Ivo vom Orlatal, 15-0497, gew. 30.04.2015
 F: Edgar Pöhlmann, Remptendorf OT Liebschütz,
 70 Pkte. spl.
Laika vom Berlachblick, 15-0547, gew. 28.04.2015
 F: Stefan Wittenberg, Föritz, OT Gefell, 70 Pkte. spl./si
Inko vom Erlbachtal, 15-0007, gew. 01.01.2015
 F: Marko Burkhardt, Kriebitzsch, 68 Pkte. spl.
Inka vom Orlatal, 15-0501, gew. 30.04.2015
 F: Petra Callmeier, Stuttgart, 65 Pkte. spl.
Inka vom Erlbachtal, 15-0011, gew. 01.01.2015
 F: Matthias Groll, Quaschwitz, 64 Pkte. spl./si
Iro vom Orlatal, 15-0495, gew. 30.04.2015
 F: Anja Koch, Krölpa, 62 Pkte. fr.
Ivo vom Erlbachtal, 15-0010, gew. 01.01.2015
 F: Falko Petrowitz, Oppurg OT Kolba, 60 Pkte. spl.

LG BADEN

VJP am 24.04.2016 um Lahr

- Baronesse vom Grafensprung**, 14-0977, gew. 26.12.2014
 F: Franz Pflüger, Kuppenheim, 77 Pkte. spl.
Jole von der Volmreiche, 15-0393, gew. 29.03.2015
 F: Andrea Federer, Appenweier, 75 Pkte. sil.
Jessy von der Volmreiche, 15-0390, gew. 29.03.2015
 F: Jochen Martens, Rheinau, 73 Pkte. fr.
Nora vom Pfälzer Hof, 15-0661, gew. 31.05.2015
 F: Claus Eckerle, Willstätt, 73 Pkte., spl./sil.
Amika vom Buckital, 15-0213, gew. 24.02.2015
 F: Wolfgang Eckert, Schwörstadt, 72 Pkte., spl.
Anja vom Buckital, 15-0214, gew. 24.02.2015
 F: Ilona Eckert, Schwörstadt, 69 Pkte. sil.
Cessy vom Rahringsundern, 15-0507, gew. 03.05.2015
 F: Walter Herrenknecht, Schwanau, 67 Pkte. sil.
Askja vom Adlerpfad, SHSB 732774, gew. 16.02.2015
 F: Hartwig Frank, Lenzkirch, 63 Pkte. sil.
Calla vom Rahringsundern, 15-0505, gew. 03.05.2015
 F: Martin Weiser, Schwanau, 62 Pkte. spl.
Jacky von der Volmreiche, 15-0386, gew. 29.03.2015
 F: Robert Burst, Appenweier, 59 Pkte. fr.

Jesko von der Volmereiche, 15-0385, gew. 29.03.2015
F: Holger Spannagel, Rauenberg, 44 Pkte.

LG BERLIN-BRANDENBURG

VJP am 10.04.2016 um Freiwalde

Ily von der Eicheide, 15-0308, gew. 20.03.2015

F: Andreas Gayh, Werben, 69 Pkte. fr.

Ira von der Eicheide, 15-0311, gew. 20.03.2015

F: Alfred Wagner, Schönwalde, 65 Pkte. fr.

Bessy von der Reuterstadt, 14-0782, gew. 02.10.2014

F: Hanz -Jürge Petschick, Golßen, 64 Pkte. fr.

Grando vom Wehla-Berg, 15-0041, gew. 08.01.2015

F: Welsch Günter, Lübbenau, 63 Pkte. spl.

Ally vom Luisenhof, 15-0775, gew. 14.09.2015

F: Detlef Taubert, Strausberg, 46 Pkte. fr.

VJP am 16.04.2016 um Flatow

Ivanhoe von der Eichheide, 15-0304, gew. 20.03.2015

F: Anett Boehnke, Liebenwalde OT Neuholland,
74 Pkte. fr.

Inka von der Eichheide, 15-0310, gew. 20.03.2015

F: Iris Ide, Uslar, 73 Pkte. fr.

Gero vom Weiherberg, 15-0611, gew. 23.05.2015

F: Ringo Pöpcke, Faulenrost, 71 Pkte. fr.

Alma vom Keilerbruch, 15-0411, gew. 05.04.2015

F: Georg Oehlerking, Oderaue, 71 Pkte. fr.

Fiene von den vier Toren, DL 547/14, gew. 22.11.2014

F: Mario Ludwig, Wandlitz, 67 Pkte. fr.

Aura vom Keilerbruch, 15-0413, gew. 05.04.2015

F: Markus Becker, Leegebruch, 67 Pkte. sil.

Asra vom Harzwald, 15-0563, gew. 15.05.2015

F: Michael Golze, Bad-Belzig, 59 Pkte. fr.

VJP am 24.04.2016 um Herzsprung

Ivo von der Eichheide, 15-0305, gew. 20.03.2015

F: Uwe Steinhöfel, Angermünde, 68 Pkte. spl.

Ina von der Eichheide, 15-0309, gew. 20.03.2015

F: Stefan Panka, Britz, 68 Pkte. spl.

Greif vom Wehla-Berg, 15-0042, gew. 08.01.2015

F: Artur Bartel, Uckerland, 68 Pkte. spl.

LG HAMBURG-SÜDHOLSTEIN- MECKLENBURG-VORPOMMERN

VJP am 16.04.2016 um Leezen

Greتل von der Leezener Au, 14-0948, gew. 11.12.2014

F: Torsten Nicht, Razeburg, 76 Pkte. fr.

Wum von der Gieselau, 15-0101, gew. 10.01.2015

F: Horst Prell, Sereetz, 73 Pkte. sil. P1or+

Bonnie vom Grünen Weg, 15-0063, gew. 14.01.2015

F: Jörg Pellinen, Norderstedt, 73 Pkte. fr.

Dax vom Ginsterbusch, 14-0882, gew. 09.11.2014

F: Andreas Dinse, Blankenhagen, 72 Pkte. sil.

Biene vom Grünen Weg, 15-0061, gew. 14.01.2015

F: Dorothea Moßner, Itzehoe, 72 Pkte. spl./sil.

Xena vom Forstweg, 15-0486, gew. 20.04.2015

F: Ulrich Pabst, Ahrensböök, 72 Pkte. sil.

Kobold von der Brembecke, 14-1004, gew. 26.12.2014

F: Peter Strübe, Klein Offenseth-Sparrieshoop, 71 Pkte.
sil.

Olexa vom Griebensee, 14-0967, gew. 05.12.2014

F: Birgit Thode, Lockstedt, 70 Pkte. spl. fr.

Dala vom Gölmer Moor, 15-0247, gew. 14.03.2015

F: Nicolas Gildemeister, Ahrensburg, 70 Pkte. fr.

Wasti von der Gieselau, 15-0104, gew. 10.01.2015

F: Christian Voß, Lübeck, 70 Pkte. sil.

Gustav von der Leezener Au, 14-0945, gew. 11.12.2014

F: Kenneth Bungert-Zürn, Hamburg, 69 Pkte. fr.

Dipsy vom Gölmer Moor, 15-0250, gew. 14.03.2015

F: Torsten Meyer, Labenz, 69 Pkte. fr.

Geli II vom Tress-See, 14-0856, gew. 27.10.2014

F: Brigitte Damm, Großenaspe, 69 Pkte. sil.

Vasko von der Gieselau, 14-0791, gew. 03.10.2014

F: Marek Dressel, Ahrensböök, 68 Pkte., Einhoder, fr.

Sira vom Erlengrund, 15-0667, gew. 21.05.2015

F: Daniel Porath, Struvenhütten, 68 Pkte. spl.

Alma vom Bergland, 15-0347, gew. 23.03.2015

F: Nadine Bohlens, Moissburg, 67 Pkte. fr.

Grandel von der Leezener Au, 14-0947, gew. 11.12.2014

F: Klaus Buthmann, Kleinmeinsdorf, 67 Pkte. fr.

Drago vom Gölmer Moor, 15-0245, gew. 14.03.2015

F: Otto Pih sarek, Gnissau, 66 Pkte. fr.

Bob vom Grünen Weg, 15-0060, gew. 14.01.2015

F: Wolfgang Harm, Bad Segeberg, 65 Pkte. spl./sil.

Bonny von der Reuterstadt, 14-0786, gew. 02.10.2014

F: Frank Nedel, Schlemmin, 63 Pkte.

VJP am 24.04.2016 um Daberkow

Ayko von de Sylver, 15-0487, gew. 19.04.2015

F: Ralf Ziebell, Penzlin OT Marihn, 74 Pkte. fr.

Cati II vom Eulenfelsen, 15-0113, gew. 28.01.2015

F: Andreas Nagel, Reinfeld, 71 Pkte. spl.

Celeste vom Apfelgarten, 15-0263, gew. 05.03.2015

F: Wolfgang Bockamp, Neubrandenburg, 71 Pkte., fr.

Xilia vom Forstweg, 15-0483, gew. 20.04.2015

F: Frank Nedel, Schlemmin, 70 Pkte. fr.

Coco II vom Eulenfels, 15-0114, gew. 28.01.2015

F: Sven Wiedemann, Ziethen, 70 Pkte. fr.

Bolle von der Reuterstadt, 14-0779, gew. 02.10.2014

F: Ralf Wormsbächer, Papenhagen/OT Schönenwalde, 70 Pkte. fr.

Daika vom Gölmer Moor, 15-0246, gew. 14.03.2015

F: Kurt Pöhlsen, Todendorf, 69 Pkte. sil.

Wotan von der Gieselau, 15-0105, gew. 10.01.2015

F: Jörg Menzlin, Bandelin, 69 Pkte. fr.

Gibor von der Leezener Au, 14-0943, gew. 11.12.2014

F: André Köhler, Friedland, 66 Pkte. spl. Zange

Adara von de Sylver, 15-0490, gew. 19.04.2015

F: Christian Dost, Neuenkirchen, 46 Pkte. fr. Keine Vorstehleistung § 11 (4) a leicht schußempfindlich

LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG

VJP am 02. April 2016 um Hohenwarsleben

Ayk vom Langenmoorsberg, 11.02.2015

F: Robert Broßat, Schönebeck, Punkte: 72, sil.

Exel vom Heideschloß, 30.04.2015

F: Bernd Franke, Lamspringe, Punkte: 71,

Aspe vom Langenmoorsberg, 11.02.2015

F: Harald Kruse, Frose, Punkte: 73, lt. am Rehw.

Atze vom Langenmoorsberg, 11.02.2015

F: Monika Schmidt, Wolfsburg, Punkte: 70, lt am Kanin

Merle vom Lammetal, 23.11.2014

F: Hans-W. Matthiesen, Borsum, Punkte: 69, fragl.

Matze vom Lammetal, 23.11.2014

F: Hans-J. Matthiesen, Bad Salzdetfurth, Punkte: 63, fragl.

Lux vom Velstover Immengarten, 18.04.2015

F: H. Schulze, Wolfsburg, Punkte: 64, sil.

Lucky vom Velstover Immengarten, 18.04.2015

F: R. Lippelt, Wolfsburg, Punkte: 72, sil.

VJP am 02.04.2016 um Wolfsburg

Amy vom Langenmoorsberg, 15-0168, gew. 11.02.2015

F: Christiane Tietge, 38518 Gifhorn, 73 P., fragl

Kimball II aus der Wolfskammer, 14-1017, gew.

28.12.2014

F: Reinhard Bengel, 38442 Wolfsburg, 70 P., fragl

Cähte vom Thiergarten, 14-0849, gew. 28.10.2014

F: Thorben Weng, 38321 Denkte, 70 P., spl

Anni vom Langenmoorsberg, 15-0169, gew. 11.02.2015

F: Annegret Wagner, 29392 Wesendorf, 68 P., sil

Käthe von der Brembecke, 14-1006, gew. 26.12.2014

F: Christian Rathing, 31832 Springe, 64 P., fragl

Achim vom Langenmoorsberg, 15-0164, gew. 11.02.2015

F: Philipp Keuch, 38518 Gifhorn, 62 P., fragl

Fine vom Otterholz, 15-0055, gew. 17.01.2015

F: Marc Jacobi, 30974 Wennigsen, 47 P., stumm

VJP am 10.04.2016 um Einbeck

Bubble vom Reineke Fuchs, 14-0873 gew.: 16.11.14

F: Nils Reineke, 70 Pkte. spl

Brix vom Reineke Fuchs, 14-0869, gew. 16.11.14

F: Fritz Kneifl, 71 P.

Enno vom Heideschloß, 15-0533, gew. 30.04.15

F: Henning Kaatz, 72 P.

Djara vom Staufenberg, 15-0292, gew. 18.03.15

F.: Georg Frischholz, 56 P. sil + spl

Dunja vom Staufenberg, 15-0294, gew. 18.03.15

F.: Hans-Dieter Will, n. e.

Distel vom Staufenberg, 15-0291, gew. 18.03.15

F.: Winfried Müller, n. e.

Delia vom Staufenberg, 15-0290, gew. 18.03.15

F.: Lars Sievert, n. e.

Don vom Staufenberg, 15-0287, gew. 18.03.15

F: Manfred Opitz, 70 P, spl + sil

Quintus vom Teichhof, 15-0196, gew. 09.02.15

F.: Lennart Volger, 70 P, spl

Ayda vom Wedehorner Wald, 14-0902, gew.10.11.14

F.: Dr. Manuela Tölle, 66 Pkte. spl

Coletta II von der Appelbecke, 15-0383, gew. 25.03.15

F: Kay Schwecht, 63 Pkte. sil + spl

LG NORDBAYERN

VJP am 09.04.2016 um Neuses am Berg

Gina vom Weihersberg, 15-0616, gew. 23.05.2015

F: Jürgen Michel, Riedenheim, 79 P., sil

Shiva vom Erlengrund, 15-0665, gew. 21.05.2015

F: Patrick Mathes, Fulda, 75 P., spl/sil

Cara von der Weidach, 15-0258, gew. 05.03.2015

F: Roland Wiltshcka, Rentweinsdorf, 74 P., spl

Sam vom Erlengrund, 15-0662, gew. 21.05.2015

F: Reinhard Zorn, Gochsheim, 68 P., sil

Daya vom Weilerbachtal, 15-0328, gew. 05.03.2015

F: Thomas Schweser, Sulzfeld am Main, 67 P., spl

Gino vom Weihersberg, 15-0613, gew. 23.05.2015

F: Bernd Lauinger, 76316 Malsch, 67 P., spl

Basko vom Mugserberg, 15-0703, gew. 04.06.2015

F: Bernd Dittmann, 97437 Haßfurt, 67 P., spl/sil

Sina vom Erlengrund, 15-0666, gew. 21.05.2015
F: Hans-Peter Wiesenbacher, Altdorf, 67 P., sil

VJP am 10.04.2016 um Schnaittenbach

Bagi od Pstružičky, CLP 10957, gew. 10.10.2014

F: Jana Smidova, Zlutice, 76 P., fragl

Ella vom Beckenschlag, 14-0922, gew. 14.11.2014

F: Simone Skrzydło, Weiden, 75 P., sil

Aijana vom Silbersee, 15-0176, gew. 06.02.2015

F: Bonifaz Meier, Deining, 73 P., spl/sil

Chacco von der Weidach, 15-0253, gew. 05.03.2015

F: Jürgen Münchmeier, Bechtsrieth, 72 P., spl

Cora von der Weidach, 15-0259, gew. 05.03.2015

F: Norbert Rammler, Merkendorf, 70 P., sil

Citta v. Murner See, DL, 125/15, gew. 07.04.2015

F: Lukas Maier, Pfreimd, 69 P., sil

Darko von der Wallmühle, 15-0312, gew. 10.03.2015

F: Stefan Riedl, Mähring, 67 P., spl/sil

Dont od Pstružičky, 15-A009, gew. 20.05.2015

F: Alfred Eckl, Neunburg vorm Wald, 66 P., sil

Dora vom Arberwald, 15-0072, gew. 10.01.2016

F: Florian Webert, 91284 Neuhaus, 63 P., spl

Cenny von der Weidach, 15-0252, gew. 05.03.2015

F: Herbert Löffler, 95466 Weidenberg, 62 P., spl/sil

Donja von der Wallmühle, 15-0320, gew. 10.03.2015

F: Karl Lautenschlager, Ursensollen, 59 P., spl

VJP am 16.04.2016 um Aschaffenburg

Cody vom Steinriegel, 15-0082, gew. 17.01.15

F: Max Pfaff, 72 Pkte, ?

Ben vom Kahler Sand, 15-0202, gew. 14.02.15

F: Peter Gelhard, 70 Pkte, spl

Benny vom Kahler Sand, 15-0203, gew. 14.02.15

F: Christian Stenger, 68 Pkte, spl

Eike vom Zusambogen, 15-0226, gew. 13.03.15

F: Jürgen Streit, 63 Pkte, spl

VJP am 16.04.2016 um Erlangen

Curd aus der Felsenhöhle, 14-1010, gew. 31.12.2014

F: Erich Tigelmann, Langenzenn, 75 P., spl/sil

Chicco vom Thiergarten, 14-0847, gew. 28.10.2014

F: Steinbauer Erwin, Absberg, 74 P., spl

Cliff von der Weidach, 15-0257, gew. 05.03.2015

F: Georg Renner, Vorra, 74 P., spl/sil

Gino vom Weihersberg, 15-0613, gew. 23.05.2015

F: Bernd Lauinger, Malsch, 73 P., spl/sil

Evi vom Zusambogen, 15-0231, gew. 13.03.2015

F: Christian Holoch, Mitwitz, 73 P., sil

Blacky vom Mugserberg, 15-0707, gew. 04.06.2015

F: Fabian Gundalach, Burgebrach, 72 P., spl

Cista aus der Felsenhöhle, 14-1013, gew. 31.12.2014

F: Annette Krölls-Brandner, Bad Staffelstein, 67 P., sil

Lanka vom Silbertal, 15-0598, gew. 13.05.2015

F: Lothar Raitelhuber, Neunkirchen am Brand, 67 P., fragl

Chester aus der Felsenhöhle, 14-1009, gew. 31.12.2014

F: Dr. Martin Götzl, Schwarzenbach a.W., 58 P., spl

VJP am 23.04.2016 um Petersaurach

Chilly vom Thiergarten, 14-0852, gew. 28.10.2014

F: Volker Albert, Ansbach, 74 P., spl/sil

Charly von der Weidach, 15-0254, gew. 05.03.2015

F: Norbert Rammler, Merkendorf, 70 P., spl

Catja vom Thiergarten, 140850, gew. 28.10.2014

F: Friedrich Wiegner, Wilburgstetten, 70 P., spl/sil

Max vom Silbertal, 15-0603, gew. 16.05.2015

F: Roman Schmidbauer, Röhrmoos, 70 P., spl

Eike vom Altmühltal, W, 253/15L, gew. 17.03.2015

F: Stefan Seufferling, 91161 Hilpoltstein, 69 P., fragl

Mona vom Silbertal, 15-0609, gew. 16.05.2015

F: Brummer Nikolaus, 85283 Wolnzach, 69 P., sil

Asterix von Hohlach, 14-0931, gew. 16.11.2014

F: Reulein Sven, Auhausen, 68 P., fragl

Lesko vom Silbertal, 15-0594, gew. 13.05.2015

F: Dieter Minderlein, Aichach, 68 P., fragl

Mona vom Ellefeld, PP, PP – 15215, gew. 10.06.2015

F: Becher Johann, 91729 Haundorf, 66 P., sil

Lucy vom Silbertal, 15-0600, gew. 13.05.2015

F: Gerhard Winter, Weichering, 65 P., sil

Erdos od Pstružičky, 11184, gew. 20.07.2015

F: Veronika Häckl, Schnaittenbach, 64 P., fragl

Leni vom Silbertal, 15-0599, gew. 13.05.2015

F: Franz Xaver Winter, Karlskron, 62 P., sil

EIK vom Zusambogen, 15-0222, gew. 13.03.2015

F: Ludwig Landendinger, Stopfenheim, 61 P., sil

Deika von der Wallmühle, 15-0321, gew. 10.03.2015

F: Gerhart Schäfer, Seubersdorf, 54 P., fragl

LG OSNABRÜCK

VJP am 12.03.2016 um Bersenbrück

Xita vom Forstweg, 15-0482, gew. 20.04.2015

F: Klaus Krämer, 49811 Lingen, 75 P., sil

Wespe vom Forstweg, 15-0364, gew. 12.03.2015

F: Klaus Krämer, 49811 Lingen, 71 P., sil

Wilka vom Forstweg, 15-0360, gew. 12.03.2015
 F: Heribert Deermann, 49762 Sustrum-Moor, 71 P., fragl
Wanja vom Kiefernwalde, 15-0370, gew. 06.04.2015
 F: Martin Heiduck, 49626 Bippen, 70 P., fragl
Charlie vom Woltruper Dorf, 15-0734, gew. 02.07.2015
 F: Tobias Möller, 49593 Bersenbrück, 69 P., fragl
Walko vom Forstweg, 15-0361, gew. 12.03.2015
 F: Heiko Jürgens, 48480 Schapen, 61 P., sil

VJP am 02.04.2016 um Warmsen

Wenja vom Kiefernwalde, 15-0372, gew. 06.04.2015
 F: Cornelius Grote, 31603 Diepenau/Nordel, 70 P., sil
Caesar vom Woltruper Dorf, 15-0730, gew. 02.07.2015
 F: Peter Wessling, 49593 Bersenbrück, 70 P., spl
Claas vom Woltruper Dorf, 15-0735, gew. 02.07.2015
 F: Johannes Wessling, 49593 Bersenbrück, 66 P., sil
Casper vom Woltruper Dorf, 15-0733, gew. 02.07.2015
 F: Tim Walker, 49595 Bramsche-Üffeln, 51 P., sil

VJP am 09.04.2016 um Dreierwalde

Isko vom Orlatal, 15-0496, gew. 30.04.2015
 F: Dieter Ungru, 48477 Hörstel, 73 P., fragl
Kessi von der Poggenburg, 15-0356, gew. 14.03.2015
 F: Franz-Josef Sasse, 48477 Dreierwalde, 69 P., fragl
Ira vom Orlatal, 15-0502, gew. 30.04.2015
 F: Theresa Ungru, 48477 Hörstel-Dreierwalde, 66 P., fragl
Vito vom Forstweg, 14-0821, gew. 17.10.2014
 F: Meike Dietrich, 37077 Göttingen, 66 P., spl/sil
Dina vom Ginsterbusch, 14-0889, gew. 09.11.2014
 F: Lars Groenke, 49828 Neuenhaus, 60 P., sil
Fenja vom Sommeringer Esch, 15-0570, gew. 03.05.2015
 F: Guido Schmidt, 49835 Wietmarschen, 48 P., fragl

LG RHEINLAND

VJP am 16.04.2016 um Düren

Bruce von der Hexenbuche, 15-0429, gew. 30.03.2015
 F: Hans-Jörg Kaib, Moers, 70 Pkte. spl./sil. Einhoder
Molly von der Pixelerheide, 15-0802, gew. 23.09.2015
 F: Stefan Haak, Aachen, 68 Pkte. spl.
Nero vom Kusenhorst, 15-0510, gew. 29.04.2015
 F: Bernd Schmitz, Kettenhausen, 68 Pkte. fr.
Akka vom Merkenberg, 14-0876, gew. 05.11.2014
 F: Wolfgang Weranek, Düren, 67 Pkte. spl.
Cnut von der Abtei, 15-0003, gew. 06.01.2015
 F: Andreas Heinemann, Köln, 67 Pkte. fr., Zange
Romeo vom Wolfsbau, 15-0031, gew. 05.01.2015
 F: Frederic Simon, Waldbröl, 66 Pkte. fr.

Peggy vom Bagbander Tief, 15-0147, gew. 30.01.2015
 F: Robert Malsbenden, Vettweiß-Kelz, 65 Pkte. sil.
Diego vom Indian Summer, 15-0014, gew. 01.01.2015
 F: Roland Alberts, Straelen-Herongen, 65 Pkte. sil.
Carson vom Steinriegel, 15-0078, gew. 17.01.2015
 F: Christa Robling, Mönchengladbach, 65 Pkte. fr.
Arke vom Pfarrwald, 15-0336, gew. 20.03.2015
 F: Nadine Paganetti, Neustadt/Wied, 61 Pkte. sil.
Bella vom Reineke-Fuchs, 14-0870, gew. 16.11.2014
 F: Rene Weytjens, Diepenbeek, 61 Pkte. sil.
Aaron von Merkenberg, 14-0874, gew. 05.11.2014
 F: Karl-Friedrich Lademacher, Wiehl, 57 Pkte. fr.
Dario vom Wamsbach, 14-1026, gew. 20.12.2014
 F: Wolfgang Seidel, Wachtberg, 55 Pkte. spl./sil.
Anouk von Merkenberg, 14-0880, gew. 05.11.2014
 F: Rudolf Nowicki, Hennef, 43 Pkte. fr. schußempfindlich
Waiko vom Berkelsee, 14-0841, gew. 02.10.2014
 F: Barbara Faßbender, Elsdorf, 35 Pkte. spl. § 11, Nr. 5
 b Hund entzog sich ständig der Einwirkung des
 Führers, konnte nicht durchgeprüft werden.

LG SAAR-RHEIN-PFALZ

VJP am 17.04.2016 um Ilbesheim

Apollo vom Pfingstwald, 15-0268, gew. 09.03.2015
 F: Roger Aeberhard, F-52500 Anrosey, 74 P., sil
Anton vom Pfingstwald, 15-0267, gew. 09.03.2015
 F: Dieter Breuer, 66265 Heusweiler, 74 P., spl
Nikita vom Pfälzer Hof, 15-0660, gew. 31.05.2015
 F: Thomas Kölsch, 66989 Hühfröschen, 74 P., fragl
Merle IV von der Lönsbirke, DD, 227796, gew. 09.03.2015
 F: Dr. Eckhard Eickelmann, 56288 Spesenroth, 73 P., fragl
Nelson vom Pfälzer Hof, 15-0653, gew. 31.05.2015
 F: Alexander Kreher, 66953 Pirmasens, 73 P., fragl
Aura vom Pulvermaar, 15-0400, gew. 26.03.2015
 F: Petra Etges, 56753 Welling, 73 P., fragl
Nele vom Obermoseltal, 15-0581, gew. 17.05.2015
 F: Hermann Leick, 54439 Palzem, 72 P., sil
Aika vom Pfingstwald, 15-0273, gew. 09.03.2015
 F: Dr. Detlev Koepke, 55595 Mandel, 72 P., spl
Inuk vom Auenwald, 14-0763, gew. 03.10.2014
 F: Alexander Berg, 55234 Bechtolsheim, 71 P., spl/sil
Arko vom Pfingstwald, 15-0270, gew. 09.03.2015
 F: Roger Aeberhard, F-52500 Anrosey, 71 P., spl
Bolle vom Blumenstein, 15-0401, gew. 31.03.2015
 F: Thea Bernstein, 66953 Pirmasens, 70 P., fragl
Neck vom Obermoseltal, 15-0577, gew. 17.05.2015
 F: Pablo Hanz, 54294 Trier, 70 P., fragl

VJP am 23.04.2016 um Heiligenwald

Nala vom Obermoseltal, 15-0583, gew. 17.05.2015

F: Christian Neu, 66957 Kröppen, 70 P., spl

Neo vom Pfälzer Hof, 15-0652, gew. 31.05.2015

F: Wolfgang Fröhner, 55768 Hoppstädten-Weiersbach, 70 P., spl

Drago vom Wamsbach, 14-1027, gew. 20.12.2014

F: Jens Weiland, 66787 Wadgassen, 69 P., fragl

Matz vom Fürstenberg, PP, 15164, gew. 15.03.2015

F: Robert Kalberkamp, 66424 Homburg, 66 P., fragl

Largo von der Hubertushöhe, BV, 024-15, gew. 18.03.2015

F: Peter Kerber, 66763 Dillingen, 59 P., fragl

Milan von der Pixelerheide, 15-0798, gew. 23.09.2015

F: Matthias Geßner, 66989 Höheinöd, – P., Aufgrund schlechter Wetterverhältnisse konnte wegen Hasenmangels keine Spur bewertbar gearbeitet werden. Nicht durchgeprüft, fragl

VJP am 24.04.2016 um Welschbillig

Dana vom Eichenwall, 14-0864, gew. 08.11.2014

F: Sabine SchAAF, 54614 Schönecken, 71 P., fragl

AIKO VOM PULVERMAAR, 15-0395, gew. 26.03.2015

F: Michael Latz, 54518 Arenrath, 70 P., sil

Nicki vom Obermoseltal, 15-0578, gew. 17.05.2015

F: Edgar Lauer, 54457 Wincheringen, 62 P., fragl

Albert vom Trifelsbach, 15-UK-5423, gew. 26.03.2015

F: Timo Fink, 54453 Nittel, 61 P., fragl

Nala vom Pfälzer Hof, 15-0657, gew. 31.05.2015

F: Rolf Berger, 54634 Bitburg, 59 P., fragl

Aika vom Trifelsbach, UV, 15-UK-5425, gew. 26.03.2015

F: Melissa Michel, 76857 Albersweiler, 53 P., fragl

VJP am 30.04.2016 um Hillesheim

Andy vom Pfingstwald, 15-0266, gew. 09.03.2015

F: Daniel Schmitt, 54422 Neuhütten, 72 P., sil

Ally vom Pfingstwald, 15-0274, gew. 09.03.2015

F: Harald Fenrich, 66571 Eppelborn, 72 P., sil

Nuko vom Pfälzer Hof, 15-0656, gew. 31.05.2015

F: Matthias Felten, 55124 Mainz, 71 P., fragl

Aron vom Pfingstwald, 15-0271, gew. 09.03.2015

F: Rene Martin, 55767 Niederhambach-Böschweiler, 70 P., sil

Milan von der Pixelerheide, 15-0798, gew. 23.09.2015

F: Matthias Geßner, 66989 Höheinöd, 66 P., fragl

Aika vom Trifelsbach, UV, 15-UK-5425, gew. 26.03.2015

F: Melissa Michel, 76857 Albersweiler, 65 P., fragl

Assra II vom Orsoyer Land, PP, 15186, gew. 02.04.2015

F: Herbert Graf, 67681 Sembach, 63 P., fragl

Asso vom Pfingstwald, 15-0272, gew. 09.03.2015

F: Jean Marc Fiegen, L-6868 Wecker, 62 P., sil

Colpo di Fulmine Dante, Spinone, VDH/SICD

15/19800001, gew. 09.03.2015

F: Götz Stuckensen, 67256 Weisenheim/Sand, 62 P., fragl

Merle vom Emstal, W, 8/15, gew. 08.10.2014

F: Thomas Anheuser, 55545 Bad Kreuznach, 54 P., fragl

LG SCHWABEN

VJP am 10.04.2016 um Wemding

Debby vom Etelweiher, SHSB732780, gew. 11.02.2015

F: Martin Scherrer, CH-8244 Bäretswil, 73 P., sil

Kitty von der Katzenlohe, 14-0996, gew. 30.12.2014

F: Alban Haggenmiller, 89264 Weißenhorn, 72 P., fragl

Dwina vom Etelweiher, SHSB732781, gew. 11.02.2015

F: Ronny Riedi, CH-7417 Paspels, 68 P., spl

Birko vom Holzland, 15-0130, gew. 25.01.2015

F: Hubert Nittmann, 89278 Nersingen, 65 P., spl/sil

Amy von der Räuberhöhle, 15-0554, gew. 13.05.2015

F: Julian Haerer, 88481 Balzheim, 63 P., spl

Aiko vom Buckital, 15-0210, gew. 24.02.2015

F: Sonja Zeller, 73463 Westhausen, 63 P., spl/sil

Daro vom Etelweiher, SHSB732777, gew. 11.02.2015

F: Bruno Ostermeier, CH-7472 Surava, 60 P., spl/sil

Daffy vom Etelweiher, SHSB732779, gew. 11.02.2015

F: Leonhard Nett - Steiger, CH-7214 Grösch, – P., §7c) schuss scheu, spl

LG SÜDBAYERN

VJP am 09.04.2016 um Walburgskirchen

Dax vom Arberwald, 15-0067, gew. 10.01.2015

F: Richard Heinz, Freilassing, 76 Pkte. spl. AH

Bavaria od Pstružířický, 15-A001, gew. 10.10.2014

F: Veronika Häckl, Schnaittenbach, 76 Pkte. sil. AH

Diana vom Arberwald, 15-0070, gew. 10.01.2015

F: Johannes Fellner, Tittmoning, 75 Pkte. spl./sil. AH

Aaron vom Silbersee, 15-0172, gew. 06.02.2015

F: Josef Bachinger, St. Roman, 74 Pkte. spl./sil.

Cavir od Pstružířický, 10972, gew. 16.11.2014

F: Jana Smidova, Zlutice, 72 Pkte. spl./sil.

April vom Silbersee, 15-0178, gew. 06.02.2015

F: Pete A. Eising, München, 68 Pkte. spl.

Akhila vom Silbersee, 15-0177, gew. 06.02.2015

F: Thomas Hofer, Ratschings, 67 Pkte. spl./sil.

Aragon vom Silbersee, 15-0174, gew. 06.02.2015
F: Georg Eiblmeier, Simbach, 66 Pkte. sil.

Erdos od Pstružický, CLP/MMO/11184, gew. 20.07.2015
F: Matthias Ernstberger, Schwarzach, 59 Pkte. spl./sil.
schußempfindlich

VJP am 16.04.2016 um Erding

Udo vom Bayernland, 14-0832, gew. 18.10.2014
F: Dr. Karl Edelman, Waldkirchen, 71 Pkte. fr.

Keno vom Hexenwinkel, 15-0418, gew. 09.04.2015
F: Robert Urtaler, Seiser Alm, 70 Pkte. sil.

Akira aus der Räuberhöhle, 15-0553, gew. 13.05.2015
F: Gregor Hithaler, Ehrenburg/Kiens, 69 Pkte. spl.

Bea vom Mugserberg, 15-0709, gew. 04.06.2015
F: Erhard Ostermayr, Siegenburg, 66 Pkte. spl./sil.

Joy von der Volmereiche, 15-0394, gew. 29.03.2015
F: Stephanie Lechner, Andechs, 66 Pkte. sil.

Imo vom Auenwald, 14-0764, gew. 03.10.2014
F: Walter Stenner, Ismaning, 55 Pkte. fr.

VJP am 23.04.2016 um Aldersbach

Donna vom Arberwald, 15-0071, gew. 10.01.2015
F: Stefan Rescheke, Obernzell, 76 Pkte. spl./sil.

Gerit vom Weihersberg, 15-0610, gew. 23.05.2015
F: Alois Arm, Dingolfing, 75 Pkte. spl.

Enok vom Zusambogen, 15-0224, gew. 13.03.2015
F: Johannes Oberbacher, Aschau am Inn, 72 Pkte. spl./sil.

DEA von der Wallmühle, 15-0315, gew. 10.03.2015
F: Andreas Groß, Leiblfing-Hankofen, 66 Pkte. sil.

Nerlin vom Alztal, Weim Langhaar 217/15L, gew. 02.03.2015

F: Dr. Christian Windhorst, Töging am Inn, 51 Pkte. fr.

Luca vom Silbental, 15-0596, gew. 13.05.2015
F: Dr. Klaus Rudolph, Neuötting, 45 Pkte. spl./sil.

LG WESTFALEN-LIPPE

VJP am 02.04.2016 um Kirchhellen

Merle vom Reckenberger Land, 15-0192, gew. 12.02.2015
F: Frank Daumann, Castro-Rauxel, 73 Pkte., spl.

Luna II vom Münsterland, 15-0460, gew. 18.04.2015
F: Christian Luke, Hohenholte, 73 Pkte. sil.

Falk von Schonebeck, 15-0088, gew. 18.01.2015
F: Erwin Thesing, Oeding, 73 Pkte. fr.

Cleopatra vom Apfelgarten, 15-0265, gew. 05.03.2015
F: Bernd Wemhoff, Dorsten, 72 Pkte. spl.

Loki vom Vechtetal, 15-0157, gew. 01.02.2015
F: Tina Schumacher, Birken-Hönigssessen, 72 Pkte. spl.

Isabell vom Eggenkamp, 15-0221, gew. 03.03.2015
F: Wilhelm Erwig, Marl, 71 Pkte. fr.

Lilli II vom Münsterland, 15-0461, gew. 18.04.2015
F: Christian Luke, Hohenholte, 70 Pkte. fr.

Dascha vom Herteler, 15-0048, gew. 15.01.2015
F: Karl Cramer, Coesfeld, 69 Pkte., sil.

VJP am 09.04.2016 um Greven

Lea II vom Münsterland, 15-0456, gew. 18.04.2015
F: Niklas Kockerbeck, Lippetal Lippborg, 75 Pkte. sil.

Alice vom Püniger-Eck, 15-0685, gew. 24.05.2015
F: Hendrik Derking, Vreden, 75 Pkte. fr.

Wyla vom Kieferwalde, 15-0375, gew. 06.04.2015
F: Hendrik Derking, Vreden, 73 Pkte. spl.

Hexe von Lindern-Nord, 14-0956, gew. 20.12.2014
F: Michael Rölver, Altenberge, 73 Pkte. spl.

Andy vom Walgenbach, GM 153/15, gew. 24.04.2015
F: Mario Bogatz, Lippetal, 73 Pkte. sil.

Anka vom Püniger-Eck, 15-0684, gew. 24.05.2015
F: Dennis Lensker, Vreden, 72 Pkte. sil.

Nora vom Kusenhorst, 15-0517, gew. 29.04.2015
F: Lothar Prein, Dorsten, 72 Pkte. sil., P1u.r.-keine

Laika II vom Münsterland, 15-0458, gew. 18.04.2015
F: Dr. Claudius Werner, Münster, 71 Pkte. sil.

Jimmy vom Silberwald, 15-0236, gew. 13.03.2015
F: Heinz Klostermann, Greven, 71 Pkte. fr.

Django Kenzo von Doyenwerth, NHSB 3016196, gew. 22.08.2015
F: A.J. Roodbeen-van-Ewijk, BH Dodewaard, 67 Pkte. sil.

Linda vom Vechtetal, 15-0160, gew. 01.02.2015
F: Alfred Bleister, Münster, 67 Pkte. sil.

Lasko II vom Münsterland, 15-0455, gew. 18.04.2015
F: Johannes Ott, Münster-Albachten, 63 Pkte. fr.

Blue vom Barge, Weim 343/15, gew. 01.05.2015
F: Egon Gessinger, Bergkamen, 61 Pkte. sil.

VJP am 16.04.2016 um Coesfeld

Cia vom Iselbeker Bach, DD 226884, gew. 19.11.2014
F: Laurenz Lienemann, Rhede, 75 Pkte. fr.

Bella vom Kloster, DL 228/15, gew. 01.05.2015
F: Bernhard Sandscheper, Gescher, 74 Pkte. fr.

Nala vom Kusenhorst, 15-0516, gew. 29.04.2015
F: Lothar Prein, Dorsten, 73 Pkte. fr.

Lasko von der Brembecke, 15-0537, gew. 29.04.2015
F: Vincenz ven der Buss, Velen, 72 Pkte. sil. Zange

Arges von der Freilichtbühne, 15-0181, gew. 24.02.2015
F: Christoph Terwey, Coesfeld, 71 Pkte., fr.

Konny vom Töttelberg, 15-0098, gew. 29.01.2015

F: Alexander Sicking, Coesfeld, 71 Pkte. fr.

Aika vom Haselhof, 15-0674, gew. 20.06.2015

F: Oliver Wiegand, Reken, 70 Pkte. sil.

Casey vom Apfelgarten, 15-0262, gew. 05.03.2015

F: Bernd Wemhof, Dorsten, 70 Pkte. fr.

Caspar von der Abtei, 15-0001, gew. 06.01.2015

F: Bernd Späing, Iserlohn, 68 Pkte. fr.

Lasco von der Brembecke, 15-0536, gew. 29.04.2015

F: Gregor Tuschmann, Selm, 67 Pkte. sil.

Lizzy II vom Münsterland, 15-0459, gew. 18.04.2015

F: Gerhard Lucas, Ahaus, 66 Pkte. fr.

Henry von der Rehbrügge, 15-0423, gew. 08.04.2015

F: Meinolf Hölscher, Datteln, 60 Pkte. sil.

Charly II vom Eulenfelsen, 15-0112, gew. 28.01.2015

F: Johannes Kloer, Dorsten, 58 Pkte. fr.

Gerry vom Schnepfenfleck, PP 15096, gew. 20.12.2014

F: Heinrich Rüter, Marl, 49 Pkte. sil. Gebisskontrolle nicht möglich § 11 Abs. 7f

Loki II vom Münsterland, 15-0454, gew. 18.04.2015

F: Michael Gräß, Plettenberg, 18 Pkte. fr., § 11 Abs. 7 c Schußscheue

Alma vom Noorndörp, GM 234/15, gew. 16.06.2015

F: Kerstin Thebind-Barrier, Velen, 52 Pkte. sil. § 11 Abs7e Hund konnte „nicht durchgeprüft“ werden

VJP am 24.04.2016 bei Harsewinkel

Leo vom Vechtetal, 15-0154, gew. 01.02.2015

F: Nahrmann, Philipp, 76 Pkte, sil

Dozent von Benteler, 15-0111, GM, gew. 10.04.2015

F: Schulze Balhorn, Meinolf, 75 Pkte. fragl

Moritz vom Reckenberger Land, 15-0188, gew. 14.02.2015

F: Geismann Willi, 75 Pkte

Frieda von Schonebeck, 15-0090, gew. 18.01.2015

F: Berhorn Hubertus, 73 Pkte, spl/sil

Marco von der Pixelerheide, 15-0794, gew. 23.09.2015

F: Westermann Josef, 73 Pkte, fragl

Québec vom Grenzwall, 14-0911, gew. 31.10.2014

F: Ausbüttel Jan, 72 Pkte, fragl

Debby von der Willoh, 15-0525, gew. 23.04.2015

F: Amshove Heinz, 71 Pkte, spl

Merlo von der Pixelerheide, 15-0796, gew. 23.09.2015

F: Sagemüller Heinrich, 68 Pkte, sil

Deila vom Herteler, 15-0049, gew. 08.01.2015

F: Kremerskothen Mechthild, 67 Pkte, fragl

Danton von der Willoh, 15-0524, 23.04.2015

F: Beckmann Mark, 66 Pkte, fragl

Dexter von der Willoh, 15-0521, gew. 23.04.2015

F: Voß Anne, 65 Pkte, sil

Maddox von der Pixelerheide, 15-0793, gew. 23.09.2015

F: Meierzuherde Julia, 65 Pkte, fragl

Conny vom Woltruper Dorf, 15-0738, gew. 02.07.2015

F: Kisker Gerhard, 65 Pkte, fragl

Elly vom Heideschloss, 15-0535, 30.04.2015

F: Hollenbeck Raimund, 64 Pkte, sil

Aros vom Grahl, 15-0637, gew. 01.06.2015

F: Jankowski Jan, 63 Pkte, fragl

Gyurkovaria Ironia, MET-MV-UV, gew. 17.01.2015

F: Römer, Dr. Uwe, 63 Pkte, fragl

Bolle vom Reineke-Fuchs, 14-0867, gew. 16.11.2014

F: Arend David, 62 Pkte, fragl

Lotta vom Vechtetal, 15-0162, gew. 01.02.2015

F: Freisfeld Heinrich, 61 Pkte, fragl

Cougar vom Apfelgarten, 15-0261, gew. 05.03.2015

F: Horn, Dr. Johannes, 60 Pkte, sil

Kora von den Emswiesen, 15-0768, gew. 29.08.2015

F: Hanhart Hermann, 58 Pkte, sil

Fee vom Brinker-Esch, 15-UK-5346, UV, gew. 02.01.2015

F: Diedam Hubert, 51 Pkte, fragl

Aura vom Harzwald, 15-0564, gew. 15.05.2015

F: Suttner Reik, 49 Pkte. spl

Dyke vom Herteler, 15-0045, gew. 08.01.2015

F: Potthoff, Angelika, 44 Pkte, waidtlt

Don von der Willoh, 15-0523, gew. 23.04.2015

F: Habel-Reintke Mario, 0 Pkte, Fehlender Gehorsam und Führigkeit. Hund entzog sich mehrfach der Prüfung § 11 (5) b.

LG WÜRTEMBERG-HOHENLOHE

VJP am 09.04.2016 um Möglingen

Aika vom Buckital, 15-0212, gew. 24.02.2015

F: Ulrich Stahl, Gaildorf-Unterrot, 72 Pkte. spl./sil., leicht schußempfindlich

Genja von Steinriegel, 15-0083, gew. 17.01.2015

F: Walter Birkhold, Esslingen, 72 Pkte. spl./sil.

Boris von der Zollernalb, 15-0698, gew. 14.06.2015

F: Hartmut Mezger, Reutlingen, 70 Pkte. spl., handscheu

Diva vom Weilerbachtal, 15-0327, gew. 05.03.2015

F: Marcus Haller, Asperglern, 70 Pkte. spl.

Iron vom Auenwald, 14-0761, gew. 03.10.2014

F: Mario Schmälzle, Lauf, 70 Pkte. spl., P1 o.r.+

Primus von der Günz, 14-0828, gew. 02.11.2014

F: Gabriele Holzgraefe, Bibertal, 70 Pkte. sil.

Iska vom Auenwald, 14-0768, gew. 03.10.2014

F: Jens Walch, Karlsbad-Mutschelbach, 69 Pkte. spl./sil.

Branca vom Steinhauertal, SHSB 733628, gew. 02.04.2015

F: Jürg Gygax, Weingarten-Kalthäusern, 68 Pkte. spl./sil.

Donatella vom Weilerbachtal, 15-0325, gew. 05.03.2015

F: Bruno Bessey, Haiterbach, 68 Pkte. sil., Bellt w. a.
Hunde arbeiten

Princess von der Günz, 14-0831, gew. 02.11.2014

F: Hans Zysk, Meitingen, 68 Pkte., sil.

Borej vom Grafensprung, 14-0974, gew. 26.12.2014

F: Marie-Louise Bienfait, Oberbalm, 68 Pkte. fr.

Pablo vom der Günz, 14-0826, gew. 02.11.2014

F: Ulrich Krückhans, Massenbachhausen, 68 Pkte. fr.

Dino vom Wildwasser, SHB/LOS 733448, gew. 17.03.2015

F: Dieter Wohlfarth, Erkenbrechtsweiler, 67 Pkte. fr.

Dina vom Weilerbachtal, 15-0326, gew. 05.03.2015

F: Karl-Heinz Hornung, Fellbach, 67 Pkte. fr.

Packo von der Günz, 14-0827, gew. 02.11.2014

F: Christian Rohde, Lüder, 64 Pkte. spl./sil.

Dayo vom Staufenberg, 15-0285, gew. 18.03.2015

F: Peter Ritter, Abstatt, 62 Pkte. fr.

Boss vom Steinhauertal, SHSB 733626, gew. 02.04.2015

F: Peter Rieker, Herisau, 61 Pkte. fr.

Queen vom Teichhof, 15-0198, gew. 09.02.2015

F: Hans-Joachim Müller, Besigheim, 59 Pkte. spl.

Bora vom Grafensprung, 14-0979, gew. 26.12.2014

F: Peter Schlup, Kallnach, 57 Pkte. fr.

VJP am 23.04.2016 um Oberbalbach

Barolo vom Holzland, 15-0126, gew. 25.01.2015

F: Thomas Bader, Schorndorf-Schlichten, 70 Pkte. fr.

Cindy vom Rahringsundern, 15-0508, gew. 03.05.2015

F: Frank Baisch, Altdorf, 69 Pkte. spl.

Basco von der Zollernalb, 15-0696, gew. 14.06.2015

F: Rudolph Ehrler, Künzelsau-Amrichshausen, 68 Pkte.
spl./sil.

Barney vom Steinhauertal, SHSB 733622, gew. 02.04.2015

F: Ryf Adrian, Kandersteg, 68 Pkte. spl.

Baffy vom Steinhauertal, SHSB 733627, gew. 02.04.2015

F: Johann Wittwer, Trub, 68 Pkte. spl.

Balou vom Steinhauertal, SHSB 733620, gew. 02.04.2015

F: Michael Echaud, Säriswill, 68 Pkte. spl.

Prinz von der Günz, 14-0829, gew. 02.11.2014

F: Hans Zysk, Meitingen, 64 Pkte. fr.

Pia von der Günz, 14-0830, gew. 02.11.2014

F: Helmut Stock, Sonthofen, 62 Pkte. fr. P1 doppelt
r.+l. oben

Basko von der Reutestadt, 14-0778, gew. 02.10.2014

F: Sandra Weber, Börtlingen, 62 Pkte. fr.

Branka von der Zollernalb, 15-0701, gew. 14.06.2015

F: Harald Zolg, Bietingen, 61 Pkte. fr.

Kalle von den Emswiesen, 15-0759, gew. 29.08.2015

F: Andreas Schuck, Wächtersbach, 57 Pkte. spl.

Zaris von der Grünen Eiche, 15-0644, gew. 09.06.2015

F: Arndt Vesting, Braunsbach, 55 Pkte. fr.

VJP am 30.04.2016 um Dornhan

Aura vom Adlerpfad, SHSB 732775, gew. 16.02.2015

F: Manfred Zeiter, Oberems, 70 Pkte. sil.

Imka vom Auenwald, 14-0766, gew. 03.10.2014

F: Christian Philipp, Meiringen, 65 Pkte. fr.

Aaron vom Buckital, 15-0209, gew. 24.02.2015

F: Alexander Kalkschmidt, Balgheim, 57 Pkte. fr.

Birka von der Zollernalb, 15-0700, gew. 14.06.2015

F: Heiko Schwöbel, Tübingen, 53 Pkte. fr.

Blitz vom Steinhauertal, SHSB 733625, gew. 02.04.2015

F: Ruedi Hiltbrunner, Kaiseraugst, 53 Pkte. fr.

Iro vom Erlbachtal, 15-0008, gew. 01.01.2015

F: Jürgen Auch, Leinfelden-Echterdingen, 47 Pkte. fr.

ERGEBNISSE AUS ANDEREN PRÜFUNGSVEREINEN

VJP am 16.04.2016 in Biedesheim, Pfalz

Kira von der Katzenlohe, 14-0995,

E.: Rudolf Streitberger, 89284 Pfaffenhofen a.d. Roth

F: Margit Schramm, 89269 Vöhringen 73 Pkt., spurlaut

LG NORDAMERIKA (KLM-GNA)

VJP am 27.03.2016 um Fitzgerald, GA

Bari v. Gusseisen, 15-0723, gew. 28.06.2015

F: Dan Burle, 72 Pkte. Sil./Spl.

Bandit v. Gusseisen, 15-0721, gew. 28.06.2015

F: Larry DeSouza, 71 Pkte. fragl.

VJP am 08.04.2016 um Lewisburg, PA

Cai von Fall Brook Run, 15-GNA-0009, gew. 22.05.2015

F: George Allen, 63 Pkte, fragl.

VJP am 30.04.2016 um Malta, ID

Luna v. Velstover Immengarten, 15-0447, gew. 18.04.2015

F: Tate Martinsen, 60 Pkte. fragl.

Brillo vom Cedar River, 15-0619, gew. 19.05.2015

F: Adam Sammons, 64 Pkte. fragl.

Birka v. Gusseisen, 15-0726, gew. 28.06.2015

F: Andy Clark, 67 Pkte. fragl.

VJP am 30.04.2016 um Wisconsin Rapids, WI

Argos z Romonovachovn, 10-0997, gew. 08.12.2014

F: Thomas Krsnich, 65 Pkte. Sil.

Leno v. Velstover Immengarten, 15-0445, gew. 18.04.2015

F: Harald Boeck, 62 Pkte. Sil.

VJP am 01.05.2016 um Wisconsin Rapids, WI

Bina v. Gusseisen, 15-0725, gew. 28.06.2015

F: Chad Pearson, 62 Pkte. Sil.

Brinka v. Gusseisen, 15-0728, gew. 28.06.2015

F: Adam Roth, 69 Pkte. Sil.

Brie vom Cedar River, 15-0623, gew. 19.05.2015

F: Lydia Carlson, 75 Pkte. Sil.

VJP am 28.-29.05.2016 um Worden, Montana

Banjo vom Cedar River, 15-0617, gew. 19.05.2015

F: Sergio Flaim, 56 Pkte. fragl. (Fasan-geläuf)

Brit v. Gusseisen, 15-0729, 28.06.2015

F: Vanita Skinner, 70 Pkte. fragl.

AUSSCHREIBUNGEN HZP 2016

Termin m./o.Hsp.	Ort	Hunde	Nennschluss	Nenngeld/Konto/BLZ/Nennungen/Anfragen an
LG ANHALT-SACHSEN-THÜRINGEN				
3.9.16	Wiedemar	8	01.08.16	90,00€/120,00€, Zahlen nach Erhalt der persön. Einladung, R.Lindenhahn Serbitzer Ring 27, 06796 Brehna, Tel.: 017657605680 oder 0172 3613493, kontakt@klm-vorstehhund.de
4.9.16	Wiedemar	8	01.08.16	90,00€/120,00€, siehe oben siehe Ralf Lindenhahn
10.9.16	Strößwitz	8	01.08.16	90,00€/120,00€, zus. Thür. JgdHdPO Teil I&7, 8, 9, 20,00 €, Kontonummer: DE57830505050000881945, M.Heinz Neustädter Str. 10, 07806 Neustadt / Orla, Tel.: 03648 123105
LG BADEN				
3.9.16	o. Spur ohne Angabe	9	5.8.16	90/120 €, IBAN DE6468290000000855200, BIC GENODE61LAH, Ralf Bürkel, Brunnenstr. 14, 79331 Teningen, ralfbuerkel@buerkel.de
LG BERLIN-BRANDENBURG				
10./11. o. Spur	In Arge mit VDD	20	16.8.15	HZP (Euro: 85,-)+ BP A-D (110,- €), Berliner Volksbank: IBAN: DE93 10 09 0 000 3369 2210 00, BIC: BEVODEBB, W. Brune Tel.: 033432/91788, Mail: W.Brune@klm-bb.de
9.16	Märkische Heide 15377 Pritzshagen			
17./18. o. Spur	16303 Schwedt	8	21.8.16	Mitgl. 85,- €, Nichtmitgl. 120,- € + BP A-C 20,- €, D 50,- €, Berliner Volksbank IBAN DE93 1009 0000 3369 2210 00 BIC: BEVODEBB, Lothar Höpfner, Tel.: 038735/46294, Mail: l.hoepfner@klm-bb.de
9.16				
22./23. o. Spur	14947 Dobbrikow	8	24.9.16	Mitgl. 85,- €, Nichtmitgl. 120,- € + BP A-C 20,- €, D 50,- €, Berliner Volksbank IBAN: DE93 10 09 0 000 3369 2210 00 BIC: BEVODEBB, W. Brune Tel.: 033432/91788 Mail: W.Brune@klm-bb.de
10.16				

AUSSCHREIBUNGEN HZP 2016

Termin m./o.Hsp.	Ort	Hunde	Nennschluss	Nenngeld/Konto/BLZ/Nennungen/Anfragen an
LG HAMBURG-SÜDHOLSTEIN-MECKLENBURG-VORPOMMERN				
10.9.16 o. Spur m.I.E.	Hamburg- Ochsenwerder	12	31.8.16	90 €, IBAN: DE89 2135 2240 0134945534, BIC: NOLADE21HOL, Spk Holstein, Ulrich Pabst, Hörsten 1, 23623 Ahrensböök, Tel.: 04525/642853, 0172/4006352
17.9.16 o. Spur m.I.E.	Mecklenburg- Vorpommern	8	7.9.16	90 €, s.o.
11.9.16 o. Spur m.I.E.	Ahrensböök	8	31.8.16	120 €, s.o.
Brauchbarkeitsprüfung Schleswig-Holstein				
LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG				
24.9.16	Einbeck	8	10.9.16	80/100 €, DE 52800555000381112594/NOLA DE21SES, Bernd Franke
10.9.16	Wolfsburg	10	30.8.16	80/100 €, DE 52800555000381112594/NOLA DE21SES, Arne Segeth
3.9.16	Hohenwarsleben	8	20.8.16	80/100 €, DE 52800555000381112594/NOLA DE21SES, Günter Kühne
LG HESSEN				
17.9.16 o. Spur o.I.E.	Butzbach	12	28.8.16	80/110 €, Sparkasse Gießen IBAN: DE97 5135 0025 0242 0290 00, BIC: SKGIDE5FXXX, Dieter Winter, Limesstr. 6, 35510 Butzbach, Mobil: 0171-7826261, Tel.: 06033-60556
LG NORDBAYERN				
4.9.16 o. Spur m.I.E.	Neuses am Berg	8	21.8.16	100/120 €, Konto 190482273, BLZ 76050101, Sparkasse Nürnberg, IBAN DE57 7605 0101 0190 4822 73, Bitte bei der Überweisung den Namen des Führers mit angeben Veronika Häckl, Georg-Landgraf-Platz 7, 92253 Schnaittenbach, Tel. 09622/705721 Handy: 0176/21189221, veronika.haeckl@klm-nordbayern.de, Online-Nennung: http://nennung.japa4u.de/download.php?nr=2305
LG OSNABRÜCK				
10.9.16 HZP o. Spur Zusatz- fächer BrP NDS	Bersenbrück		29.8.16	95 € Mitglieder, 115 € Andere, 50 € Zusatzfächer, DE 97 2655 1540 0110 1030 58, NOLADE21BEB, Peter Wessling, Woltruper Dorfstr., 49593 Bersenbrück, Tel.: 05439-2921/01725215432, p.wessling@joh-wessling.de
17.9.16 HZP mit/ ohne Spur Zusatz- fächer BrP NRW	Dreierwalde		14.9.16	95 € Mitglieder, 115 € Andere, 30 € Zusatzfächer, DE 26 4036 1906 0444 4792 00, GENODEM1IBB, Hans-Theodor Tenspolde, Treppkesberg 44, 49477 Ibbenbüren, Tel.: 05451-78575 / 0171-5111796 tenspolde.klm-os@t-online.de
24.9.16 HZP o. Spur	Warmesen		29.8.16	95 € Mitglieder, 115 € Andere, DE 47 4905 0101 0086 4402 78, WELADED1MIN, Christa Förster, Bachstr. 56, 32423 Minden i.W., Tel.: 0571-30254, christafoerster@t-online.de

**VERBAND FÜR
KLEINE MÜNSTERLÄNDER E.V.**

REGELWERKE

Inhalt:

- §5 e) und f) ZO Zucht Voraussetzungen Seite 2
- §17 ZO Deckrüdeneigentümer/-besitzer Seite 2
- Anhang 2 zur ZO „Gebührenordnung“ Seite 3

Stand: Juni 2016



§5 ZO Zucht Voraussetzungen

- e) Sie müssen den Sicht- oder Spurlaut auf einer Verbandsprüfung **oder einer Internationalen Münsterländerprüfung IMP an Hase oder Fuchs** nachgewiesen haben. Analog können sie den Laut außerhalb von Verbandsprüfungen am Hasen oder Fuchs nachweisen. Dies muss von zwei Verbandsrichtern unterschrieben auf dem dafür vorgesehenen Formular bestätigt werden. Dieses Formular muss mit der Original-Stamm-tafel innerhalb von vier Wochen über den Landesgruppenzuchtwart bei der Zuchtbuchstelle eingereicht werden. Der anlässlich des vom JGHV zuerkannten Leistungszeichen VBR erbrachte Lautnachweis und die Hasenspur werden anerkannt, wenn eine Kopie des vom JGHV anerkannten Zeugnisses vorgelegt werden kann.
- f) Sie müssen den Nachweis der jagdlichen Anlagen und Leistungen erbringen. Entweder:
- durch Bestehen der VJP und HZP
 - durch Bestehen der HZP und bestandener Arbeit auf der Hasenspur
 - durch Bestehen der VJP und VGP
 - **durch Bestehen der IMP Variante B**
 - **durch Bestehen der IMP Variante A und bestandener Arbeit auf der Hasenspur**
- Das Leistungsfach „Stöbern mit Ente im deckungsreichen Gewässer“ ist Voraussetzung für die Zucht und muss mindestens mit „gut“ bewertet worden sein. Wurde auf einer bestandenen HZP/VGP/IMP das Leistungsfach „Stöbern mit Ente im deckungsreichen Gewässer“ wegen behördlichen Verbots nicht geprüft, gilt die bestandene JGHV- Ersatzarbeit.
 - Sollte ein Hund bei einer weiteren Prüfung zufällig an eine lebende Ente kommen und diese Arbeit mindestens mit „gut“ bewertet werden, so ist dieses Prädikat für die Zucht zu übernehmen, auch wenn der Hund auf der HZP nur eine genügende Leistung gezeigt hat.
 - Eine auf einer Verbandsprüfung gearbeitete Hasenspur wird gewertet, auch wenn der Hund die Prüfung insgesamt nicht bestanden hat.
 - Das Armbruster Haltabzeichen wird als bestandene Hasenspur anerkannt.
 - In Ausnahmefällen kann die Zuchtkommission auch Hunde mit anderen Prüfungen für einzelne oder mehrere Paarungen zur Zucht zulassen. Der Antrag muss 4 Wochen vor dem Deckakt über den Landesgruppenzuchtwart an die Zuchtkommission eingereicht werden.

§17 Deckrüdeneigentümer/-besitzer

Die allgemeinen Bestimmungen zum Zuchtrecht gelten für Deckrüdeneigentümer/ -besitzer sinngemäß. Dem Rüdeneigentümer/ -besitzer steht die Auswahl der Hündin im Rahmen der Einschränkungen dieser Zuchtordnung frei. Vom Deckrüdeneigentümer/ -besitzer ist pro erfolgreichem Deckakt bei ins deutsche Zuchtbuch eingetragenen Würfen eine Decktaxe + Solidarzuschlag entsprechend des in der gültigen Gebührenordnung festgelegten Satzes an die Zuchtbuchstelle zu entrichten, s. § 20.

Ausländische Deckakte sind vom Deckrüdenbesitzer beim deutschen Verbandszuchtwart mindestens **vier Wochen** vor dem geplanten Deckakt anzumelden. Der Export von Samen ist ebenfalls genehmigungspflichtig und dem Verbandszuchtwart mindestens vier Wochen vorher zu melden. Der Rüde muss der deutschen Zuchtordnung entspre-

chen. Der Besitzer der ausländischen Hündin muss Mitglied eines KIM-I angeschlossenen Vereins sein. Ausländische Züchter, in deren Land kein dem KIM-I angeschlossener Verein besteht, können die Mitgliedschaft auch in einem benachbarten KIM-I Mitgliedsclub im Rahmen einer Zweitmitgliedschaft erwerben. Die Hündin muss einen von der F.C.I. anerkannten Abstammungsnachweis haben, sowie in der Form (mindestens gut), der Gesundheit (**HD Auswertung mit HD-A oder HD-B**) und der Leistung dem F.C.I.-Standard entsprechen. **Die Hündin muss die Zuchtbedingungen des jeweiligen KIM-I Mitgliedsclubs erfüllen.**

Über die Zuchtfreigabe ausländischer Deckakte entscheidet der deutsche Verbandszuchtwart im Einvernehmen mit der deutschen Zuchtkommission und dem Zuchtwart des KIM-I Mitgliedsclubs, dem der ausländische Züchter angehört.

Anhang 2 zur ZO „Gebührenordnung“

01. Kosten für jeden Antrag	
→ für Mitglieder	10,00 Euro
→ für Nichtmitglieder	20,00 Euro
02. Zwingerschutz, gesamt	
Eintragung eines Zwingernamens	40,00 Euro
VDH Gebühr	30,00 Euro
Kosten für jeden Antrag s.o.	10,00 Euro
Jahrgangszuchtbuch	25,00 Euro
03. Umwandlung in einen Internationalen Zwingerschutz, gesamt	
Kosten für jeden Antrag s.o.	10,00 Euro
VDH Gebühr	30,00 Euro
04. Wurfeintragung, gesamt	
→ Eintragung eines Wurfes	15,00 Euro
→ Kosten für jeden Antrag s.o.	10,00 Euro
→ Ausfertigung einer Stammtafel pro Welpen	15,00 Euro
→ Solidarzuschlag pro Stammtafel	1,00 Euro
→ Transponder/Welpen	14,00 Euro
→ Zuchtbuch	25,00 Euro
05. Jahrgangszuchtbuch	
→ Zuchtbuch / Deutschland	25,00 Euro
→ Zuchtbuch / Europa	33,00 Euro
06. Eintragung in das Register	150,00 Euro
07. Ausfertigung einer Ersatzstammtafel	
→ für Mitglieder	20,00 Euro
→ für Nichtmitglieder	30,00 Euro
+ Kosten je Antrag für Mitglieder	10,00 Euro
+ Kosten je Antrag für Nichtmitglieder	20,00 Euro
08. Fotoveröffentlichung im Zuchtbuch	35,00 Euro
09. HD-Gebühr	36,00 Euro
10. HD-Obergutachten	100,00 Euro
11. Deckschein (Decktaxe 21 Euro + Solidarzuschlag 10 Euro)	31,00 Euro
12. Deckschein für ausländische Deckakte (10 € KIM-D und 21 € KIM-I)	31,00 Euro
13. Gebühr für Einzeleintragungen	30,00 Euro
14. Säumniszuschlag	50,00 Euro

- | | |
|--|------------------------------------|
| 15. Bußgeld bei Verstößen gegen die ZO bis zu | 250,00 Euro |
| 16. Bußgeld bei Wurfeintragung mit
nachträglicher Genehmigung der Zuchtkommission | 50,00 Euro
pro Welpenstammtafel |
| 17. Säumniszuschlag für Landesgruppen bei Fristüberschreitung
von Meldungen der Zuchtschau-Ergebnisse | 50,00 Euro |
| 18. Säumniszuschlag für Hundebesitzer bei Fristüberschreitung
von vier Wochen beim Einreichen von Anträgen | 25,00 Euro |

Der Anhang 2 zur Zuchtordnung wurde auf der HV 2011 beschlossen und mit den Änderungen am 21.03.2015 und 19.03.2016 ergänzt und tritt mit Veröffentlichung in Kraft.

AUSSCHREIBUNGEN HZP 2016

Termin m./o.Hsp. Ort		Hunde Nennschluss Nenngeld/Konto/BLZ/Nennungen/Anfragen an			
LG RHEINLAND					
17.9.16	um Hammin- keln o.I.E.		3.9.16		70,00 € / 85,00 €, per Überweisung oder Verrechnungsscheck VB Euskirchen, IBAN: DE55 3826 0082 6502 7390 16, BIC: GENODED1EVB, Ralf Essing, Timsmannweg 33, 46395 Bocholt, Tel.: 02871/8607, ralf-essing@gmx.de
LG SAAR-RHEIN-PFALZ					
10.9.16	o. Spur m.I.E.	Saar-Pfalz-Kreis Ort wird noch festgelegt	1.9.16		90 € / 110 €, IBAN: DE 25547900000000426350 BIC: GENODE61SPE VoBa Kur- und Rheinpfalz, Ernst Zeimet, Forsthausstraße 8, 56288 Kastellaun, Tel. 06762/8225, Mail: ernst@zeimetz.de
25.9.16	o. Spur m.I.E.	Palzem	10.9.16		s.o.
22.10.16	o. Spur m.I.E.	Saar-Pfalz-Kreis Ort wird noch festgelegt	10.10.16		s.o.
LG SCHWABEN					
18.9.16	o. Spur m.I.E.	Roggenburg	12	28.8.16	95€/125€, IBAN DE94 610605000227298004 BIC GENODES1VGP, Nennungen mit Formblatt 1 (Stand 2012-1), Kopie der Ahnentafel und Scheck oder Überweisungsbeleg an Monika Steiner, Manzeller Str.21/1, 88045 Friedrichshafen, Tel. 07541/955217 Hinweis: Bitte unter Verwendungszweck den Namen des Hundes angeben!
25.9.16	o. Spur m.I.E.	Roggenburg	12	28.8.16	s.o.
LG WATKANT					
4.9.16	o. Spur m.I.E.	49451 Holdorf Am Vossberg 3 Markus Meyer	KLM	21.8.16	70,-/110,- €, IBAN DE07 2835 0000 0152 007571, BIC BRLADE21ANO, Tido Bent, Müller-Post-Ring 12, 26247 Esens, Tel. 04971-927692
17.9.16	o. Spur m.I.E.	26629 Strackholt Gaststätte Meinen Lindenstraße 16	KLM	3.9.16	70,-/110,- €, IBAN DE07 2835 0000 0152 007571, BIC BRLADE21ANO, Tido Bent, Müller-Post-Ring 12, 26247 Esens, Tel. 04971-927692
LG WESTFALEN-LIPPE					
9/10.9.16	m.I.E.	um Greven	k.A.	27.8.16	80/95€, IBAN DE10400694080415581900, Christian Luke, An der Aa 40, 48329 Hohenholte, Tel.: 02507/982807
16./17.9.16	m.I.E.	um Coesfeld	k.A.	3.9.16	80/95€, IBAN DE09428613875115461600, Dr. Christian-Wenzel Scholz, Am Rullenweg 43, 48653 Coesfeld, Tel.: 02541/6996
23./24.9.16	m.I.E.	um Harsewinkel	k.A.	10.9.16	80/95€, IBAN DE40478613170820623001, Josef Westermann, Goffineweg 4, 33442 Herzebrock-Clarholz, Tel.: 05245/5953

AUSSCHREIBUNGEN HZP 2016

Termin m./o.Hsp.	Ort	Hunde	Nennschluss	Nenngeld/Konto/BLZ/Nennungen/Anfragen an
LG WÜRTTEMBERG-HOHENLOHE				
17.9.16 m.I.E. o. Hsp	Aldingen/ Tuttlingen	16	3.9.16	90,-/115,- €, Nenngeld per Überweisung, IBAN: DE88 6009 0100 0045 1160 16, BIC:VOBADESS Manfred Gruhler, Im Eigenleh 18, 78554 Aldingen Tel.: 07424-86318, Mobil: 0173 8465663, e-mail: manfred.gruhler@t-online.de
10.9.16 m.I.E. o. Hsp	Assamstadt	16	20.8.16	Anke Nawratil-Stütz, Brechdarrenweg 9, 97980 Bad Mergentheim, Tel. 07931 44083, e-mail: nawratil-stuetz@web.de

AUSSCHREIBUNGEN VGP 2016

Termin	Ort	TF/ÜF	Hunde	Nennschluss	Nenngeld/Konto/BLZ/Nennungen/Anfragen an
LG ANHALT-SACHSEN-THÜRINGEN					
17./18. 9.16	Belgershain		4	1.8.16	115 €, Zahlen nach Erhalt der persönl. Einladung, R. Lindenhahn, Serbitzer Ring 27, 06796 Brehna, Tel.:017657605680 oder 0172 3613493, kontakt@klm-vorstehhund.de
24./25. 9.16	Grillenberg		4	1.8.16	115 €, Zahlen nach Erhalt der persönl. Einladung, Helmut Rasel Harzstr. 51, 06526 Sangerhausen/Grillenberg, Tel.: 03464582340
LG BERLIN-BRANDENBURG					
22./23. 10.16	14947 Dobbrikow	TF/ÜF 8		24.9.16	Mitgl. 120,- Nichtmitgl. 155,- € +20,- € je BP A-C, D 50,- € + E 20,- €, Berliner Volksbank: IBAN: DE93 10 09 0 000 3369 2210 00 BIC: BEVODEBB, W. Brune Tel.: 033432/91788 Mail: W.Brune@klm-bb.de
LG HAMBURG-SÜDHOLSTEIN-MECKLENBURG-VORPOMMERN					
15./16. 10.16	Ahrensböök	TF/ÜF 8		4.10.16	TF 120,- €, ÜF 140,- €, Verweiser 25,- €, Sparkasse Holstein, IBAN DE89 2135 2240 0134945534, BIC: NOLADE21HOL, Ulrich Pabst, Hörsten 1, 23623 Ahrensböök, Tel: 04525 642853 oder 0172 4006352
29./30. 10.16	Lübeck	s.o.	s.o.	19.10.16	s.o.
LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG					
1./2. 10.16	Einbeck		8	10.9.16	120/140 €, IBAN: DE 52 800 555000 381112594, BIC: NOLA DE21SES, Bernd Franke
LG NORDBAYERN					
8./9. 10.16	Lußberg	ÜF	4	24.9.16	120/140 €, Sparkasse Nürnberg, Konto 190482273, BLZ 76050101, IBAN DE57 7605 0101 0190 4822 73, Bitte bei der Überweisung den Namen des Hundeführers mit angeben, Veronika Häckl, Georg-Landgraf-Platz 7, 92253 Schnaittenbach, Tel. 09622/705721 Handy: 0176/21189221, Online-Nennung: http://nennung.japa4u.de/download.php?nr=2305

AUSSCHREIBUNGEN VGP 2016

Termin	Ort	TF/ÜF	Hunde Nennschluss	Nenngeld/Konto/BLZ/Nennungen/Anfragen an
22./23. 10.16	Gunzenhausen	ÜF 6	8.10.16	s.o.
LG OSNABRÜCK				
15.–16. 10.16	Dreierwalde		5.10.16	120 € Mitglieder, 140 € Andere, DE26403619060444479200, GENODEM1IBB, Hans-Theodor Tenspolde, Treppkesberg 44, 49477 Ibbenbüren, Tel.: 05451-78575 / 0171-5111796, tenspolde.klm-os@t-online.de
29.–30. 10.16	Bersenbrück		15.10.16	120 € Mitglieder, 140 € Andere, DE97265515400110103058, NOLADE21BEB, Peter Wessling, Woltruper Dorfstr., 49593 Bersenbrück, Tel.: 05439-2921/01725215432, p.wessling@joh-wessling.de
LG RHEINLAND				
30.9./ 1.10.16	um Wesel o.I.E.		17.9.16	100,00 € / 130,00 €, per Überweisung oder Verrechnungsscheck, IBAN: DE55 3826 0082 6502 7390 16, BIC: GENODED1EVB, VB Euskirchen, Dietrich Berning, Provinzialstr. 24, 46499 Hamminkeln, Tel. 02873/261
LG SAAR-RHEIN-PFALZ				
24./25. 9.16	Polch	ÜF/TF max. 4	4.9.16	110 € /130 €, IBAN: DE 25 547 9000 000 00 42 63 50 BIC: GENODE61SPE, VoBa Kur- und Rheinpfalz, Ernst Zeimetz, Forsthausstraße 8, 56288 Kastellaun, Tel. 06762/8225, Mail: ernst@zeimetz.de
15./16 10.16	Saar-Pfalz-Kreis Ort wird noch bekanntgegeben	ÜF/TF	4.10.16	s. o.
LG SCHWABEN				
15./16. 10.16	Roggenburg Stöbergelände: Wald Hindernis: Hürde	TF/ÜF 9	30.9.16	Nenngeld 130 € / 160 € ÜF 150 € / 180 €, Verweiser und Verbeller zusätzlich € 30.– (wird bei Bestehen nicht zurück erstattet !) IBAN: DE94 610605000227298004, BIC GENODES1VGP, Nennungen mit Formblatt 1 (Stand 2012-1), Kopie der Ahnentafel und Scheck oder Überweisungsbeleg an Monika Steiner, Manzeller Str.21/1, 88045 Friedrichshafen, Tel. 07541/955217 Hinweis: Bitte unter Verwendungszweck den Namen des Hundes angeben!
LG WATERKANT				
15./16. 10.16	26629 Strackholt Gaststätte Meinen Lindenstr. 16	KLM	1.10.16	80,-/110,- €, IBAN: DE07 2835 0000 0152 007571, BIC: BRLADE21ANO, Tido Bent, Müller-Post- Ring 12, 26427 Esens, Tel. 04971-927692

AUSSCHREIBUNGEN VGP 2016

Termin	Ort	TF/ÜF	Hunde	Nennschluss	Nenngeld/Konto/BLZ/Nennungen/Anfragen an
LG WESTFALEN-LIPPE					
15./16. 10.16	Harsewinkel Rotwildschweiß getupft Stöbergelände: Wald	ÜF	k.A.	1.10.16	80/110€, IBAN DE40478613170820623001, Josef Westermann, Goffineweg 4, 33442 Herzebrock- Clarholz, Tel.: 05245/5953

AUSSCHREIBUNGEN VPS 2016

Termin	Ort	TF/ÜF	Hunde	Nennschluss	Nenngeld/Konto/BLZ/Nennungen/Anfragen an
LG ANHALT-SACHSEN-THÜRINGEN					
17./18. 9.16	Belgershain		4	1.8.16	115 €, Zahlen nach Erhalt der persönl. Einladung, R. Lindenhahn, Serbitzer Ring 27, 06796 Brehna, Tel.: 017657605680 oder 0172 3613493, kontakt@klm-vorstehhund.de
24./25. 9.16	Grillenberg		4	1.8.16	115 €, Zahlen nach Erhalt der persönl. Einladung, Helmut Rasel Harzstr. 51, 06526 Sangerhausen/ Grillenberg, Tel.: 03464582340
LG HAMBURG-SÜDHOLSTEIN-MECKLENBURG-VORPOMMERN					
15./16. 10.16	Ahrensböck	ÜF	8	4.10.16	ÜF 140,- €, Verweiser 25,- €, Sparkasse Holstein, IBAN DE89 2135 2240 0134945534, BIC: NOLADE21HOL, Ulrich Pabst, Hörsten 1, 23623 Ahrensböck, Tel: 04525 642853 oder 0172 4006352 s.o.
29./30. 10.16	Lübeck	ÜF	8	19.10.16	s.o.
LG WATERKANT					
15.10./ 16.10.16	26629 Strackholt Gaststätte Meinen Lindenstr. 16		KLM	1.10.16	80,-/110,- €, IBAN: DE07 2835 0000 0152 007571, BIC: BRLADE21ANO, Tido Bent, Müller-Post- Ring 12, 26427 Esens, Tel. 04971-927692
LG WESTFALEN-LIPPE					
15./16. 10.16	Harsewinkel Rotwildschweiß getupft Stöbergelände: Wald	ÜF	k.A.	1.10.16	80,-/110,- €, IBAN: DE40478613170820623001, Josef Westermann, Goffineweg 4, 33442 Herzebrock- Clarholz, Tel.: 05245/5953

AUSSCHREIBUNGEN BTR 2016

Termin	Ort	Hunde	Nennschluss	Nenngeld/Konto/BLZ/Nennungen/Anfragen an
LG BERLIN-BRANDENBURG				
22.10.	14947 Dobbrikow	8	20.09.16	40,- €, Berliner Volksbank IBAN DE93 10 09 0 000 3369 2210 00 BIC: BEVODEBB, W. Brune Tel.: 033432/91788 Mail: W.Brune@klm-bb.de
23.10.16				
LG OSNABRÜCK				
16.10.16	Dreierwalde		05.10.16	30 € Mitglieder, 50 € Andere, DE26403619060444479200, GENODEM1IBB, Peter Wessling, Woltruper Dorfstr., 49593 Bersenbrück, Tel.: 05439-2921/01725215432, p.wessling@joh-wessling.de
30.10.16	Bersenbrück		15.10.16	30 € Mitglieder, 50 € Andere, DE97265515400110103058, NOLADE21BEB, Peter Wessling, Woltruper Dorfstr., 49593 Bersenbrück, Tel.: 05439-2921/01725215432, p.wessling@joh-wessling.de
LG WATERKANT				
15.10.16	26632 Ihlow	KLM	01.10.16	30,- Euro, IBAN: DE07 2835 0000 0152 007571, BIC: BRLADE21ANO, Tido Bent, Müller-Post-Ring 12, 26427 Esens, Tl. 04971-927692

ZUCHTSCHAUCALENDER 2016

Die Meldung zur Zuchtschau hat schriftlich auf Formblatt 1 zu erfolgen. Eine aktuelle Ahnentafelkopie ist beizufügen. Das Nenngeld ist auf das angegebene Konto zu überweisen, bzw. auf der Zuchtschau an den Zuchtschaulenleiter zu zahlen. Alle Hunde müssen wirksam gegen Tollwut geimpft sein (mindestens 3 Wochen, aber nicht länger als 1 Jahr vor der Zuchtschau). Eine längere Gültigkeit muss durch Eintrag im Impfausweis bzw. EU-Heimtierpass nachgewiesen werden.

Termin	Beginn	Ort	Nennschluss	Nenngeld/Konto/Nennungen/Anfragen an
LG HESSEN				
7.8.16	10 Uhr	Vereinsheim des SV Kirch-Pohl-Göns bei 35510 Butzbach	23.7.16	25 € (35 € bei Anmeldung nach Nennschluß), IBAN DE97 5135 0025 0242 0290 00, BIC SKGIDE5FXXX, Nina Lingner, Ostendstr. 65, 35410 Hungen- Bellersheim, Tel: 06402-512828, Mail: nina.lingner@t-online.de (Leitung: Dieter Winter)
LG OSNABRÜCK				
17.7.16	9 Uhr	Schützenhalle Ost- u. Westeroden, Osterodener Weg ca. 43-44, 49586 Merzen	3.7.16	30,- € Offene- und Gebrauchshundeklasse, 15,- € Jüngsten- und Jugendklasse. IBAN DE 6140351060000142901, BIC WELADED1STF, bitte Überweisungsbeleg sowie eine Kopie der Stammtafel der Nennung beilegen. Wencke Seifert, Westerlohnmühlen 1, 49740 Haselünne, Handy 0152-53551586, wenckeseifert@web.de Deckrüdenbesitzer die Ihre Deckrüden vorstellen möchten sind herzlich willkommen. Bitte vorher anmelden.

ZUCHTSCHAUCALENDER 2016

Termin	Beginn	Ort	Nennschluss	Nenngeld/Konto/Nennungen/Anfragen an
LG RHEINLAND				
21.8.16	10 Uhr	Vettweiß-Froitzheim	7.8.16	30,- € / 45,- €, per Überweisung oder Verrechnungsscheck, IBAN: DE55 3826 0082 6502 7390 16, BIC: GENODED1EVB, VB Euskirchen, Inge Fitscher, Paul-Reusch-Str. 74, 46045 Oberhausen, Tel.: 0208/853963, fitscher@fitscherguss.de
LG SAAR-RHEIN-PFALZ				
28.8.16	10 Uhr	56828 Alflen	10.8.16	30,00 €, IBAN: DE25 5479 0000 0000 4263 50 Liane Wild, Nahbollenbacher Str. 118, 55743 Idar-Oberstein Tel.: 06784/9411, info@eloxal-wild.de
LG WATERKANT				
14.8.16	10 Uhr	26629 Moorlage Reithalle Hinrichs Nordsiet 1	31.7.16	30,- €, IBAN: DE07 2835 0000 0152 007571, BIC: BRLADE21ANO, Heinrich Block, Friesoyther Str. 9, 26219 Bösel, Tel. 04494-1219
LG WESTFALEN-LIPPE				
28.8.16	10 Uhr	Hof Meierzuherde Herzebrock-Clarholz Pixelerstr. 26	20.8.16	20,- €, Nachm.: 50,- €, IBAN DE40478613170820623001, Josef Westermann, Goffineweg 4, 33442 Herzebrock-Clarholz, Tel.: 0160-91724417, josef_westermann@web.de
LG NORDAMERIKA (KLM-GNA)				
10.9.16	13 Uhr	Hugo, MN	28.8.16	\$ 35, Bobbe Carney
16.10.16	14 Uhr	Fitzgerald, GA	2.10.16	\$ 35, Bobbe Carney
5.11.16	13 Uhr	Pierre, SO	23.10.16	\$ 35, Bobbe Carney

AUSSCHREIBUNGEN VSWP/VFSP 2016

Termin	Fährte	Ort	Hunde	Nennschluss	Nenngeld/Konto/BLZ/Nennungen/Anfragen an
LG WÜRTTEMBERG-HOHENLOHE					
16.7.16	20 Std.	Hildrizshausen	8	25.6.16	100,-/125,- € per Überweisung, IBAN: DE88 6009 0100 0045 1160 16, BIC: VOBADDESS, Anke Nawratil-Stütz, Brechdarrenweg 9, 97980 Bad Mergentheim, Tel. 07931 44083, e-mail: nawratil-stuetz@web.de
	40 Std.	(Schönbuch)			
		Reh, getupft			

HD-AUSWERTUNG

Zb.-Nr.	Name des Hundes	Gutachten	Stand: 01.03.2016	
14-0807	DAIKA II VOM PANNRACK	HD-A	HQ-0.96	6935

Zb.-Nr.	Name des Hundes	Gutachten	Stand: 05.04.2016	
14-0996	KITTY VON DER KATZENLOHE	HD-A	HQ-0.94	6949
15-0227	ELLI VOM ZUSAMBOGEN	HD-A	HQ-0.99	6950
15-0175	ATIUS VOM SILBERSEE	HD-B	HQ-0.95	6951
15-0240	JETTE VOM SILBERWALD	HD-A	HQ-0.99	6952
15-0082	CODY VOM STEINRIEGEL	HD-B	HQ-0.94	6953
15-0001	CASPER VON DER ABTEI	HD-A	HQ-0.95	6954
14-0752	DIX VON DER WIEKE	HD-A	HQ-0.	6955
13-0958	URKA VON DER GIESELAU	HD-A	HQ-0.98	6956
11-0302	BELLA VOM SONNENHÜGEL	HD-A	HQ-0.98	6957
13-0990	GUSTI VON DER EISENBURG	HD-A	HQ-0.97	6958
14-0741	CHACCO VON DER ALTEN SCHULE	HD-A	HQ-0.97	6959
14-0439	CAYA VON DEN RIEHENWIESEN	HD-A	HQ-1.01	6960
14-0874	AARON VON MERKENBERG	HD-A	HQ-1.02	6961
12-0244	BEA VOM STAUFENBERG	HD-A	HQ-0.98	6962
13-0394	FRANZI VOM REHFALKENHORST	HD-A	HQ-1.02	6963
12-0292	ALF VON DER KRÜMMELBACH	HD-A	HQ-0.97	6964

Zb.-Nr.	Name des Hundes	Gutachten	Stand: 09.05.2016	
12-0683	BIRKO VOM GIMBSHEIMER ALTRHEIN	HD-E	HQ-0.77	6923
15-0201	BASKO VOM KAHLER SAND	HD-A	HQ-1.01	6965
15-0218	IWAN VOM EGGENKAMP	HD-A	HQ-1.02	6966
14-0747	BORA VOM SCHEUERNBERG	HD-A	HQ-0.97	6967
14-0803	DASKO II VOM PANNRACK	HD-A	HQ-0.96	6969
15-0311	IRA VON DER EICHHEIDE	HD-B	HQ-0.96	6970
15-0075	BARINA VOM MERGELBERG	HD-A	HQ-1.01	6971
15-0076	BIRKA VOM MERGELBERG	HD-B	HQ-0.96	6972
15-0202	BEN VOM KAHLER SAND	HD-A	HQ-1.03	6973
15-0337	ARKO VOM PFARRWALD	HD-A	HQ-0.97	6974
14-0452	ARAGON VOM SCHAUNBERGER BURGRIEDEN	HD-A	HQ-1.02	6975
15-0220	INKA VOM EGGENKAMP	HD-A	HQ-1.01	6976
15-0414	KENNY VOM HEXENWINKEL	HD-A	HQ-0.98	6977
14-0519	CHESSY VOM HÜHNERBERG	HD-A	HQ-0.98	6978
15-0008	IRO VOM ERLBACHTAL	HD-A	HQ-0.98	6979
15-0400	AURA VOM PULVERMAAR	HD-A	HQ-1.03	6980
15-0373	WICKI VOM KIEFERNWALDE	HD-A	HQ-0.99	6981
15-0371	WINNI VOM KIEFERNWALDE	HD-A	HQ-1.00	6982
15-0459	LIZZY II VOM MÜNSTERLAND	HD-A	HQ-1.01	6983
14-0847	CHICCO VOM THIERGARTEN	HD-C	HQ-0.95	6984
15-0421	KESSY VOM HEXENWINKEL	HD-A	HQ-0.97	6985
15-0360	WILKA VOM FORSTWEG	HD-A	HQ-0.99	6986

OFFIZIELLE MITTEILUNGEN DES JGHV

Folgende **Leistungsnachweise** wurden vom Stammbuchführer registriert:

März 2016

- BTR 06.03.16 Anni vom Blumenstein 14-0467
BTR 05.03.16 Aila vun'n Dieckslag 12-0326
LN 06.03.16 Ila von der Eichheide 15-0307
BTR 12.03.16 Olga vom Elsetal 14-0909
BTR 21.02.16 Xia vom Forstweg 15-0485
BTR 06.03.16 Arron vom Gerolzahn 14-0067
BTR 27.02.16 Loki vom Grappenstein 14-0433
BTR 05.03.16 Alf vom Grünen Weg 13-0109, 68082
BTR 12.03.16 Nick von der Günz 13-0319, 66706
BTR 06.03.16 Chonz vom Haselgrund 12-0270
BTR 27.02.16 Emmi von der Leezener Au 13-0040
BTR 13.03.16 Targo vom Paartal 11-0251
BTR 06.03.16 Franzl vom Ref Falkenhorst 13-0394, 68076
BTR 27.02.16 Götz II vom Ref Falkenhorst 13-0831
BTR 27.02.16 Hilko vom Roggenhorn SHSB718619, 67981, Fs II/
BTR 12.03.16 Yara vom Schaumburger Wald, 14-0308
BTR 27.02.16 Franka vom Treckeberg 11-0700, 65157
BTR 13.03.16 Henni vom Treckeberg 14-0330, 67638
BTR 05.03.16 Isko vom Viöler-Land 13-0519, 68085
BTR 06.03.16 Birko vom Waldeck 13-0974
BTR 19.03.16 Arko vom Wilden Meer 13-0612, 67654, Sw 0/
BTR 06.03.16 Quelle vom Wolfsbau 14-0673
BTR 06.03.16 Questore vom Wolfsbau 14-0668
BTR 27.02.16 Jeffery II aus der Wolfskammer 14-0571
LN 06.03.16 Lea von der Wolfstange 15-0477

April 2016

- BTR 13.03.16 Aladin vom Apfelgarten 12-0640, 66557, AH, Sw II/, Sw /I, Fs III/
AH 09.04.16 Dax vom Arberwald 15-0067
AH 09.04.16 Diana vom Arberwald 15-0070
BTR 13.03.16 Hexe von der Brembecke 10-0981, 65566, AH
BTR 20.03.16 Feika von der Edwies 13-0904
BTR 12.03.16 Arthus vom Eichenhagen 14-0314
LN 10.04.16 Ira von der Eichheide 15-0311
BTR 20.03.16 Barnabas vom Fleckenbühler Land 14-0106
BTR 26.03.16 Esta von der Grünbacher Sonnleit'n 14-0255
LN 13.03.16 Blitz vom Kahler Sand 15-0204
AH 02.04.16 Wenja vom Kiefernwalde 15-0372
AH 09.04.16 Birka vom Mergelberg 15-0076
LN 03.04.16 Fenjo vom Otterholz 15-0052
LN 03.04.16 Freya vom Otterholz 15-0057
AH 02.04.16 Dasko II vom Pannrack 14-0803
BTR 25.03.16 Julia von der Poggenburg 14-0029
AH 09.04.16 Bavaria od Pstruzi Ricky CLP10961
BTR 25.03.16 Glenn II vom Ref Falkenhorst 13-0830
BTR 26.03.16 Anno von der Ricklage 14-0271
BTR 12.03.16 Jeska vom Roggenhorn SHSB732281
BTR 26.03.16 Aragon vom Schauburger Burgfrieden 14-0452
LN 02.04.16 Basco von der Schorfheide 15-0151
BTR 13.03.16 Danka vom Sonnenhügel 14-0161, Vbr
LN 02.04.16 Greif vom Wehla-Berg 15-0042
AH 02.04.16 Lenka von der Wolfstange 15-0478



NEUE DECKRÜDEN

Folgende Rüden können ab sofort zur Zucht eingesetzt werden. Dass die Zuchtvoraussetzungen erfüllt sind bzw. die Bestimmungen der Zuchtordnungen eingehalten werden, ist jeder Rüdenbesitzer und Züchter selbst verantwortlich.

Cito vom Ginsterbusch, 12-0950



Gew: 10.12.2012
Braun-weiss
Sil. HN, Vbr, AH,
VJP: 71 Pkt.
HZP: 183 Pkt.
VGP: 333 I Pr. ÜF
HD: A HQ. 0,97
Zuchtschau: V-SG 54 cm
Besitzer:
Nikolaus Remy
Klosterstr. 13
26810 Driver
Tel: 04955-2049
LG: Waterkant

Caruso vom Wamsbach, 13-0598



Gew: 11.05.2013
Braun-weiss
Sil.
VJP: 70 Pkt.
HZP: 170 Pkt.
HD: A HQ. 0,97
Zuchtschau: SG-V 53 cm
Besitzer: Werner Starke
Mörikestr. 19
97990 Landerbach
Tel. 07934-9957242
LG: Württemberg-Hohenlohe

Folgende Rüden können ab sofort zur Zucht eingesetzt werden. Dass die Zuchtvoraussetzungen erfüllt sind bzw. die Bestimmungen der Zuchtordnungen eingehalten werden, ist jeder Rüdenbesitzer und Züchter selbst verantwortlich.

Hago vom Auenwald, 13-1049



Gew: 13.12.2013
Braunschimmel
Sil. S,
VJP: 67 Pkt.
HZP: 178 Pkt.
HD: A HQ. 0,98
Zuchtschau: G-G 57 cm
Besitzer: Holger Raff
Pestalotzzistr. 25
76351 Linkenheim-
Hochstetten
Tel: 0160-8624182
LG: Württemberg-Hohen-
lohe



LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2016

Datum: Samstag, 27.2.2016

Ort: Hotel Friedrichshöhe, Friedrichshöhe 1, 38122 Braunschweig/Leiferde

Beginn: 14.00 Uhr

Ende: 15.00 Uhr

Anwesend: 36 Mitglieder (s. Anwesenheitsliste)

Anschließend: Richterschulung (Herr Franke)

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

- Herr Nils Reineke begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest
- Ergänzungen der Tagesordnung werden nicht gewünscht
- der Ehrenvorsitzende Herr Hans-Jürgen Lück wird herzlich begrüßt

- Gedenken der Verstorbenen: Peter Bartsch, Manfred Will

TOP 2 Genehmigung des Protokolls

- das Protokoll der Sitzung vom 28.2.2015 wird einstimmig genehmigt

TOP 3 Berichte des Vorstandes

a) 1. Vorsitzender

- Herr Reineke bedankt sich für die gute Zusammenarbeit auf allen Ebenen
- starke Belastung des Vorstandes wegen der anstehenden B-HZP 2016
- eine Helferliste für die B-HZP liegt aus, 5 Meldungen (s. Liste)
- der Vorstand benennt die Delegierten für die Hauptversammlung des Verbandes (Reineke, Schulz, Lampe)

2. Vorsitzender

- Herrmann Schulze erwähnt die gute Zusammenarbeit des Vorstandes
- im letzten Jahr gab es 12 Würfe, 89 Welpen
- bei den Wurfabnahmen wurden keine Mängel festgestellt
- 2 Zuchtschauen; Sommer: Arne Segeth, Herbst: Dirk Lampe anlässlich der B-HZP wird auch eine Bundeszuchtschau stattfinden, Prüfungsleiter ist Richard Heinz aus der Landesgruppe Südbayern
- neue Züchter sollen rechtzeitig einen Zwingerschutz beantragen, da nur noch
- der Internationale Zwingerschutz durch die Zuchtbuchstelle beantragt wird und dieses einige Zeit dauern kann
- Dank an alle für die Unterstützung

b) Schriftführer

- Frau Wenzel bittet um Unterstützung bei der Gestaltung der Homepage

c) Kassenwart

- Herr Kühne erläutert ausführlich den Kassenbericht

e) Bezirksgruppenobleute

- **Arne Segeth (WOB):** Der Ehrenvorsitzende gibt einen Kurzurückblick über abgehaltene Prüfungen, Dank an alle Helfer für die Prüfungsunterstützung
- **Bernd Franke (Einbeck):** Kurzurückblick über abgehaltene Prüfungen, Dank an Herrn Reich und Herrn Hesse für die bereitgestellten Reviere sowie ein Dank an die Richter und Hundeführer, Welpenschule immer Samstags
- **Dirk Lampe (Lüneburger Heide):** Dank Nils Reineke für die Unterstützung auf der Zuchtschau, Dank an die Sponsoren und an die Helfer
- **Günter Kühne (Altmark-Börde):** Bericht über die Prüfungen im Raum Hohenwarsleben (Hinweis: ein kompletter Wurf hat Probleme mit der Schussfestigkeit)

TOP 4 Bericht der Kassenprüfer

- die Kasse wurde ordnungsgemäß geführt, keinerlei Beanstandungen

TOP 5 Entlastung des Vorstandes

- auf Antrag der Kassenprüfer werden der Schatzmeister und der Vorstand einstimmig entlastet

TOP 6 Wahlen

a) 2. Vorsitzender

- Herrmann Schulze, einstimmig gewählt

b) eines Kassenprüfers

- Dorothea Heinemeyer, einstimmig gewählt

c) Bezirksobleute

- alle Bezirksobleute werden in ihrem Amt bestätigt
- Im nächsten Jahr steht die Wahl des 1. Vorsitzenden und der Schriftführerin an.

TOP 7 Veranstaltungen und Prüfungen 2014

- Prüfungstermine sind auf der Homepage der Landesgruppe aufgeführt!
- Herbstzuchtschau findet wieder in Scheeßel statt.

TOP 8 Bundes-HZP

- Herr Reineke bedankt sich für die bereits geleistete Arbeit bei Günter Kühne und Herrmann Schulze
- Prüfungsort: Hotel Ramada, Magdeburg
- 6.10.–9.10.2016
- 45 erwartete Hund, 2 Hunde pro Landesgruppe
- 15 Prüfungsreviere und 6 Gewässer in unmittelbarer Umgebung
- Anreise und Meldung am 6.10. ab 14:00 Uhr, Richterbesprechung am Abend
- am 7.10. um 7:30 Uhr Begrüßung und Abfahrt in die Reviere, Damenprogramm möglich
- am 8.10. um 10:00 Uhr Bundeszuchtschau, 16:30 Uhr Hubertusmesse, 19:00 Uhr Preisverleihung und Festabend

TOP 9 Anträge

- Umbenennung des Namens der Landesgruppe in: Landesgruppe Hannover-Braunschweig/Altmark-Börde, Antrag wird mit 12 ja-Stimmen, 10 Enthaltungen und 14 nein-Stimmen abgelehnt

TOP 10 Satzung

- die Satzungsänderung wird einstimmig beschlossen

TOP 11 Ehrungen

- folgende Ehrungen wurden vergeben: 10 Jahre (15 Mitglieder), 20 Jahre (3 Mitglieder), 30 Jahre (5 Mitglieder), 40 Jahre (5 Mitglieder)
- 40 jährige Mitgliedschaft: Günter Goldmann, Siegfried Richter, Herbert Schoensee, Herrmann Schulze, Luise Schwarz

TOP 12 Verschiedenes

- erneuter Hinweis auf benötigte Helfer zur B-HZP
- Kritik am Bundesvorstandsbeschluss zur „Adelung von Hunden“, die Begründung der Regelung lässt leider sehr gute Hunde herausfallen
- auf der Hauptversammlung soll dieses kritisch angemerkt werden

Der 1. Vorsitzende Nils Reineke bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Versammlung um 15.00 Uhr.

1. Vorsitzender
gez. Nils Reineke

Schriftführerin
gez. Sabine Wenzel

LG HESSEN

Protokoll der Mitgliederversammlung am Sonntag, den 13. März 2016 im Gasthof „Zum Löwen“ in 35440 Linden-Leihgestern

Beginn: 14:05 Uhr

Ende: 16:55 Uhr

Teilnehmer: 25 Mitglieder, 1 Nichtmitglied (gem. Anwesenheitsliste)

TOP 1 – Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende, Ralf Küch, begrüßt den Ehrenvorsitzenden, Hans-Jürgen Heuser, die Herren Christian Braach, Georg Fecher und Erich Willer sowie die Anwesenden und stellt die satzungsgemäße Einberufung der Mitgliederversammlung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Ralf Küch informiert die Anwesenden über den Rücktritt des 2. Vorsitzenden und Zuchtwart André Hentze. Der Rücktritt erfolgte am 11.03.2016 aus privaten Gründen. Der Antrag, unter TOP 7 eine Neuwahl für beide Ämter durchzuführen wird einstimmig angenommen. Der ursprüngliche TOP 7 wird in den TOP 13 integriert.

TOP 2 – Totenehrung

Die Anwesenden erheben sich zum stillen Gedenken an die im abgelaufenen Jahr verstorbenen Mitglieder, Heinrich Beringer, Klaus Hess, Gerd Schiller, Peter Toffolo und Heinrich Wagner.

TOP 3 – Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2015

Die Versammlung genehmigt das im Heft 04/2015 veröffentlichte Protokoll.

TOP 4 – Berichte

a) Vorsitzender

Der 1. Vorsitzende berichtet über die Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres. Dieses waren eine VJP, eine HZP, eine Zuchtschau, sowie ein Seminar zur Einarbeitung mit dem Fährtenhund mit abschließender Verbands-Fährtenhundprüfung. Der 1. Vorsitzende berichtet weiterhin über die Sitzung des erweiterten Bundesvorstands (Satzungsänderung), die Mitgliederversammlung des JGHV (Novellierung VSWP, VFSP, VStP) und die Bundes-VPS. Die Obfrau für die Welpen- und Junghundbetreuung, Nadine Ströbele, berichtet über die Seminare zur Vorbereitung auf die VJP und HZP einschließlich der Wasserübungstage und über die Zuchtschau mit Junghundtreffen. Der Vorstand traf sich in 2015 zu drei Vorstandssitzungen und in 2016 zu einer Vorstandssitzung.

b) Zuchtwart

Für André Hentze berichtet Ralf Küch von vier Würfen mit 32 Welpen: C-Wurf „vom Fleckenbühler Land“, 5 Welpen; B-Wurf „vom Kahler Sand“, 5 Welpen; A-Wurf „vom Ulmenstein“, 8 Welpen; D-Wurf „vom Fleckenbühler Land“, 14 Welpen. Neue Deckrüden: Orkas vom Lehener Buchenbusch und Gero vom Auenwald. Wurferwartung hat der neue Zwinger „vom Schrenzerhang“ Mitte Mai 2016.

c) Schatzmeister

Der Schatzmeister, Klaus-Dieter Schmandt, gibt einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben.

Die Kasse schließt zum 31.12.2015 mit einem Verlust von

1.410,09 € ab. Bedingt ist dies durch notwendige Investitionen, die der Schatzmeister detailliert vorstellt.

d) Schriftführer

Der Schriftführer, Ekkehard Kreuzer, berichtet von der Entwicklung des Mitgliederbestandes im abgelaufenen Jahr:

Bestand zum Jahresbeginn 2015:	281
Eintritte im laufenden Jahr	19
Austritte zum Jahresende	13
Todesfälle	4
Bestand zum Jahresende 2015	283
davon:	
Ehrenmitglieder	2
Zweitmitglieder	1
beitragsfreie Mitglieder	12

e) Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Thomas Krämer und Jürgen John führten die Kassenprüfung in den Räumen des Schatzmeisters durch und bescheinigen eine ordnungsgemäße Kassenführung. Die Geldmittel wurden verantwortungsvoll verwendet.

TOP 5 – Entlastung des Vorstands

Dem Vorstand wird bei Enthaltung der Betroffenen einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 6 – Ehrungen und Treuenadeln

Der Ehrenvorsitzende, Hans-Jürgen Heuser führt die Ehrungen durch.

Es werden insgesamt 15 Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft in der Landesgruppe geehrt. Heinz Wirbelauer für 50 Jahre Mitgliedschaft, Georg Fecher für 40 Jahre Mitgliedschaft. Weitere Treuenadeln, 3 Gold, 2 Silber, 8 Bronze.

TOP 7 – Nachwahlen zum Vorstand gemäß § 13 der Satzung

a) 2. Vorsitzende: Die Mitgliederversammlung wählt Nadine Ströbele einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen zur 2. Vorsitzenden

b) Zuchtwartin: Die Mitgliederversammlung wählt Nina Lingner in Abwesenheit einstimmig zur Zuchtwartin.

TOP 8 - Wahl Kassenprüfer/-in: Jürgen John scheidet turnusgemäß aus der Kassenprüfung aus, während Thomas Krämer noch ein weiteres Jahr im Amt bleibt. Die Versammlung wählt Eckhard Bodenbender zum neuen Kassenprüfer.

TOP 9 – Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zur Hauptversammlung des Verbands und des JGHV

Gundula Sziemant-Pulver wird neben Ralf Küch zur Hauptversammlung des KIM-Bundesverbands und des JGHV entsendet. Die Wahl erfolgt einstimmig, bei Enthaltung der Betroffenen.

TOP 10 – Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2016

Der Schatzmeister, Klaus-Dieter Schmandt, legt den Haushaltsplan vor und erläutert anschaulich die wichtigsten Positionen. Bedingt durch Investitionen schließt der Haushaltsplan mit einem geplanten Verlust in Höhe von 808,- € ab. Die Versammlung beschließt den Haushaltsplan einstimmig.

TOP 11 – Beratung über die Anträge an die LG, an den Bundesvorstand und an den JGHV

Der 1. Vorsitzende berichtet, dass keine Anträge an die

Landesgruppe vorliegen. Zur Hauptversammlung des Verbands und des JGHV liegen Anträge vor. Diese sind in den Verbandszeitschriften veröffentlicht. Der 1. Vorsitzende trägt die Anträge vor und holt ein Meinungsbild der Versammlung ein. Die Versammlung ermächtigt die Delegierten einstimmig, bei Enthaltung der Betroffenen, die jeweilige Stimmabgabe aus der Situation heraus individuell zu entscheiden.

TOP 12 – Satzungsänderung

Der 1. Vorsitzende berichtet, dass es zur Harmonisierung der Satzungen in der Verbandsstruktur erforderlich ist, eine Neufassung vorzunehmen. Der Entwurf der neuen Satzung wurde bereits vom Amtsgericht und Finanzamt Gießen vorgeprüft, die Änderungen eingearbeitet. Eine Gegenüberstellung der bisherigen Fassung mit dem Entwurf zur Änderung wurde zur Einsicht der Mitglieder auf der Homepage der Landesgruppe veröffentlicht und konnte beim 1. Vorsitzenden in Papierform angefordert werden. Der 1. Vorsitzende erläuterte mit Hilfe einer PowerPoint Präsentation die Verbandsstrukturen und die vorgesehenen Änderungen in der Satzung. Es besteht kein Aussprachebedarf seitens der Versammlung. Anschließend erfolgt die Abstimmung über die Satzungsänderung. Die Änderungsvorschläge werden einstimmig angenommen und beschlossen.

TOP 13 – Verschiedenes

Der 1. Vorsitzende gibt die Termine der Landesgruppe und des Bundesverbandes bekannt. Diese sind im Einzelnen auf der Homepage veröffentlicht. Christian Braach schlägt vor, einen Termin zur Einarbeitung der Hunde im Schwarzwildgatter zu organisieren. Gundula Sziemant-Pulver regt an, wieder eine VGP auszuschreiben. Der Vorstand wird diese Anregungen auf einer Vorstandssitzung diskutieren. Ralf Küch weist auf den Beginn des neuen Fährtensehseminars im November 2016 hin. Zum Ausklang der Mitgliederversammlung führt der Ehrenvorsitzende, Hans-Jürgen Heuser, den Film über die 2. Bundes-VSwP der KIM Landesgruppe Hessen am 21.10.1989 vor. Der Ehrenvorsitzende hat den Film digitalisieren lassen. Die DVD kann bei ihm erworben werden.

Der 1. Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Versammlung um 16:55 Uhr.

Ralf Küch
1.Vorsitzender

Ekkehard Kreuzer
Schriftführer

LG SAAR-RHEIN-PFALZ

Mitgliederversammlung am Samstag, den 12. März 2016 im Gasthaus Roos, Ilbesheim

Der 1. Vorsitzende Ernst Zeimetz eröffnete die Versammlung um 10.00 Uhr.

Top 1

Er begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass mit der Veröffentlichung in Heft 1/2016 form- und fristgerecht eingeladen wurde. Hiergegen wurden keine Einwände erhoben.

Top 2

Gegen die Niederschrift der Mitgliederversammlung 2015, veröffentlicht in Heft 3/2015, ergaben sich keine Einwände.

Top 3 Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende erwähnte in seinem Jahresbericht wieder die Teilnahme unserer Landesgruppe an der Messe „Angeln & Jagen“ in Saarbrücken und Pirmasens. Er hob insbesondere den Einsatz der Familie Kölsch und ihrer Helfer sowie den unseres zweiten Vorsitzenden, Theo Kreuzer, bei der Herrichtung und Betreuung des Standes hervor und dankte Ihnen herzlich auch im Namen der Mitglieder. So konnte der Kleine Münsterländer wieder hervorragend repräsentiert werden.

Weiterhin führte Ernst Zeimetz aus, dass im vergangenen Jahr der Bundesvorstand eine neue Hauptsatzung verabschieden musste und dass nun auch einheitliche Landesgruppensatzungen zu beschließen sind (siehe TOP 11). Dann ging er auf die internationale KIM-Prüfung in Tschechien, die IMP-A und IMP-B ein, die in etwa vergleichbar sind mit unserer VGP und HZP mit Spur und freier Verlorensuche sowie Stöbern im Wald. Die Hunde konnten in wildreichen Revieren zügig und umfangreich durchgeprüft werden.

Die Bundes-VPS in Leipzig erfolgte ohne Beteiligung von Hunden unserer Landesgruppe. In 2016 wird eine Bundes-HZP von der LG Hannover-Braunschweig in Revieren um Magdeburg ausgerichtet werden.

Bei drei Verbandsjugendprüfungen in unserer LG im Jahr 2015 konnten alle 28 gemeldeten Hunde bestehen. Es wurden ebenfalls drei Herbstzuchtprüfungen ausgerichtet. Hier waren von 25 Hunden 21 erfolgreich. Die zwei geplanten Verbandsgebrauchsprüfungen mussten abge sagt werden, da zu jeder lediglich 1 Hund gemeldet wurde.

Weitere Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr waren das Züchtertreffen am 28.06.2015 und die Zuchtschau am 26.07.2015. Hier wurden 2 Hunde in der Jüngstenklasse, 18 in der offenen und 3 in der Gebrauchshundeklasse in zwei Ringen vorgestellt. Dankenswerter Weise hat unser Bundesvorsitzender, Dietrich Berning, den weiten Weg in die Eifel nicht gescheut und in einem Ring die Bewertung mit übernommen. Hierfür sei ihm nochmals herzlich gedankt. Die Zuchtschau 2016 wird am Sonntag, den 28. August um 10.00 Uhr an der Schutzhütte in 56828 Alfien stattfinden.

Top 4 Bericht der Zuchtwartin

Liane Wild ging auf das momentane Zuchtgeschehen und das des abgelaufenen Jahres ein. In der Landesgruppe fielen in 2015 6 Würfe mit insges. 49 Welpen. Bei sehr guter Nachfrage war der Welpenabsatz – selbst bei einem Wurf mit ausschl. 8 Rüden - kein Problem. Im laufenden Jahr liegt bislang ein Wurf (B II-Wurf „vom Flachsberg“), der aber auch bereits ausgebucht ist. Erwartet wird der B-Wurf „vom Keschdebusch“ und der A-Wurf „vom Kreuz-Hof“. In Planung sind momentan 4 Würfe. Einzelheiten hierzu sollten jeweils aktuell unserer Homepage entnommen werden.

Wie bereits auf der Züchtertagung des verg. Jahres, warnte die Zuchtwartin nochmals vor der Gefahr und den inzwischen häufigen Fällen von Gesäugeentzündungen bei säugenden Hündinnen. Frühe und ständige Kontrolle ermöglichen eine zeitige und damit Erfolg versprechende Behandlung. Andernfalls kann es zur tödlichen Gefahr für die Hündin werden.

Abschließend wies sie nochmals auf die Termine der

Zuchtschau und des Züchtertreffens (10. Juli 2016 Rasthof „Bohrinsel“) hin.

Top 5 Bericht der Schatzmeisterin

Petra Etges gab einen umfassenden Überblick über die Finanzlage. Im Jahr 2015 konnte die Landesgruppe einen leichten Überschuss verbuchen.

Top 6 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer bestätigten eine einwandfreie und in allen Punkten nachvollziehbare Verbuchung der Ein- und Ausgaben. Es gab keinen Grund zur Beanstandung der Kassenführung.

Top 7 Aussprache zu den Berichten

Es gab keine Wortmeldungen

Top 8 Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung erfolgte einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen

Top 9 Neuwahl eines Kassenprüfers, Delegierte

Otto Schirtz aus Altscheid wurde zum neuen Kassenprüfer gewählt.

Auf Grund der Mitgliederstärke hat unsere Landesgruppe 4 Delegiertenstimmen für die HV in Fulda. Neben dem ersten („geborener Delegierter“) und zweiten Vorsitzenden sowie der Zuchtwartin wurde Petra Etges als vierte Delegierte gewählt.

Top 10 Haushaltsplan 2016

Der von der Schatzmeisterin vorgestellte Haushaltsplan sieht ein ausgeglichenes Ergebnis vor. Er wurde einstimmig beschlossen.

Top 11 Neufassung der LG-Satzung

Gegenüber der Veröffentlichung in der Einladung (Heft 1/2016) ändert sich der Wortlaut wie folgt: **§1 Abs. 1** Der Verein führt den Namen: „Verband für Kleine Münsterländer, Landesgruppe Saar-Rhein-Pfalz e. V.“ (nachfolgend „Landesgruppe“ genannt). **Seine Mitglieder sind gleichzeitig Mitglieder im „Verband für Kleine Münsterländer e. V.“ (nachfolgend „Verband“ genannt).**

Die Absätze II. bis V. blieben unverändert.

§20 wurde im Wortlaut von der LG Schleswig-Holstein übernommen (ebenfalls veröffentlicht in o. a. KIM-Heft) und beschlossen.

Die Änderungen wurden den Mitgliedern vor der Abstimmung so vorgelesen.

Top 12 Anträge an die HV

Ernst Zeimetz erläuterte die Anträge bez. der Änderung der Disziplinarordnung im Hinblick auf die Reduzierung der Einspruchsgebühr. Änderungen in der VZPo sollen auf das nächste Jahr verschoben werden. Die VPS soll als zucht voraussetzende Prüfung anerkannt werden. Dies ist umstritten wegen der fehlenden Vorstehleistung und der nicht zwangsläufig zu prüfenden Fuchsfächer.

Top 13 Anträge der Mitglieder

Es gingen keine Anträge ein.

Top 14 Anträge an den JGHV

- keine -

Top 15 Ehrungen

10-jährige Mitgliedschaft:

Inken Aurich, Beate von Toor-Engelbach, Horst Grimm-Blauth, Stefan Pape, Peter Liebelt, Heinz-Hubert Prior, Heike Kölsch, Mario Arbogast, Klaus Ellerbrock, Manfred Marschall, Robert Kalberkamp, Peter Süßdorf, Frank Maas, Lars Corpataux, Peter Conrad.

20-jährige Mitgliedschaft:

Heinz-Günter Ebert, Ludwig Doppler, Felix Wagner, Hilmar Knobloch, Thomas Kölsch, Fritz Riess, Otwin Toth.

30-jährige Mitgliedschaft:

Dieter Gütermann

50-jährige Mitgliedschaft:

Heinrich Meiling

Top 16 Verschiedenes

Termine:

VJP 2016 geplant am 17.04. in Ilbesheim, am 23.04. in Heiligenwald, am 24.04. um Bitburg

HZP 2016 drei Prüfungen geplant. Gewässer in der Nähe von Cattenom. Die Möglichkeit, weitere Gewässer evtl. im Elsass nutzen zu können möchte unser Mitglied Edwin Schneider abklären.

Der Vorstandsbeschluss, probeweise eine HZP o. I. E. durchzuführen, wurde nach eingehender Diskussion von der Mehrheit der Versammlung abgelehnt.

BTr – bei Bedarf

VGP geplant: eine im Saarland (Termin folgt) sowie eine in Polch und Eifel am 24./25. Sept.

VSWP Termin und Ort folgen

Sollten sich Richteranwälter melden, führt Ernst Zeimetz ein Einführungsseminar durch.

Ebenfalls veranstaltet er eine Richterfortbildung im Herbst bei Bedarf.

Die Mitgliederversammlung 2017 soll im Raum Eifel stattfinden. Paul Kruff und Paul Dingels kümmern sich um eine Lokalität.

Der Vorsitzende schloss die Sitzung um 12.30 Uhr.

Paul Michael Kruff, Schriftführer

LG WESTFALEN-LIPPE

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 6. März 2016 in Billerbeck

Hotel Weißenburg, Gantweg 18, 48727 Billerbeck

Beginn: 10 Uhr, Ende: 13 Uhr, Teilnehmer: 68 Mitglieder

TOP 1 Begrüßung

Der erste Vorsitzende, Herr Thomas Kupfer, eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden. Insbesondere seinen Vorgänger Dr. Christian-Wenzel Scholz und den ehemaligen langjährigen Kassierer des Hauptverbandes und Ehrenmitglied Bernhard Lackhove.

Dem Bläsercorps Coesfeld unter der Führung von Wolfgang Oster dankt der erste Vorsitzende für die Signale zur Begrüßung, dem Totengedenken und der „Kleine Münsterländer-Fanfare“.

Herr Kupfer stellt fest, dass zur Jahreshauptversammlung ordnungsgemäß und fristgerecht geladen wurde. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Die Tagesordnung wurde im Mitteilungsheft 1/2016 veröffentlicht.

Er teilt der Versammlung mit, dass die Tagesordnung um den TOP Wahl eines Kassenprüfers erweitert werden muss. Er fragt die Mitglieder nach weiteren Ergänzungen oder Änderungen in der Tagesordnung. Dies ist nicht der Fall.

TOP 2 Totengedenken

Die Anwesenden gedenken der im Jahre 2015 verstorbenen Mitglieder. Insbesondere Josef Luke und Wilhelm Rövekamp.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 01. März 2015

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2015, veröffentlicht im Mitteilungsheft 3-2015, Seite 212, wird ohne Änderungen angenommen.

TOP 4 Berichte des Vorstandes:

a) 1. Vorsitzender

Die Mitgliederzahl betrug zum 01.01.2016 542 Mitglieder. Unsere LG hat vier Ehrenmitglieder und 12 Mitglieder über 75 Jahre und 40-jähriger Mitgliedschaft.

Der Vorstand hat am 06.05.2015, 18.07.2015 (eVS) und am 02.01.2016 getagt.

Herr Kupfer hat an den erweiterten Vorstandssitzungen des Bundesverbandes 20.03.2015 und 24.09.2015, sowie der Bundes-HV am 21.03.2015 teilgenommen.

Weiterhin hat er alle vier Jugendsuchen besucht um sich vorzustellen und den Obleuten, Richtern und Hundeführern zu danken.

Er berichtet über das größte Thema im Jahr 2015: Das neue ökologische Jagdgesetz in NRW, der Prüfung hinter der lebenden Ente und der daraus resultierenden Änderung der Durchführung der HZP an zwei Prüfungstagen.

Er bedankt sich bei den Stützpunktleitern Dr. Scholz, Christian Luke und Josef Westermann für die schnelle Gewässerbeschaffung in Niedersachsen, damit die HZP'en mit der vorübergehend flugunfähig gemachten lebenden Ente durchgeführt werden konnten. Er bemängelt die Kritik einiger Hundeführer an der Wasserfächer (zu großer Schilfgürtel, Entengrütze auf dem Teich).

Er teilt nochmals die Gründe der Verschiebung der Zuchtschau im November mit und kritisiert negative Reaktionen auf die Verschiebung. Er weist darauf hin, dass immer Mitglieder für die Mithilfe und Mitarbeit gesucht werden und Verbandsarbeit auch Spaß macht und keine Belastung ist.

Herr Kupfer bedankt sich beim Vorstand und bei seinem Vorgänger Dr. Scholz für die Einarbeitung in sein Amt.

b) 2. Vorsitzender

Christian Luke berichtet über die abgehaltenen Prüfungen im Jahr 2015 und zeigt den Vergleich zum Jahr 2014.

VJP: erschienen 53 Hunde; bestanden 53 Hunde

HZP: erschienen 47 Hunde; bestanden 37 Hunde

VGP: erschienen 5 Hunde; bestanden 4 Hunde

Herr Luke bedankt sich ebenfalls bei allen Beteiligten für die Hilfe bei der Durchführung der HZP an zwei Prüfungstagen.

Zur B-VPS wurde von unserer Landesgruppe kein Teilnehmer entsandt. Ron van Spanje wurde vom KIM-I-Mitglied Niederlande genannt. Er gratuliert Herrn van Spanje im Namen unserer LG zur bestandenen B-VPS.

Er berichtet über die Internet-Seite. Es wird versucht, immer sehr aktuell zu sein (Würfe, Prüfungsergebnisse usw.). Herr Luke bedankt sich bei Anne Fisch und Eva Wemhoff für die Zusendung von Fotos der Prüfungen.

Ebenso wurde eine facebook-Seite „KIM-Westfalen-Lippe“ erstellt (Bilder, Infos über Veranstaltungen, z.T. 12 Mitglieder).

c) Zuchtwart

Josef Westermann bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und berichtet anhand von Tischvorlagen über das Zuchtgeschehen in unserer LG und im Gesamtverband.

Er nimmt Bezug auf seinen Bericht im Heft 2-2016. Dazu

erhielt er eine Mail, in der der Absender seinen Rücktritt von allen Ämtern fordert.

Er teilt mit, dass er sich der Wahl zum Bundeszuchtwart stellen wird.

Er bittet darum, ihm die Paarungsmeldungen zeitiger zuzusenden. Würde die 4-Wochen-Frist von ihm eingefordert, hätten wir nur die Hälfte der Würfe!

Er teilt mit, dass er gerne bei der Rüdenauswahl behilflich ist, aber die Hündin des Züchters nicht kennt. Wie jagt der Hund, wie ist das Wesen, sind die Prüfungsergebnisse so wie die Leistung heute? Auch die Rüden sollten sich die Hündinnenbesitzer bereits vor dem Deckakt mal anschauen und nicht erst, wenn die Hündin schon belegt ist. Früher wurden Rüdenbesitzer z.B. mit ihrem Hund zur Jagd eingeladen.

Wurfeintragsunterlagen sind immer vier Unterlagen. Er bittet die Züchter sich die Zahl vier zu merken. Auf Vollständigkeit achten, sonst wird es nicht weitergeleitet. Ausstellung Stammtafeln dauert drei Wochen.

Herr Westermann berichtet über den Ektopischen Ureter und erklärt das Krankheitsbild.

Hinweis: Formblatt 1 des JGHV ist neu. Nun zzgl. einer Spalte für die Chip-Nr.

Internationaler Zwingerschutz. Es gibt keinen nationalen Zwingerschutz über den KIM-Verband mehr. Die Züchter sollten sich den Zwingernamen über die FCI schützen lassen. Neue Zwingeranmeldung nur international möglich. Zwingerschutz muss vom VDH und dann der FCI genehmigt werden. Bearbeitungszeit ca. 4 – 5 Monate. Infos bitte an alle weitergeben.

Den Antrag auf intern. Zwingerschutz findet man auf der Homepage.

Chippen – nicht mehr über Zuchtwart oder Stellvertreter. Begründung:

Der blaue Impfausweis ist EU-Impfausweis. Von vornherein den Blauen ausstellen lassen. Anderes Verfahren. Die erste Seite wird laminiert. Eintragungen darf nur noch ein Tierarzt machen. Hunde sind dann nach Norm gechippt. = linke Halsseite. Wir durften nur zwischen den Schulterblättern chippen. Danach Wurfabnahme durch Zuchtwart.

HN-Bescheinigungen. Auch hier gilt die Befangenheit. Es gibt Bestätigung durch den Züchter, oder bestätigt von der Schwester des Führers usw. Das sollte unterbleiben. Zuchtstatistik – Keine Probleme mit HD-B.

Nabelbrüche erläutert.

HD um einen Punkt runtergegangen. HQ-Wert steigt immer etwas an. Mit Dr. Beuing gesprochen.

Mittelwerte im Heft 2-2016 anschauen.

WEL: 34 Würfe Normalzucht, keiner Auslese-zucht, VGP, HN usw. bei den Elterntieren erläutert
26 Welpen tot, 10 Nabelbrüche, Tendenz geht zu braunweiß, aufpassen.

d) Schatzmeister

Lena Meurer erläutert den Kassenbericht 2015. Sie gibt einen Überblick über die einzelnen Einnahmen und Ausgaben.

e) Schriftführerin

Kerstin Kupfer berichtet über die Standbetreuung auf der Messe „Jagd & Hund“ in Dortmund. Sie bittet speziell die Züchter um mehr Mithilfe bei der Standbetreuung.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde am 28.01.2016 von Herrn Terwey und Herrn Garvert geprüft. Es gibt keine Beanstandungen.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Der Kassenprüfer Herr Garvert beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Diese wird von den Mitgliedern einstimmig erteilt.

TOP 7 Wahl eines Kassenprüfers

Barbara Rövekamp wird von der Versammlung vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Frau Rövekamp nimmt die Wahl an.

TOP 7 Satzungsneufassung

Dr. Christian-Wenzel Scholz berichtet ausführlich über den Ablauf und die Gründe der Satzungsneufassung.

Er erläutert die Änderungen unserer Satzung gegenüber der Satzung des Hauptverbandes.

Diese wurden frist- und formgerecht im Mitteilungsheft 1-2016 veröffentlicht.

Josef dankt CW für die Berichterstattung.

Die Versammlung hat keine weiteren Fragen.

Die Satzungsneufassung wurde mit 1 Enthaltung von der Versammlung angenommen.

TOP 8 Vorstandswahlen

a) Neuwahl Zuchtwart

Josef Westermann stellt sich der Wiederwahl.

Herr Westermann wird einstimmig gewählt

b) Stellv. Zuchtwart

Kerstin Kupfer stellt sich der Wiederwahl

Frau Kupfer wird einstimmig gewählt

Josef Westermann teilt in diesem Zusammenhang mit, dass neue Zuchtrichter benötigt werden. Auch ein Nachfolger für das Amt des Zuchtwartes wird benötigt. Er gibt zu bedenken, dass diese Person auch eine intensive Einarbeitungszeit benötigt.

TOP 9 Termine für das Jahr 2016

Christian Luke benennt die Prüfungs- und Zuchtschautermine unserer LG in 2016.

Sollten für die Bundes-HZP mehr als zwei Nennungen aus unserer LG eingehen, wird eine Ausscheidung im Rahmen der Zuchtschau in Herzebrock am 28.08.2016 stattfinden. Voraussetzungen: Bestandene VJP, Teilnahme an der ZS am 28.08.2016 und eine HD-Auswertung, sofern vom Alter möglich. Ausscheidung: Wasserarbeit – Verlorensuche von zwei toten Enten.

TOP 10 Anträge an die Bundes-HV am 20.03.2016

Josef Westermann erläutert die einzelnen, im Heft 1-2016 veröffentlichten, Anträge.

Antrag auf Änderung § 8 d Zuchtordnung

Dem Antrag wird nicht zugestimmt

Antrag auf Änderung § 5 f

Dem Antrag wird nicht zugestimmt

Antrag auf Änderung § 9 Zuchtsperre

Gesperrte Hunde sind in dogbase eingetragen und für jeden ersichtlich.

Dem Antrag wird nicht zugestimmt

Antrag auf Änderung Leistungsnachweis „S“ KIM

Dem Antrag wird nicht zugestimmt

Antrag auf Änderung § 5 e und f ZO Zucht voraussetzungen

Dem Antrag wird zugestimmt

Antrag auf Änderung Anhang 1 zu Leistungsnachweise KIM

Dem Antrag wird zugestimmt

Antrag auf Änderung § 17 Zuchtordnung

Dem Antrag wird zugestimmt

TOP 11 Anträge an die JGHV-HV am 20.03.2016:

keine Wortmeldungen

TOP 11 Wahl der Delegierten zur Bundes-HV 2016 in Fulda

Es wird keine Person zusätzlich zum Vorsitzenden entsandt.

TOP 13 Ehrungen

Die Treuenadel für 50-jährige Mitgliedschaft erhielt Herr Rudolf Gerbauer. Die Treuenadel für 40-jährige erhielten Thea Bultmann, Josef Garming, Heinz Klostermann, Georg Prost und Werner Wissing.

Die Treuenadel für 30-jährige Mitgliedschaft erhielten vier Personen. Die Treuenadel für 20-jährige Mitgliedschaft 11 Personen und die Treuenadel für 10-jährige Mitgliedschaft 22 Mitglieder.

Die Ehrung der Suchensieger 2015 erfolgte durch Josef Westermann.

Gerd Meierzuherde erhält nach Rückgabe des Wanderpokales einen kleinen Pokal für den Besten Zwinger 2014. Der Züchterpreis 2015 – in Form eines Wanderpreises – wurde vom Zuchtwart Josef Westermann überreicht an:

1. Platz Bernd Weber, Zwinger „von der Abtei“

2. Platz Heinz Pennekamp, Zwinger „von der Brembecke“

3. Platz Elisabeth Icking Thering, Zwinger „von Oeding“

Die Herren KIM-Verdienstabzeichen und Ludger Kortjenhahn wurden mit dem KIM-Verdienstabzeichen ausgezeichnet. Beide stehen seit Jahrzehnten dem Verband bei den Prüfungen zur Seite und stellen ihre Reviere zur Verfügung. Ursula Lütke-Brinkhaus blies Ihnen zu Ehren die Hundefanfare.

TOP 14 Verschiedenes

Josef erläutert, dass der Einsatz ausländischer Rüden in Deutschland keine Auffrischung geben würde.

Auch diese Rüden beruhen auf deutschen Ahnen. Er erläutert weiterhin den Bestand der ausländischen Zuchthunde und den Einsatz deutscher Rüden im Ausland.

Es wird angeregt für die Messe Acryl-Bilder oder Bilder auf Leinwand anzuschaffen. Ebenso eine Ruhezone bzw. ein Podest für die Hunde einzurichten.

Bzgl. der Standerneuerung bietet Frau Fisch einen „Workshop“ bei sich an.

Herr Holler regte an, Hunde bei der HD-Untersuchung nachträglich tätowieren zu lassen. Josef erläutert, dass diese Tätowierung nicht wie bei den Welpen „mitwächst“, sondern sehr klein und oftmals nicht gut zu lesen ist. Die Chip-Nr. sollte grundsätzlich vor den Prüfungen überprüft werden.

Die DGStGB- Karten werden von Herrn Westermann an die anwesenden Hundeführer verteilt.

Dr. Scholz teilt mit, dass Anfang Juni 2016 eine Zuchtrichterschulung gemeinsam mit Herrn Wallmann durchgeführt wird.

Herr Westermann fragt die Versammlung, ob ein Züchtertreffen in unserer LG gewünscht wird. Aufgrund der Zustimmung wird das letzte Juni-Wochenende festgehalten. Samstag-Nachmittag oder Sonntag-Vormittag.

Ulla Sanderink regt an, im Rahmen der Sommer-Zuchtschau den Hundeführern und vor allem Zuchthundbesitzern anzubieten, dass ihre Hunde professionell fotografiert werden. Marjo Hagooter und Eva Wemhoff bieten an, die Hunde zu fotografieren.

Herr Bohle bemängelt die bisherigen Fotos der Zuchrüden im Mitteilungsheft.

Thomas Kupfer
1. Vorsitzender

Kerstin Kupfer
Schriftführerin

MITGLIEDERVERSAMMLUNGEN DER LG

LG WÜRTEMBERG-HOHENLOHE

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 20. Februar 2016 in Hessigheim

TOP 1: Der erste Vorsitzende Hans-Joachim Müller begrüßt 48 Mitglieder und 14 Gäste.

TOP 2: Totengedenken

Die Versammlung gedachte der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Ludwig Wolff, Helmut Burkhardt (Verbandsrichter), **Erwin Schober** und Karl Heinz Sommer (Ehrenmitglied).

TOP 3: Der Vorsitzende stellte fest, dass zur Mitgliederversammlung ordnungsgemäß geladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht.

TOP 4: Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 07. März 2015 wurde einstimmig genehmigt.

TOP 5: Berichte

TOP 5 a) Bericht des 1. Vorsitzenden

Hans-Joachim Müller berichtete über die Hauptversammlung des Bundesverbandes 2015 in Fulda.

Es wurde eine neue Satzung des Verbandes beschlossen die zwischenzeitlich nach Eintragung in Kraft getreten ist. Wesentlich ist der neue Name „Verband für Kleine Münsterländer e.V.“ des Bundesverbandes. Die neue Landesgruppe Nordamerika (GNA) wurde in den Verband aufgenommen. Änderungen der ZO und des Zuchtmietvertrages wurden auf Antrag von Wolfgang Bau, wie auch von uns zuvor beschlossen, bestätigt.

Hans Zysk mit seinem Zwinger von der Günz wurde mit der Züchterauszeichnung in Gold geehrt.

Auf der Verbandsversammlung des JGHV am selben Wochenende wurden die neue VSWPO/VFSPO und eine neue Ordnung für Verbandsstöberprüfungen (VstPO) verabschiedet.

Bericht aus der LG des vergangenen Jahres:

In der LG folgten nach den Bringtreueprüfungen die VJPen in Möglingen und Oberbalbach sowie der Familientag mit Zuchtschau an Fronleichnam in Walheim. Hier konnte unser langjährig verdiente Zuchtwart Karl Manz mit dem Goldenen Verbandsabzeichen ausgezeichnet werden.

Für die anlässlich ihres 40 jährigen Jubiläums in 2017 von der LG auszurichtenden Bundesprüfung lag ein Vorstandsbeschluss zugunsten einer B-VSWP im Schönbuch vor, der aber auch aus dem Vorstand immer wieder in Frage gestellt wurde. Am 30.07.2015 wurde nochmals abgestimmt.

Nachdem Kuno Throm ein praktisch fertiges Konzept für eine B-HZP im Raum Bad Mergentheim / Assamstadt vorgelegt hatte, wurde diese Prüfung für den Zeitraum 5.-8.10.2017 mehrheitlich beschlossen. Parallel dazu soll eine Bundes-Zuchtschau stattfinden.

Die Jagdkynologische Vereinigung Baden-Württemberg als Untergliederung des JGHV hatte im Gesetzgebungsverfahren für das Jagd- und Wildtiermanagementgesetz (JWMG) erfolgreich für die Interessen des Jagdgebrauchshundeswesens gearbeitet. Sie soll weiterhin zukünftig von den Ministerien einbezogen werden und wird deshalb mit unserem Einverständnis und unserer Mitarbeit als rechtsfähiger Verein eingetragen.

Im September und Oktober fanden unsere HZP und VGP/VPS-Prüfungen statt. Bei der B-VPS bei Leipzig führte für unsere LG Herr Frieder Klausner mit Nox von der Günz. Das

Gespann erreichte die höchste Punktzahl aller Gespanne, leider im II Preis. Herzlichen Glückwunsch an Frieder Klausner.

Hans-Joachim Müller bedankte sich für die gute Zusammenarbeit im Vorstand und allen, die zum Erfolg unserer Arbeit für den KIM beigetragen haben.

TOP 5 b) Bericht des Zuchtwarts

Jens Müller berichtete über das aktive Zuchtgeschehen in 2015. In der Landesgruppe fielen 8 Würfe mit insgesamt 58 Welpen, auf Bundesebene fielen 1097 Welpen. Sechs Deckrüden unserer LG hatten bei insgesamt 12 erfolgreichen Verpaarungen für 96 Welpen gesorgt. Ein Deckrüde kam im abgelauten Jahr neu hinzu und einer schied altersbedingt aus. Eine Hündin blieb nach dem Deckakt leer. Auf unseren beiden Zuchtschauen in 2015 wurden 18 Hunde vorgestellt und beurteilt.

Weiterhin berichtete Jens Müller über die aktuellen Themen im Bundesverband.

In den letzten Jahren wurden bundesweit Harnleiterfhebildungen (ektopischer Ureter) bei 4 KIM Zwingern festgestellt, davon ein Fall in der LG. Die Hündin und der betroffene Welpe wurden für die Zucht gesperrt, die Geschwister des betroffenen Welpen dürfen einen Wurf unter medizinischer Beobachtung machen. Der Besitzer des beteiligten Rüden hat sein Ehrenwort gegeben, diesen nicht mehr zur Zucht einzusetzen. Man geht davon aus, dass der Erbgang der Missbildung polygen ist.

Es entstand eine intensive Diskussion, warum nicht beide Elterntiere, Hündin und Rüde, für die Zucht gesperrt würden und somit entsprechende Informationen in Dogbase verfügbar wären. Eine Auswahl eines geeigneten Rüden mittels Dogbase ist somit nur eingeschränkt möglich.

TOP 5 c) Bericht des Obmanns für das Prüfungswesen

Kuno Throm berichtete über die von der Landesgruppe abgehaltenen Verbandsprüfungen.

Bei der BTR in Assamstadt bestanden beide gemeldeten Gespanne.

Auf der VJP in Möglingen liefen 17 Gespanne, auf der VJP in Oberbalbach 14 Gespanne. Drei Hunde konnten die Prüfung nicht bestehen. Insgesamt konnten 19 Hunde einen Laut nachweisen.

Bei der HZP in Assamstadt waren 18 Gespanne gemeldet, 16 Gespanne haben bestanden. Bei der HZP in Aldingen haben von 13 gemeldeten Gespannen 11 bestanden. Auf der VGP in Assamstadt bestanden alle 5 gemeldeten Gespanne. In Fridingen bestanden alle drei gemeldeten Gespanne. Für die B-VPS war ein Gespann gemeldet, das die Prüfung bestanden hat.

Kuno wies darauf hin, dass unsere VJPen im April 2016 alle schon belegt beziehungsweise schon überbelegt sind. Für die kommende B-HZP in 2017 bat Kuno um rege Mithilfe der Mitglieder.

Kuno bedankte sich bei allen Hundeführern, Richtern und Revierinhabern für die gelungenen Prüfungen, er dankte unserem Webmaster Uli Stier für die immer aktuelle Internetseite und die schnelle Veröffentlichung der Prüfungsergebnisse auf der Homepage.

TOP 5 d) Bericht des Schatzmeisters

Heinz Henke erläuterte in seinem Kassenbericht Einnahmen und Ausgaben. Der Mitgliederstand zum 31. 12. 2015 lag bei 404 Mitgliedern. Im Jahr 2015 ergab sich erfreulicherweise ein Überschuss von 208,62 Euro. Für

2016 wird ein ausgeglichener Haushalt mit einem Volumen von ca. 24.000,- Euro erwartet.

TOP 5 e) Bericht der Kassenprüfer

Der langjähriger Kassenprüfer Albrecht Haug berichtet kurz über die zusammen mit Otmar Bau abgehaltene Kassenprüfung und bescheinigte Heinz Henke eine einwandfreie und exakte Kassenführung.

TOP 6: Entlastung

Auf Antrag von Wolfgang Bau wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Nachdem er sich nochmals für die immer gute und konstruktive Zusammenarbeit beim Vorstand und bei allen Vereinsmitgliedern bedankt hat, trat Hans-Joachim Müller, wie bereits bei der Wiederwahl 2014 angekündigt, als erster Vorsitzender zurück.

TOP 7: Wahlen

a) Somit war das Amt des ersten Vorsitzenden neu zu wählen. Wolfgang Bau übernahm die Wahlleitung. Die Versammlung beschloss, in offener Abstimmung zu wählen.

Wolfgang Bau schlug unseren zweiten Vorsitzenden Christian Reents vor. Weitere Wahlvorschläge kamen aus der Versammlung nicht. Christian wurde bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt.

b) Für das Amt des zweiten Vorsitzenden wurde Alfred Holz vorgeschlagen. Da Alfred aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Versammlung teilnehmen konnte, hat Christian an seiner Stelle seine Bewerbung für die Position des zweiten Vorsitzenden verlesen. Auch hier kamen keine weiteren Wahlvorschläge aus der Versammlung. Alfred wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig gewählt.

c) Herr Albrecht Haug stellte sich zur Wiederwahl als Kassenprüfer zur Verfügung und wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig bestätigt.

d) Die von Christian vorgeschlagenen Delegierten zur HV des Verbandes und zum JGHV-Verbandstag, Kuno Throm, Jens Müller und Alfred Holz wurden bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt, der 1. Vorsitzende ist Delegierter Kraft Amtes.

TOP 8: Termine

Die Termine 2016 einschließlich eines Ausblicks auf die B-HZP/Zuchtschau 2017 wurden bekannt gegeben. Sie sind auf der Homepage unter www.klm-wueho.de abrufbar.

TOP 9: Satzungsänderung

Ein Entwurf einer Mustersatzung und die spezifischen Änderungen für die Landesgruppe Württemberg-Hohenlohe, wurden mit der Einladung im Heft 1 vom Januar/Februar 2016 in der Verbandszeitschrift „Kleine Münsterländer“, veröffentlicht und den Mitgliedern zugesandt. Darüber hinaus erfolgte eine Veröffentlichung der Einladung mit den Änderungen auf der Homepage des Vereins.

Von Hans-Joachim Müller wurde der Versammlung der Satzungsantrag mit eingearbeiteten Änderungen und Ergänzungen mittels Beamer auf einer Leinwand nochmals ausführlich Paragraph für Paragraph vorgestellt und zur Diskussion gestellt.

Die Änderung des Namens in „Verband für Kleine Münsterländer, Landesgruppe Württemberg- Hohenlohe e.V.“ sowie die Erweiterung des Zuständigkeitsgebietes um

den Kreis Tuttlingen wurde besonders hervorgehoben. Auf Grund von Anträgen aus der Versammlung wurde § 16 Abs. IV dahin abgeändert, dass ein stellvertretender Zuchtwart von der Mitgliederversammlung gewählt wird. § 10 (Aufgaben der Mitgliederversammlung) wurde entsprechend ergänzt.

Die Versammlung stimmt der neuen Satzung einstimmig zu. Diese heute errichtete Satzung ist dieser Protokollversion nicht beigefügt, kann aber auf der Homepage unter www.klm-wueho.de eingesehen werden.

Mit dem Wirksamwerden dieser Satzung durch Eintragung in das Vereinsregister ist die bisherige Satzung vom 2. März 2002 mit Nachtrag vom 27. September 2002, eingetragen am 7. November 2002, außer Kraft getreten.

TOP 10: Beratung und Beschlussfassung über Anträge
Anträge zur Mitgliederversammlung der LG waren nicht eingegangen.

Die bestehenden Anträge zur Hauptversammlung des Bundesverbandes in Fulda wurden, wie veröffentlicht (siehe Kleine Münsterländer Heft 1, Seite 8 und folgen- de) verlesen und besprochen.

TOP 10 a) Antrag auf Änderung des §8 D Zuchtordnung von Karl Manz (Heft Nr. 1 Seite 8)

Karl Manz erläutert nochmals seinen Antrag, Zuchtrüden für nur noch für 3 Deckakte pro Kalenderjahr einzusetzen und maximal 10 erfolgreiche Deckakte **für einen Deckrüden zuzulassen. Basierend auf der** Wurfstatistik für das Jahr 2013 wurden in 2013 nur 67 Rüden für 150 Würfe eingesetzt. Allerdings wurden mit nur 24 Rüden 61% der Welpen des Jahres 2013 gezeugt. Nach ausgiebiger Diskussion und angesichts der bereits vorhandenen Anzahl Nachkommen der mit ektopischem Urteiler behafteten Rüden befürworten die Mitglieder der Landesgruppe Württemberg-Hohenlohe den Antrag von Karl Manz.

TOP 10 b) Antrag zur Änderung Zuchtordnung § 5 f und §9, sowie Änderung Leistungszeichen S

von Manfred Gruhler. Der Antrag wurde ebenfalls diskutiert. Die Mitgliederversammlung stimmt dem Antrag nicht zu.

TOP 10 c) bis 10 f) Allen folgenden Anträgen an die HV des Bundesverbandes wird zugestimmt.

Beim JGHV Verbandstag sind die Delegierten ermächtigt, je nach Änderungslage zu entscheiden.

TOP 11: Ehrungen

Christian Reents ehrt für 10-jährige Treue 13 Mitglieder, für 20-jährige Treue 4 Mitglieder, für 30 jährige Treue 4 Mitglieder und für 40-jährige Mitgliedschaft wurde 1 Mitglied ausgezeichnet.

TOP 12: Verschiedenes

TOP 12 a) Ehrenmitgliedschaft / Ernennung Ehrenvorsitzenden

Es wird vorgeschlagen, aufgrund seiner langjährigen Tätigkeit als zweiter und erster Vorsitzender in unserer Landesgruppe Hans-Joachim Müller zum Ehrenmitglied und Ehrenvorsitzenden der LG zu ernennen. Diesem Vorschlag stimmte die Mitgliederversammlung einstimmig zu und Christian Reents überreichte mit einem herzlichen Dank schön Hans-Joachim einen Blumenstrauß und ein Weinpräsent.

TOP 12 b) Nenngelder für Verbandsprüfungen

Für die erfolgreiche Teilnahme an Verbandsprüfungen erhalten die Teilnehmer derzeit eine Plakette. Für 2017

ZWEIFEL AN DER ERBWERTSCHÄTZUNG

Wie viele Züchter habe auch ich der Erbwertschätzung bei meiner Zuchtauswahl eine ständig steigende Bedeutung eingeräumt. Dabei waren mir die Grenzen ihrer Aussagekraft in ihrer Abhängigkeit von den zugrunde liegenden Basisdaten (wie Prüfungsergebnissen) durchaus bewusst. Auch die Tatsache, dass die Werte wohl eine Tendenz aufzeigen können, als absolute Werte aber problematisch sind, war mir klar.

So gesehen, haben die veröffentlichten Forschungsergebnisse von Dr. Andrea und Heinz Weidt u.a. meine Zweifel nicht erst ausgelöst. Sie haben sie aber erheblich verstärkt.

Dennoch, erst persönliche Betroffenheit macht einen dann wirklich kritisch.

So habe ich mir vor sieben Jahren eben auf der Basis der Erbwertschätzung einen Welpen ge-

kauft. Diese Hündin übertraf in jeder Beziehung alle in sie gesetzten Erwartungen. Kaum hatte ich sie als Zuchthündin eingesetzt, wurde bei zwei Wurfgeschwistern Epilepsie diagnostiziert und ihr Erbwert stieg von 0,0001 auf 0,4505.

Erfahrene Fachleute glauben, als Verursacher einen Urvater in der Mutterlinie ausmachen zu können. Meinen Einwand, mit welchem Sinn man dann auch die Vaterlinie mit einem gleich negativen Erbwert belaste, hat Erwin Wallman mir mit der Feststellung erklärt, dass in diesem Fall auch beim Vater meiner Hündin eine genetische Disposition für Epilepsie vorliegen müsse. Das mag ja sein, nur hätte die ja dann auch schon vor dem Auftreten akuter Fälle vorgelegen und ist dann doch wohl in der Erbwertschätzung überhaupt nicht zu erfassen.

Wer sagt uns denn, dass eine solche genetische Disposition nicht bei allen Hunden vorliegt, ob



Foto: Martin Holler

es Ausprägungsgrade gibt und inwieweit und wodurch diese Gene im Sinne der Epigenetik aktiviert werden. Selbst die Annahme dass es überhaupt genetisch bedingte Epilepsiefälle gibt, wäre erst nach einer sehr aufwändigen und teuren Ausschlussdiagnostik gerechtfertigt, und wann wäre die denn gemacht worden? Welchen Sinn macht nun eine Erbwertschätzung Epilepsie?

Nebenbei, die 5 Welpen dieser Hündin haben mit ihren Prüfungsergebnissen und ihrem Wesen die hohe Veranlagung der Mutter bestätigt.

Meine aktuelle Zuchthündin wurde mit einem Erbwert Schussfestigkeit von 106 zur Zucht eingesetzt. Von 8 Welpen erhielt eine Hündin bei der HZP die Beurteilung: Nicht schussfest im Wasser, nimmt das Wasser nicht an! Klar liegt das an der genetischen Veranlagung, woran denn sonst. Folgerichtig sinkt der Erbwert meiner Hündin von 106 auf 94. Beim Vaterrüden wirkt sich dieser Fall dank seiner 235 registrierten Nachkommen überhaupt nicht messbar aus. Beides ist mir mathematisch durchaus nachvollziehbar, nur sind solche Ergebnisse der Erbwertschätzung für mich züchterisch nicht brauchbar.

Vor einigen Jahren habe ich einmal einen vereinbarten Deckakt abgesagt, weil im ersten Wurf des sehr jungen Rüden ein Fall von Schussempfindlichkeit aufgetreten war. Das an sich hätte mich nicht beeindruckt, nur hätte der gesunkene Erbwert meinen geplanten Wurf aus der Auslesezeit gefeuert.

Genau das passiert mir nun mit meiner Hündin, nach meiner Überzeugung wider jede Vernunft.

Nach meiner Meinung müssen die Ergebnisse und Wertstellungen unserer Erbwertschätzung dringend kritisch überprüft und womöglich korrigiert werden.

Erst bei einer hohen Nachkommenzahl lässt sich in der Erbwertschätzung bei vielen Fächern

eine seriöse Tendenz ablesen. Hier sinken die Werte regelmäßig auf den Rassedurchschnitt ab, was uns die überlagernde Abhängigkeit der Ergebnisse von der Qualität der Hundeführer deutlich machen sollte.

Bei diesen Hunden genügen solche Werte ja auch, wenn keine negativen Ausreißer erkennbar sind. Nur brauche ich in diesen Fällen zu solcher Erkenntnis keine Erbwertschätzung.

Bei allen anderen Hunden sehe ich die Aussagekraft der Erbwertschätzung mittlerweile sehr kritisch.

Wir haben diese Erbwertschätzung vielleicht etwas voreilig zur Basis der Auslesezeit gemacht. Das vor allem ist korrekturbedürftig.

Ich würde problemlos wieder zu den Ursprüngen meiner Zuchtauswahl zurückkehren, wenn ich mich entschließen könnte, auf das Prädikat Auslesezeit zu verzichten. Neben Wesensfestigkeit, Wildschärfe, Laut und sehr guter Führigkeit siedelt für mich die VGP sehr weit oben in meiner Wertschätzung. Ein Hund mit einem ersten Preis bei der VGP hat jedenfalls bewiesen, dass er in der Hand eines verständigen Führers zu sehr guten Leistungen in allen Fächern fähig ist. Was wenn nicht das, was wäre denn dann unser Zuchtziel.

Und noch etwas: Wie vielen Zuchtverbänden ist auch uns der Wert einer genetischen Vielfalt bewusst. Deshalb lassen wir sogar HD-B Hunde in der Zucht. Dann sollte uns aber klar sein, dass wir dieser Idee mit unserer Fokussierung auf die Erbwertschätzung durchaus entgegenwirken. Ich war und bin der Meinung, dass wir Hunde mit zweifelhafter Veranlagung nicht in die Zucht nehmen müssen. Andererseits können wir aber auch nicht gleich ohne gute Gründe alle Verwandten aus der Zucht kegeln, indem wir übertrieben negative Erbwerte behaupten.

Ich würde mich freuen, wenn ich mit meinen Zweifeln eine fruchtbare und zielgerichtete Diskussion anstoßen könnte.

Friedrich-Wilhelm Rode

HUNDE VOR RELEVANTEN PARASITEN REGELMÄSSIG SCHÜTZEN!

Egal, wie sehr Sie als Tierhalter aufpassen: Die meisten Hunde werden im Laufe ihres Lebens von Parasiten befallen. Würmer, Flöhe und Zecken gehören hierzulande zu den häufigsten Parasiten beim Hund.¹ Sie sind nicht nur lästig, sondern können die Gesundheit des Vierbeiners erheblich beeinträchtigen. Gleichzeitig bedeuten einige Parasiten auch eine Gefahr für den Menschen, wenn sie vom Hund auf ihn übertragen werden. Dies gilt beispielsweise für die weit verbreiteten Spulwürmer. Hunde sollten konsequent regelmäßig behandelt werden, um damit auch die Halter und deren Umgebung zu schützen.

Dreidimensionaler Parasitenschutz angeraten

Erst zu reagieren, wenn ein Parasitenbefall schon vorliegt, birgt gegenüber einer regelmäßigen Vorsorge viele Nachteile. Abgesehen von den gesundheitlichen Folgen für den Hund, kann es beim Spulwurmbefall zu einer Übertragung auf den Menschen kommen. Mitunter sind wegen der Wanderung der Larven durch Organe und Augen bleibende Schäden im „Fehlwirt“ Mensch möglich. Besonders Kinder sind hier gefährdet.

Bei einem Flohbefall müssen Halter die hüpfenden Tierchen nicht nur am Hund abtöten, sondern die Umgebung gleich mitbehandeln. Gründliches Staubsaugen, wiederholtes Waschen alles Waschbaren – bis man die unangenehmen Schmarotzer loswird, kann einige Zeit vergehen. Denn nur etwa zehn Prozent der Eier und Flöhe befinden sich tatsächlich auf dem Tier, der Rest auf Sofas, Teppichen und Kissen in Haus oder Wohnung.

Zu guter Letzt der Zeckenbefall: Er kann für den Hund zum Verhängnis werden, wenn der Blut-sauger beim Stich Krankheiten wie Borreliose oder Babesiose überträgt. In schweren Fällen drohen anhaltende körperliche Beeinträchtigungen wie Lahmheiten, in manchen Fällen sogar der Tod des Vierbeiners.

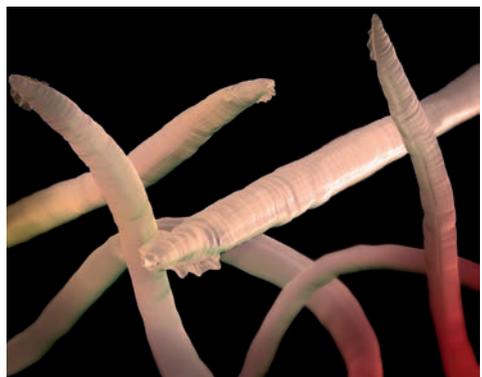
Umfassende Vorsorge für Vierbeiner

Deshalb ist es wichtig vorzubeugen. Laut dem europäischen Expertengremium ESCCAP gehört der Schutz vor Flöhen, Zecken und Würmern zur Grundversorgung von Hunden und Katzen, die in Deutschland gehalten werden. Je nach Haltungsbedingungen und Ernährung des Tiers ist das Risiko für einen Befall mit diesen Parasiten unterschiedlich groß.²

Parasitenschutz gibt es in verschiedenen Darreichungsformen, z.B. zum Auftragen auf die Haut oder zum Eingeben. Beim Tierarzt sind inzwischen Mittel erhältlich, die gleichzeitig vor mehreren inneren und äußeren Parasitenarten schützen. Dabei gilt: je umfassender der Parasitenschutz, umso weniger verschiedene Mittel müssen eingesetzt werden.

Werden Zecken und Flöhe durch eine erfolgreiche Behandlung abgetötet, sinkt das Risiko einer Krankheitsübertragung oder einer Flohspeichelallergie deutlich, der Lebenszyklus wird unterbrochen und eine Ausbreitung verhindert. Durch die Entwurmung sterben die Würmer im Darm des Vierbeiners ab bzw. können sich erst gar nicht entwickeln. Das verhindert die Ausscheidung von Wurmeiern über den Hundekot – Menschen und andere Tiere bleiben verschont.

Weitere Infos finden Sie im Internet unter www.zecken-im-fell.de



Infokasten: Wie häufig sollte entwurmt werden?

Die Häufigkeit der Entwurmung hängt vom individuellen Infektionsrisiko des Hundes ab. Sie wird bestimmt durch Faktoren wie Alter des Hundes, Ernährung, Kontakt zur Artgenossen oder Art des Auslaufs.

Bei Hunden, die unter Aufsicht Auslauf und Kontakt zu anderen Hunden haben, nicht zur Jagd genutzt werden und keine Beutetiere fressen, sollten eine Kotuntersuchung bzw. Entwurmung im Abstand von drei Monaten – also viermal im Jahr – vorgenommen werden.³

Bei hohem Infektionsrisiko und engem Zusammenleben mit kleinen Kindern oder immungeschwächten Personen empfiehlt ESCCAP eine Behandlung gegen Spulwürmer zwölfmal im Jahr, wenn das Ausscheiden infektiöser Spulwurmstadien garantiert ausgeschlossen werden soll.³

¹ Barutzki D, Schaper R, Results of Parasitological examinations of fecal samples of cats and dogs in Germany between 2003 and 2010. *Parsitol Res* 2011; 109: 45–60.

³ <http://www.esccap.de/parasiten/basisvorsorge/>; Datenstand 03.02.2016

³ ESCCAP: Bekämpfung von Würmern (Helminthen) bei Hunden und Katzen. Deutsche Adaption der ESCCAP-Empfehlung Nr. 1, Juli 2014.



14. FRAGE AUS DEM ZUCHTSCHAUWESEN KIM!

Sachverhalt: Ein KIM-Hund wird auf einer Zuchtschau mit „ggd/g“ = genügend/gut bewertet und erhält „ZA“ = Zuchtausschuss.

Frage: Ist die Bewertung korrekt?

Antwort: Die Bewertung mit „ggd/g“ mag korrekt sein, jedoch kann auf Grund dieser Bewertung kein „ZA“ erteilt werden.

Begründung: Gemäß der KIM Zuchtschau Ordnung kann nur „ZA“ erteilt werden, **wenn ausschließende Mängel gemäß KIM-Standard** vorliegen. Wenn aber eine Bewertung „ggd/g“ erfolgt, kann kein „ZA“ erteilt werden.

Allerdings darf gemäß KIM-Zuchtschauordnung nicht mit Hunden gezüchtet werden, die nicht mindestens mit „gut“ bewertet wurden.

LANDESRAPSBLÜTENFEST 2016 IN STERNBERG – MECKLENBURG VORPOMMERN



Foto: dpa

Am Festumzug nahmen viele örtliche Vereine teil. Mit dabei war auch der Hegering Sternberg, der verschiedene Jagdhunderassen präsentiert. Es wurden auch Kleine Münsterländer von unseren Mitgliedern vorgestellt.



Foto: Astrid Gutt

Gustav II vom Rehfalkenhorst, Führer Udo Hahn; Bonny von der Reuterstadt, Führer Frank Nedel; Anni von der Reuterstadt mit Tochter Amrei vom Schwarzen See (im Vordergrund) mit Führerin Astrid Gutt (Fotografarin) Diwan von der Klarhorst und Anton vom Siedmoor, Führer Jens Teubner



Ab sofort bieten wir T-Shirts mit dem Logo des Verbandes und der Rückenaufschrift „... geboren um zu Jagen“ in zwei verschiedenen Passformen zum Preis von 12,50 € je Shirt (zzgl. Versandkosten) an.

T-Shirt normale Passform in den Farben grün, sand und orange, Größe XS bis 4XL.

T-Shirt als „Girlie“, taillierte Form, in den Farben grün und sand, Größe S bis XXL.

Die Shirts werden erst nach Eingang der Bestellungen erstellt. Ein Umtausch ist nicht möglich.

Die T-Shirts fallen klein aus.

Zur Größenbestimmung hier die Maße:

T-Shirt in der Größe XL: Breite 60 cm, Länge 73 cm, Girlie in Größe L: Breite 46 cm, Länge 66 cm
Bestellungen werden nur **in schriftlicher Form** entgegengenommen.

Bitte möglichst per E-Mail an: kt.kupfer@web.de, mit Angabe der Form, Größe und Farbe. Kerstin Kupfer, Kleine Heide 18, 44532 Lünen



Tischoffscher Mondhelligkeitskalender für Jäger – Juli 2016

Bezugsort: 51 Grad nördliche Breite, 10 Grad östliche Länge, Nähe Eisenach (Uhrzeit in MESZ)

Nacht vom ... zum ...	Ende Büchsenlicht	23:00	00:00	01:00	02:00	03:00	04:00	Anfang Büchsenlicht
Di/Mi 12./13.07.	22:13	1,8	1,0	0,1				4:35
Mi/Do 13./14.07.	22:12	2,2	1,5	0,6				4:37
Do/Fr 14./15.07.	22:11	2,6	2,0	1,1	0,1			4:38
Fr/Sa 15./16.07.	22:10	3,0	2,5	1,7	0,7			4:40
Sa/So 16./17.07.	22:09	3,1	2,9	2,3	1,5	0,4		4:41
So/Mo 17./18.07.	22:08	3,1	3,2	2,9	2,2	1,3	0,1	4:42
Mo/Di 18./19.07.	22:06	2,9	3,3	3,3	3,0	2,2	1,2	4:44
Di/Mi 19./20.07.	22:05	2,5	3,2	3,6	3,5	3,1	2,4	4:45
Mi/Do 20./21.07.	22:04	2,0	2,9	3,6	3,9	3,8	3,4	4:47
Do/Fr 21./22.07.	22:02	1,3	2,5	3,4	4,0	4,3	4,1	4:49
Fr/Sa 22./23.07.	22:01	0,6	1,9	3,0	3,8	4,3	4,5	4:50
Sa/So 23./24.07.	21:59		1,2	2,4	3,3	4,1	4,5	4:52
So/Mo 24./25.07.	21:58		0,5	1,7	2,7	3,5	4,1	4:53
Mo/Di 25./26.07.	21:56			1,0	1,9	2,7	3,4	4:55
Di/Mi 26./27.07.	21:54			0,4	1,2	1,9	2,5	4:57
Mi/Do 27./28.07.	21:53				0,5	1,1	1,7	4:58

Was sagen die Lichtwerte?

Lichtwert Helligkeitsmerkmale

- 0,0 – 3,5 Unzureichendes bis schwaches Mondlicht:** Wildkörper nur schwer erkennbar. Ansprechen des Wildes und Zielerfassung (Zieloptik) nicht möglich oder problematisch.
- 3,5 – 5,5 Bedingt brauchbares bis ausreichendes Mondlicht:** Konturen der Wildkörper erkennbar. Grobes Ansprechen des Wildes nach Art und Größe möglich. Zielerfassung weitgehend problemlos.
- 5,5 – 7,5 Helles Mondlicht:** Befriedigende bis gute Sicht. Konturen des Wildes klar hervortretend. Sicherer Ansprechen gewährleistet. Zielerfassung problemlos.
- ab 7,5 Außerordentlich hell:** Hervorragende Sicht, auch in die Weite. Mondlicht durchdringt geschlossene Wolkendecken. Differenziertes Ansprechen des Wildes möglich. Zielerfassung absolut problemlos.

Anmerkungen zum Mond im Juli

Vier Wochen nach der Sommersonnenwende spielt die Tagesresthelligkeit für die Sicht des Jägers in der Nacht eine etwas weniger bedeutende Rolle als im Juni. Dennoch reicht das Tageslicht noch immer weit in die Nachstunden hinein, sodass das Büchsenlicht nach 22 Uhr endet und bereits vor 5 Uhr beginnt.

Da mit dem Juli die zweite Jahreshälfte mit veränderten Verhaltensweisen des Mondes begonnen hat, ist ab jetzt dem Umstand Rechnung zu tragen, dass in jeder Mondperiode die niedrigste Steighöhe der Mondbahn dem Termin des Vollmondes vorausgeht. Praktisch bedeutet das, dass der Mond, wenn er durch seine volle Phase tritt, zunächst in flacher Bahn über den Himmel wandert und erst in den Nächten danach an Höhe gewinnt. Deshalb sollte der Ansitzjäger wissen, dass in den ersten Mondperioden des Spätsommers optimale Mondhelligkeiten immer dann zu erwarten sind, wenn die volle runde Mondscheibe wieder zu schrumpfen beginnt. Somit wäre es im Juli nicht verkehrt, mit den Ansitzen bis zum Erscheinen des Vollmondes zu warten, wenn die Bahnhöhe wieder merklich zugenommen hat.

Dabei ist mit den Lichtangeboten des Julimondes insgesamt kein großer Staat zu machen. In allen hellen Mondstunden, die in der Vollmondnacht vom 19. zum 20. Juli beginnen, wird die Helligkeit nie größer als maximal 4,5 Lichtwerte, und auch die tritt kurz vor Tagesanbruch nur zweimal, am 23. und am 24. Juli, auf. Im Weiteren kann es als nachteilig gewertet werden, dass der Mond äußerst knauserig mit seinem Licht umgeht und dieses wegen der sich verspätenden Aufgänge in allen Nächten erst nach 1 Uhr anbietet.

Wer die Strapazen einer schlaflosen Nacht nicht scheut, könnte vom 19. bis zum 24. Juli in insgesamt 6 Nächten Ansitze durchführen und hätte dabei brauchbares Mondlicht. Dieses setzt von Nacht zu Nacht später ein und in den letzten beiden Nächten frühestens gegen 3 Uhr. Würde die Dunkelheit nicht schon gegen 5 Uhr enden, könnte die Lichtausbeute noch größer sein. Wegen der beginnenden Tageshelligkeit kommt das letzte Helligkeitsangebot nicht mehr zur Geltung.

Neumond		Erstes Viertel		Vollmond		Letztes Viertel	
04.07.16	13.01	12.07.16	02.52	20.07.16	00.56	27.07.16	00.59
02.08.16		22.44					
Tiefste Kulmination				Höchste Kulmination			
17.07.16		23.39		03.07.16		12.24	
				31.07.16		11:11	

Sonne und Mond im Juli

Die Zeiten der Auf- und Untgänge von Sonne und Mond gelten genau für einen Ort nach Eisenach unter 51 Grad nördlicher Breite und 10 Grad östlicher Länge. Ungefähr richtig sind diese Zeiten in einem Umkreis von etwa 100 Kilometern.

Datum	Mond Phase	Mondzeiten			Sonnenzeiten		Büchsenlicht		
		Aufgang	Kulmination	Untergang	Aufgang	Untergang	Ende	Anfang	
04.07.	Mo	● 1%	5:27	13:22	21:14	5:11	21:35	22:20	4:25
05.07.	Di	○ 0%	6:30	14:19	22:00	5:12	21:35	22:20	4:26
06.07.	Mi	○ 3%	7:38	15:13	22:37	5:13	21:34	22:19	4:27
07.07.	Do	○ 8%	8:46	16:03	23:09	5:14	21:34	22:18	4:28
08.07.	Fr	○ 14%	9:54	16:51	23:37	5:15	21:33	22:17	4:29
09.07.	Sa	○ 22%	11:00	17:36	-:-	5:16	21:32	22:16	4:30
10.07.	So	○ 31%	12:04	18:20	0:01	5:17	21:31	22:16	4:32
11.07.	Mo	○ 40%	13:08	19:02	0:25	5:18	21:31	22:15	4:33
12.07.	Di	○ 49%	14:10	19:45	0:48	5:19	21:30	22:13	4:34
13.07.	Mi	○ 59%	15:12	20:29	1:12	5:20	21:29	22:12	4:35
14.07.	Do	○ 68%	16:13	21:14	1:39	5:21	21:28	22:11	4:37
15.07.	Fr	○ 76%	17:14	22:00	2:08	5:22	21:27	22:10	4:38
16.07.	Sa	○ 84%	18:12	22:49	2:42	5:23	21:26	22:09	4:40
17.07.	So	○ 91%	19:08	23:39	3:22	5:25	21:25	22:08	4:41
18.07.	Mo	○ 96%	19:59	-:-	4:09	5:26	21:24	22:06	4:42
19.07.	Di	○ 99%	20:44	0:31	5:04	5:27	21:23	22:05	4:44
20.07.	Mi	○ 100%	21:25	1:23	6:05	5:28	21:22	22:04	4:45
21.07.	Do	○ 99%	22:00	2:16	7:13	5:30	21:20	22:02	4:47
22.07.	Fr	○ 95%	22:31	3:08	8:24	5:31	21:19	22:01	4:49
23.07.	Sa	○ 90%	23:00	3:59	9:38	5:32	21:18	21:59	4:50
24.07.	So	○ 82%	23:29	4:51	10:52	5:34	21:16	21:58	4:52
25.07.	Mo	○ 72%	23:57	5:42	12:07	5:35	21:15	21:56	4:53
26.07.	Di	○ 62%	-:-	6:34	13:23	5:37	21:14	21:54	4:55
27.07.	Mi	○ 50%	0:26	7:26	14:38	5:38	21:12	21:53	4:57
28.07.	Do	○ 39%	1:00	8:21	15:52	5:39	21:11	21:51	4:58
29.07.	Fr	○ 28%	1:39	9:16	17:02	5:41	21:09	21:49	5:00
30.07.	Sa	○ 18%	2:23	10:13	18:07	5:42	21:08	21:48	5:02
31.07.	So	○ 10%	3:16	11:11	19:04	5:44	21:06	21:46	5:03
01.08.	Mo	○ 5%	4:15	12:07	19:53	5:45	21:04	21:44	5:05
02.08.	Di	○ 1%	5:20	13:01	20:34	5:47	21:03	21:42	5:07

○ = Vollmond ◐ = abnehmender Mond ● = Neumond ☾ = zunehmender Mond

ERWARTETE WÜRFE

LG BADEN

D-Wurf vom Rahringsundern

Vater: Desko von der Grünbacher Sonnleit'n,
11-0397

Mutter: Bella vom Rahringsundern, 13-0348

Wurftermin: 18.06.2016

Züchter: Andrea Niehüser, Lerchenweg 19,
77963 Schwanau, Tel. 0151/14710430,

Mail: reinhardt-maler@web.de

LG HAMBURG-SÜDHOLSTEIN- MECKLENBURG-VORPOMMERN

D-Wurf vom Kalkberg

Vater: Zisko von der Fischerpoint, 11-0636

Mutter: Chans vom Kalkberg, 10-1135

Wurftermin: Anfang Juli

Züchter: Thomas Schulz, Gerdshagen 31,
18276 Lohmen, Tel. 038458/20281,

Mail: schulz-gerdshagen@t-online.de

C-Wurf von der Reuterstadt

Vater: Emil vom Kloster, 08-0401

Mutter: Bella vom Wentosee, 10-0111

Wurftermin: Mitte Juni

Züchter: Jens Christoffzik, Klockow 29 a,
17153 Stavenhagen, Tel. 0173/6343139,

Mail: j.christoffzik@gmx.de

LG OSNABRÜCK

M-Wurf von der Poggenburg

Vater: Aladin vom Apfelgarten, 12-0640

Mutter: Imme von der Poggenburg, 13-0562

Wurftermin: Anfang Juni

Züchter: Günter Zerhusen, Poggenweg 3,
49393 Lohne, Tel. 04442-3563

LG RHEINLAND

B-Wurf von Burg Redinghoven

Vater: Achilles vom Apfelgarten, 12-0638

Mutter: Pucki vom Niederhein, 09-1068

Wurftermin: Mitte Juni 2016

Züchter: Johann Josef Wolfgarten, Burg Redinghoven,
50374 Erftstadt-Friesheim, Tel. 02235/955640 od.
02235/690002 (Leser),

Mail: hans.u.michaela.leser@freenet.de

LG SAAR-RHEIN-PFALZ

B-Wurf vom Pulvermaar (Auslesezuht)

Vater: Andy Andelsky Hrad, 11-A004

Mutter: Elly vom Keilerwald, 11-0180

Wurftermin: Anfang Juni

Züchter: Ralf Breitenbach, Im Weingarten 8, 54558
Gillenfeld, Tel. 06573-953733 oder 0152 28851223

Mail: Ralf.breitenbach@wald-rlp.de

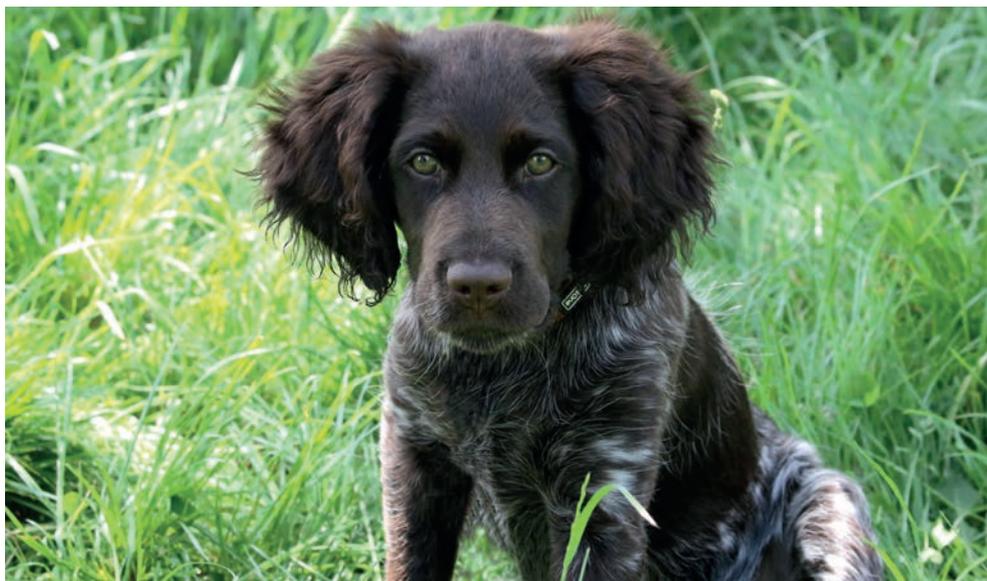


Foto: Uta Schumann

B-Wurf vom Pfarrwald (Auslezucht)

Vater: Guy vom Silbortal, 09-0193

Mutter: Inja vom Alfler Forst, 12-0094

Wurftermin: Anfang Juni

Züchter: Markus Schreck, Im Pfarrwald 1, 67742

Ginsweiler, Tel. 06364-175344 oder 0157 81695785

Mail: Markusschreck71@t-online.de

O-Wurf vom Obermoseltal

Vater: Nero vom Niederrhein, 07-0770

Mutter: Finja vom Römerlager, 10-0814

Wurftermin: Ende Juni

Züchter: Hermann Leick, Im Großen Garten 1,

54439 Palzem, Tel. 06583-584 oder 0176 31111282

Mail: leickpalzem@aol.de

K-Wurf vom vom Alfler Forst

Vater: Zisko von der Fischerpoint, 11-0636

Mutter: Jill vom Alfler Forst, 13-0800

Wurftermin: Ende August

Züchter: Paul Michael Kruff, Mühlenstr. 1, 6828 Alflen

Tel. 01522-8851564

Mail: paul-michael.kruff@arcor.de

Homepage: klm-saar-rhein-pfalz.de

LG SCHLESWIG-HOLSTEIN

B-Wurf vom Grasteen

Vater: Hanno aus der Wolfskammer 11-0750

Mutter: Anuok vom Lüngmoor 09-0011

Wurftermin: Juni 2016

Züchter: Lars Zirkel, 24894 Tolk, Grasteen 10,

Tel. 04622-4639898 oder 0174-2143937,

Mail Lars-zirkel@web.de

LG WÜRTEMBERG-HOHENLOHE

C-Wurf von der Zollernalb

Vater: Guy vom Silbortal 09-0193

Mutter: Blanka vom Achtal, 08-1092

Wurftermin: Anfang Juli

Züchter: Dr. Ingrid Hesselbarth, Heersberg 43,

72459 Albstadt-Laufen, Tel. 07435-8206

S-Wurf vom Wolfsbau

Vater: Rasco vom Erlengrund, 12-0959

Mutter: Olympia vom Wolfsbau, 09-1141

Wurftermin: Ende Juli

Züchter: Wolfgang Bau, Brennerring 9,

97941 Tauberbischofsheim, Tel. 09341/2051



LG BERLIN-BRANDENBURG

ERINNERUNG! – 25. Jahre KIM Landesgruppe Berlin-Brandenburg

Nicht vergessen – 24.09.16! Anmeldungen an M. Schmiedel – siehe Einladung Heft 3 oder unsere Homepage.



LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG

Zuchtschau mit Kohl und Pinkel am 20.11.16

im „Westerholter Krog“, Schulstrasse 17, 27383 Westerholz/ Scheeßel

Meldungen bitte umgehend an:

Hermann Schulze, Alte Handelsstrasse 17, 38448 Wolfsburg, Mail: schulze@kim-hb.de, Tel.: 05363/ 20050, **Nenngeld:** 30.– Euro
Bläser werden gebeten, ihr Horn mitzubringen!

LG HESSEN

Einladung zur Jubiläums-Zuchtschau „60 Jahre KIM – Landesgruppe Hessen“

am 7.8.16 ab 10 Uhr auf dem Gelände des Vereins für Deutsche Schäferhunde bei Butzbach-Kirch-Göns

Neben der eigentlichen Zuchtschau (siehe Ausschreibung im Zuchtschaukalender dieses Hefts) bieten wir allen Mitgliedern und ihren Familien ein interessantes Rahmenprogramm:

- Zuchthunde-Vorstellung: Unsere Züchter und Deckrüdenbesitzer stellen ihre aktuell in der Zucht eingesetzten Hunde vor.
- Junghundetreffen mit Welpenspieltag: Unter fachkundiger Leitung können die jungen

Hunde gemeinsam toben und die Führerinnen und Führer Erfahrungen austauschen

- Hindernisparcours für Kind mit Hund: Hier kann unser Nachwuchs sein Geschick im Umgang mit unseren Jagdhunden unter Beweis stellen.
- Familientag: Nach dem Motto „heute bleibt die Küche kalt“ heißen wir Sie mit Ihrer Familie willkommen. Mit Leckerem vom Grill und Kaffee und Kuchen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

LG NORDBAYERN

Eine treue Seele des Vereins geht in den Ruhestand

Mit der Mitgliederversammlung am 27.02.2016 in Berg verabschiedeten wir unsere langjährige Schriftführerin Susanne Schwietzke.

Schneller als sie schauen konnte wurde Susanne im Herbst 2007, nachdem die bisherige Schriftführerin aus gesundheitlichen Gründen ihr Amt überraschend aufgeben musste, von unserem 1. Vorsitzenden Gerhart Schäfer bei einer Prüfung rekrutiert, ohne dass sie so recht wusste was auf sie zukommt. Nach anfänglichen



Schwierigkeiten mit der Prüfungsverwaltung wurde durch ihr Engagement das Prüfungsprogramm JAPA verwendet, welches sie zum großen Teil mit ihren Verbesserungsvorschlägen weiterentwickelte. So nahm sie vielen Prüfungsleitern die Arbeit für die Vorbereitung auf Prüfungen ab.

Mit ihrer Hilfe veranstaltete die Landesgruppe die Internationale Kleine Münsterländer Prüfung und die Bundes-HZP. Sie war der ruhende Pol, selbst wenn andere schon kreiselten. Anlässlich unserer Bundes-HZP erhielt sie das Verdienstabzeichen der Landesgruppe Nordbayern für ihre Arbeit im Dienste des Vereins und unserer Kleinen Münsterländer. Susanne wir möchten uns auf diesen Weg noch einmal recht herzlich bei Dir bedanken.

Die Vorstandschaft der Landesgruppe Nordbayern e.V.

LG OSNABRÜCK

Alle zuchtrelevanten Anträge und Unterlagen sind ab sofort an die stellvertretende Zuchtwartin: Frau Wencke Seifert, Westerlohnmühlen 1, 49740 Haselünne, Handy 0152-53551586 wenckeseifert@web.de zu senden.

LG SAAR-RHEIN-PFALZ

Züchtertreffen

Unser diesjähriges Züchtertreffen findet am **Sonntag, den 10.07.2016** um 10.00 Uhr im **Rasthof „Bohrinsel“** an der Zufahrt zum Flughafen Hahn statt.

Das Treffen dient der Information und dem Erfahrungsaustausch.

Alle Interessierten, vor allem natürlich Züchter/innen und Deckrückenbesitzer/innen und solche, die es werden wollen, sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

LG SCHWABEN

Übungstag für die VGP am 31.07.2016

Anmeldung bitte bis spätestens 22.7.16 bei Monika Steiner möglichst per Mail an steiner@klm-schwaben.de

Anfang August findet pro Bezirksgruppe ein HZP-Übungstag statt. Die Einladung erfolgt durch die Bezirksgruppenobleute.

Richterschulung HZP/VGP (beim JGHV angemeldet)

Dienstag, 13.9.16 Brauereigasthof, 89335 Autenried/Ichenhausen, 19 Uhr

LG SÜDBAYERN

Wasserübungsstage zur Vorbereitung auf die HZP 2016

6. August Wasserübungstag im Raum Ansbach
Anmeldung bei Herrn Günter Olszynski
Tel.: 09832/1359

14. August in Neuses am Berg, Anmeldung bei Alfred Schöpplein, Tel.: 09522/5027

20. August in Gunzenhausen
Anmeldung bei Erwin Steinbauer
Tel.: 09837/1248

LG WATERKANT

Ein Vorstandsamt übernehmen!

Liebe Mitglieder der LG Waterkant.

Nur gemeinsam können wir etwas erreichen!
Jeder noch so gute Vorstand muss irgendwann ersetzt oder erneuert werden.

Deshalb setzen wir auf Euch! Auf Mitglieder die

- aktiv in der Vorstandsarbeit mitwirken möchten,

AUS DEN LANDESGRUPPEN

- sich engagieren möchten,
- Spaß an der Zusammenarbeit in einem Team haben
- und gemeinsam mit uns das „Ruder für die LG-Waterkant“ übernehmen möchten!

Wie in der Mitgliederversammlung am 14.2.16 in Westerstede angekündigt, werden mehrere Positionen in unserem Vorstand neu zu besetzen sein.

- **Zuchtwart**
- **II. Vorsitzende**
- Ferner suchen wir eine Person zur Betreuung unserer LG-Homepage.

Selbstverständlich wird keiner alleine gelassen!

Eine Einführung und die Unterstützung durch die Vorstandskollegen werden zugesichert!

Wir würden uns freuen, wenn

- **Du Dich angesprochen fühlst**,
- Dich der Herausforderung stellst, um
- mit uns **gemeinsam** die Interessen unserer LG-Waterkant
- und des KIM Verbandes zu vertreten!

Für Anregungen, Informationen & Vorschläge sind wir jederzeit offen!

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand der LG-Waterkant

I. Vorsitzender:

Josef Röttgers, Tel.: 04491-4128,

josef.roettgers@ewetel.net

Weitere Ansprechpartner:

Alle Vorstandsmitglieder unserer Landesgruppe.

LG WESTFALEN-LIPPE

Sommerzuchtschau und Ausscheidung zur Int. Bundes-HZP 2016 der LG Hannover-Braunschweig

Liebe KIM-Freunde, liebe Hundeführer, am 28. August 2016 findet auf dem Hof Meierzuherde in Herzebrock unsere große Sommerzuchtschau statt. Wir würden uns freuen, wieder einmal viele Hundeführer mit ihren Familien begrüßen zu dürfen.

Es besteht an diesem Tag die Möglichkeit, ihren Hund professionell fotografieren zu lassen. Weiterhin findet an diesem Tag die Ausscheidung für die Teilnahme an der B-HZP statt. Die

Teilnahme an der Intern. B-HZP ist begrenzt und jede Landesgruppe kann nur zwei Hund schicken. Sollten mehrere Hundeführer unserer LG Interesse zeigen, wird eine Ausscheidung durchgeführt.

Die Zulassungsbedingungen und Ausschreibung zur B-HZP finden Sie im Heft 3-2016. Anforderungen zur Ausscheidung für die B-HZP:

- bestandene VJP
- Vorstellung des Hundes auf der ZS am gleichen Tage
- HD-Auswertung ist erwünscht
- es wird kein Hund zur Ausscheidung zugelassen, der zuchtausschließende Mängel aufweist.

Geprüft wird: „Stöbern ohne Ente“; es werden, für den Hund nicht sichtbar, zwei tote Enten ausgeworfen die gebracht werden müssen.

Alle Hundeführer, die im Namen der LG auf der B-HZP ihren Hund führen möchten, melden sich bitte umgehend beim Zuchtwart der LG. Einzureichen sind auf dem Postweg eine Nennung (Formblatt 1 JGHV) und eine Kopie aller Zeugnisse, sowie bis dahin erbrachte Leistungszeichen und HD-Befunde.

Meldungen bis spätestens zum 20.8.16 an: Josef Westermann, Goffineweg 4, 33442 Herzebrock-Clarholz, josef_westermann@web.de

LG WÜRTEMBERG-HOHENLOHE

Der Verband für Kleine Münsterländer LG Württemberg-Hohenlohe e.V. führt am **3.7.16** eine **Richterfortbildung VSwPO** durch. Ort: Gasthof Engel, Hauptstrasse 104, 78549 Spaichingen, Beginn: 10 Uhr, Referent: Manfred Gruhler, Anmeldung: Manfred Gruhler, Im Eigenleh 18, 78554 Aldingen Tel.: 07424-86318, Mobil: 0173 8465663 , e-mail: manfred.gruhler@t-online.de

Welpenspieltag am 24.7.16 bei Krautheim-Neunstetten, Anmeldeschluss: 16.7.16, Beginn: 10 Uhr, Anmeldung bei Jens Müller, Stockheimer Str. 6, 70435 Stuttgart, Tel: 0711 803349, e-mail: mue.j@arcor.de

Wegbeschreibung: Bitte folgen Sie ab Krautheim den KIM-Hinweisschildern!

LG ANHALT-SACHSEN-THÜRINGEN

Zugänge:

Ebner Christian, Planitz 1, 01665 Käbschütztal

LG BADEN

Zugänge:

Pluskota Klaus, Bahlingerstr. 23, 79331 Teningen
Heck Joachim, Auer Str. 30e, 76448 Durmersheim

LG BERLIN-BRANDENBURG

Zugänge:

Choitz Alexander, Hinter den Gärten 37, 14913 Niedergörsdorf
OT Oehna
Schmidt Lutz, Reitbahnstraße 9, 14669 Potsdam
Werner Ingo, Wietstocker Dorfstraße 6, 14974 Ludwigsfelde

LG HAMBURG-SÜDHOLSTEIN-MECKLENBURG-VORPOMMERN

Zugänge:

Mahnke Henning, Grüner Weg 4, 23627 Groß Sarau
Hübsch Sebastian, Görke 6 b, 17391 Postlow

LG NORDBAYERN

Todesfall:

Niebler Erich-J., Steinbruchweg 2a, 90607 Rückersdorf
Reinhardt Kurt, Am Steigberg 22, 97502 Euerbach

Zugänge:

Heidenreich-Schedl Nicole, Angerstr. 10, 95671 Bärnau
Bauer Klaus, Bahnhofstr. 5, 85092 Kösching
Tegge Fabian, Am Melm 4, 96215 Lichtenfels/ Buch am Forst
Hassak Reinhold Michael, Schellingstraße 18, 95447 Bayreuth
Flock Doris, Am Fischbach 31, 91183 Abenberg/Wa
Esch Thomas, Fayencestraße 61, 73479 Ellwangen
Endt Rüdiger Neumarktstr. 21, 92339 Beilngries
Schick Christoph, Josefstraße 28, 96129 Zeegendorf
Stemmer Jürgen, Biberstr. 22, 92637 Weiden

LG OSNABRÜCK

Zugänge:

Schroven Jochen, Breslauer Str. 15, 49835 Wietmarschen

LG RHEINLAND

Zugänge:

Giesecke-Dancker Nicole, Diezstr. 6, 53113 Bonn
Spiegel Silvester, Dreherstr. 41, 40625 Düsseldorf
Winkler Norbert, Aufderhöher Berg 14a, 42699 Solingen

LG SAAR-RHEIN-PFALZ

Todesfall:

Dörr Werner, Lindenstr. 16, 66578 Schiffweiler

Zugänge:

Wack Alfred, Bickenalbr. 6a, 66453 Peppenkum
Bauig Frank, Alemannenstr. 18a, 56072 Koblenz
Lauer Edgar, Warsbergerstr. 6, 54457 Wincheringen
Baum Rudi, Bahnhofstr. 4a, 76756 Bellheim
Dingels Michael, Stahler-Hügel 6, 54634 Bitburg

LG SCHWABEN

Zugänge:

Trenkler Siegfried, Gernstr. 3, 85235 Ebersried

LG SCHLESWIG-HOLSTEIN

Todesfall:

Philipp Bert, Dahlacker 12, 25866 Mildstedt

Zugänge:

Gava Pascal, Mühlenberg 64, 25917 Leck
Häger Rasmus, Süderstr. 3, 25788 Delve
Lohmann Hans-Jürgen, Heidkaten 11, 25485 Langeln
Otto Dietmar, Kretelbarger Weg 1, 24992 Jörl
Richardsen Hans Anton, Holländerdeich 74, 25899 Dagebüll OT
Fahrtroft

LG WATERKANT

Todesfall:

Moldenhauer Uwe, Strückhauser Str. 42, 26939 Ovelgönne

LG WESTFALEN-LIPPE

Todesfall:

Kleinevoß Günter, Im Sandberg 8, 58300 Wetter

Zugänge:

Busch Wilfried, Münsterstr. 282, 49479 Ibbenbüren

LG WÜRTEMBERG-HOHENLOHE

Todesfall:

Benne Herbert, Schildeckstr. 49, 78665 Frittlingen

Zugänge:

Bessey Bruno, Johrsbergerstr. 25, 72221 Haiterbach
Schuck Andreas, Triebstr. 12, 63607 Wächtersbach
Zolg Harald, Hanglerhof 2, 78244 Bietingen
Gygax Jürg, Sunnewiesstrasse 5, CH-9508 Weingarten
Echaud Michael, Staatsstr. 94, CH-3049 Säriswil
Ryf Adrian, Innere Dorfstr. 195, CH-3718 Kandersteg
Wittwer Johann, Längengrund 41, CH-3556 Trub
Rogosch Manfred, Haselweg 5, 78052 Villingen-Schwenningen
Huber Winfried, Schalksgasse 9, 75031 Eppingen



Legende für häufig vorkommende Abkürzungen

VJP – Verbandsjugendprüfung	BTR – Bringtreue
HZP – Herbstzuchtprüfung	Tww – Nachgewiesener Totverweiser-Bringselverweiser
B-HZP – Bundesherbstzuchtprüfung	Tvb – Nachgewiesener Totverbeller
AZP – Alterszuchtprüfung nach HZP-Bedingungen	AH – Armbruster-Haltabzeichen
VGP – Verbandsgebrauchsprüfung	LN – Lautjägerstrich
B-VGP – Bundes-VGP	SwN – Nachsuchenarbeit auf wehrhaftes Schalenwild
ÜF – Übernachtsfährte	(SwN) – Nachsuchenarbeit auf schwaches Schalenwild
TF – Tagfährte	S – Jagen am Schwarzwild
IVGP – Internationale VGP	HD – Hüftgelenksdysplasie
SW – Verbandsschweißprüfung	HD-A – frei von HD
FS – Verbandsfährtenhirschprüfung	HD-B – Grenzfall/Übergangsform
VPS – Verbandsprüfung nach dem Schuß	HD-C – leichte HD
VStP – Verbandsstößerprüfung	HD-D – mittlere HD
HN – Härtenachweis	HD-E – schwere HD
VBR – Verlorenbringer	IMP – Internationale Münsterländerprüfung



VERBANDSADRESSEN DER LANDESGRUPPEN

LG ANHALT-SACHSEN-THÜRINGEN

1. *Vorsitzender* Ralf Lindenhahn, Serbitzer Ring 27, 06796 Brehna, Tel. 0176 57605680, ralf.lindenhahn@t-online.de
2. *Vorsitzender* Michael Daul, Altenberger Str. 8, 01768 Glashütte, Tel. 035053 32984, sabrina-michael@t-online.de
Schatzmeister Petra Kröhn, Franz-Dietel-Straße 18, 07950 Zeulenroda-Triebes, Tel. 036622 72754, Petra-Kroehn@t-online.de
Schriftführer Renate Klauß, Fröbelstraße 30, 04463 Großpösna, Tel. 034297 41163, renate.klauss@t-online.de
Zuchtwart Angela Dr. Bürger, Lohweg 7, 06682 Teuchern OT Gröbitz, Tel.034445 20478, info@klm-vom-indian-summer.de
Homepage: www.KLM-vorstehhund.de
Bankverbindung: Konto 83585, BLZ 83050000, Sparkasse Gera-Greiz, IBAN DE288305000000083585, BIC HELADEF1GER

LG BADEN

1. *Vorsitzender* Ralf Bürkel, Brunnenstr. 14, 79331 Teningen, Tel. 07641 55350, ralfbuerkel@buerkel.de
2. *Vorsitzender* Udo Schnottalla, Bästenbach 24, 77740 Bad Peterstal-Griesbach, Tel. 07806 992754, u.schnottalla@gmx.net
Schatzmeister Hubert Benz, Oberweierer Hauptstr. 1, 77948 Friesenheim, Tel. 07821 62679, Fax: 07821 9988713, Benz@klm-baden.de
Schriftführer Caroline Karle, Kapellenring 3, 79238 Ehrenkirchen, Tel. 07633 808933, caroline.karle@suedvers.de
Zuchtwart Regina Schachenmeier, Brunnenstraße 6, 79331 Teningen, Tel. 07641 55672, schachenmeier@kabelbw.de
Homepage: www.KLM-baden.de
Bankverbindung: Konto 855200, BLZ 68290000, Volksbank Lahr, IBAN DE6468290000000855200, BIC GENODE61LAH

LG BERLIN-BRANDENBURG

1. *Vorsitzender* Michael Schmiedel, Schwarze Bahn 1, 16244 Schorfheide OT Eichhorst, Tel. 03335 797901, m.schmiedel@klm-bb.de
2. *Vorsitzender* Lothar Höpfner, Parkweg 25, 19395 Plau am See, Tel. 038735 46294, l.hoepfner@klm-bb.de
Schatzmeister Glenn Jankowski, Dachsweg 1, 14712 Rathenow, Tel. 03385 5511275, gjankowski@klm-bb.de
Schriftführer Monika Höpfner, Parkweg 25, 19395 Plau am See, Tel. 038735 46294, m.hoepfner@klm-bb.de
Zuchtwart Werner Brune, Lindenstr. 19, 15518 Steinhöfel OT Tempelberg, Tel. 033432 91788, Fax 033432 91789, w.brune@klm-bb.de
Homepage: www.KLM-bb.de
Bankverbindung: Konto 3369221000, BLZ 10090000, Berliner Volksbank, IBAN DE93100900003369221000, BIC BEVODEBB

LG HAMBURG-SÜDHOLSTEIN-MECKLENBURG-VORPOMMERN

1. *Vorsitzender* Thomas Harm, Meiereistr. 3, 23816 Leezen, Tel. 04552 9820, klm@leezenerau.de
2. *Vorsitzender* Jörg Dr. Müller-Scheeßel, Gutshof 4, 17209 Bütow, Tel. 0175 5626004, joergms@googlemail.com
Schatzmeister Regina Harm, Meiereistr. 3, 23816 Leezen, Tel. 04552 9820, Fax 04552 9947448, klm@leezenerau.de
Schriftführer Andreas Hinsching, Dorfstr. 24, 22889 Tangstedt, Tel. 0162 9408107, ahinsching@t-online.de
Zuchtwart Detlef Butz, Meisenweg 6, 23626 Ratekau, Tel. 04504 67448, butz-fam@t-online.de
Homepage: www.KLM-hh-mv.de
Bankverbindung: Konto 134945534, BLZ 21352240, Sparkasse Holstein, IBAN DE 89 213522400134945534, BIC NOLADE21HOL

LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG

1. *Vorsitzender* Nils Reineke, Quelkhorner Landstr. 103, 28870 Ottersberg, Tel. 04293 2669612, reineke@klm-hb.de
2. *Vorsitzender* Hermann Schulze, Alte Handelsstraße 17, 38448 Wolfsburg, Tel. 05363 20050, schulze@klm-hb.de
Schatzmeister Günter Kühne, Siedlung 14, 39221 Kleinmühlingen, Tel. 039291 40984, Fax 03928 401357, kontakt@ibkuehne.de
Schriftführer Sabine Wenzel, Theodor-Heuss-Weg 12, 38159 Vechelde, Tel. 05302 6967, wenzel@klm-hb.de
Zuchtwart Hermann Schulze, Alte Handelsstraße 17, 38448 Wolfsburg, Tel. 05363 20050, schulze@klm-hb.de
Homepage: www.KLM-hb.de
Bankverbindung: IBAN DE 52800555000381112594, BIC NOLA DE 21 SES

LG HESSEN

1. *Vorsitzender* Ralf Küch, Am Hofborn 4, 35083 Wetter-Oberrospe, Tel. 06423 5444570, Fax 06423 542046, Ralf.Kuech@klm-hessen.de
2. *Vorsitzender* Nadine Ströbele, Im Wiesengrund 10, 65606 Villmar-Seelbach, Tel. 06474 274915, nstroebele@web.de
Schatzmeister Klaus-Dieter Schmandt, Neuhöfer Weg 9, 35415 Pohlheim, Tel. 06403 67912, Fax 06403 969938, didi.schmandt@t-online.de
Schriftführer Ekkehard Kreuzer, Am Steinkreuz 15, 35435 Wettenberg, Tel. 0641 86992, Fax 0641 87780939, ek-wettenberg@arcor.de
Zuchtwart Nina Lingner, Ostendstr. 65, 35410 Hungen OT Bellersheim, Tel. 06402 512828, nina.lingner@t-online.de
Homepage: www.KLM-hessen.de
Bankverbindung: Konto 242029000, BLZ 513 500 25, Sparkasse Gießen, IBAN DE97513500250242029000, BIC HELADEF1GIE

VERBANDSADRESSEN DER LANDESGRUPPEN

LG NORDBAYERN

- 1. Vorsitzender** Gerhart Schäfer, Kemnather Str. 30, 92358 Seubersdorf OT Wissing, Tel. 09497 6552, Fax 09497 9495758, Gerhart.Schaefer@klm-nordbayern.de
- 2. Vorsitzender** Dieter Segets, Altendettelsauer Str. 3, 91580 Petersaurach, Tel. 09872 7439, dieter.segets@t-online.de
- Schatzmeister** Gabriele Mohnke, Deckersberg 32, 91230 Happurg, Tel. 09151 5563, Fax 09151 5563, joga-mohnke@t-online.de
- Schriftführer** Veronika Häckl, Georg-Landgraf-Platz 7, 92253 Schnaittenbach, Tel. 09622 705721, veronika.haeckl@klm-nordbayern.de
- Zuchtwart** Erwin Steinbauer, Kalbensteinberg 148, 91720 Absberg, Tel. 09837 1248, e.steinbauer@gmx.de
- Homepage:** www.KLM-nordbayern.de
- Bankverbindung:** Konto 190482273, BLZ 76050101, Sparkasse Hersbruck, IBAN DE57760501010190482273, BIC SSKNDE77XXX

LG OSNABRÜCK

- 1. Vorsitzender** Jürgen Roetmann, Oorder Weg 29a, 48531 Nordhorn, Tel. 05921 35279, j.roetmann@web.de
- 2. Vorsitzender** Hans-Theodor Tenspolde, Treppkesberg 44, 49477 Ibbenbüren, Tel. 05451 78575, Fax 03222 3725211, tenspolde.klm-os@t-online.de
- Schatzmeister** Jürgen Woestmeyer, Imkerweg 30, 48369 Saerbeck, Tel. 0171 2637493, Fax 0251 48465115, woestmeyer@wo-stb.de
- Schriftführer** Theresa Ungru, Colonstr. 35, 48477 Hörstel-Dreierwalde, Tel. 05978 239, theresa.ungru@gmx.de
- Zuchtwart** stellvertr. Zuchtwart: Wencke Seifert, Westerlohnmühlen 1, 49740 Haselünne, Tel. 0152-53551586, Mail: wenckeseifert@web.de
- Homepage:** www.KLM-os.de
- Bankverbindung:** IBAN DE2640361906044479200, BIC GENODEM11BB, VR-Bank Kreis Steinfurt eG

LG RHEINLAND

- 1. Vorsitzender** Ralf Essing, Timsmanweg 33, 46395 Bocholt, Tel. 02871 8607, ralf-essing@gmx.de
- 2. Vorsitzender** Christoph Nellen, Ulmenstr. 45a, 41363 Jüchen, Tel. 0176 21047959, nsalmo13@aol.com
- Schatzmeister** Hans-Jürgen Schnier, Grenzweg 88, 46499 Hamminkeln, Tel. 02857 915930, hans-juergen.schnier@gmx.de
- Schriftführer** Ruth Böhling, Schenkenschanz 25, 47533 Kleve, Tel. 02821 30348, r.g.boehling@t-online.de
- Zuchtwart** Inge Fitscher, Paul-Reusch-Str. 74, 46045 Oberhausen, Tel. 0208 853963, Fax 0208 8237013, fitscher@fitscherguss.de
- Homepage:** www.kleine-münsterländer-rheinland.de
- Bankverbindung:** Konto 6502739016, BLZ 38260082, Volksbank Euskirchen e.G., IBAN DE55382600826502739016, BIC GENODED1EV

LG SAAR-RHEIN-PFALZ

- 1. Vorsitzender** Ernst Zeimet, Forsthausstr. 8, 56288 Kastellaun, Tel. 06762 8225, Fax 06762 950302, ernst.zeimet@klm-saar-rhein-pfalz.de
- 2. Vorsitzender** Theo Kreutzer, Schwambachstraße 3, 66578 Heiligenwald, Tel. 06821 690399, theo-kreutzer@web.de
- Schatzmeister** Petra Etges, Jahnstraße 18, 56753 Welling, Tel. 0172 6541247, klm.vom.keilerwald@googlemail.com
- Schriftführer** Paul-Michael Kruff, Mühlenstraße 1, 56828 Alflen, Tel. 02678 910134, Fax 02678 910132, paul-michael.kruff@arcor.de
- Zuchtwart** Liane Wild, Nahbollenbacher Str. 118, 55743 Idar-Oberstein, Tel. 06784 9411, info@eloxal-wild.de
- Homepage:** www.KLM-saar-rhein-pfalz.de
- Bankverbindung:** Konto 426350, BLZ 54790000, Volksbank Speyer-Neustadt-Hockenheim, IBAN DE2554790000000426350, BIC GENODE61SPE

LG SCHLESWIG-HOLSTEIN

- 1. Vorsitzender** Thomas Böttcher, Börmer Weg 9, 24861 Bergenhusen, Tel. 04885 901388, boettcherklm@gmx.de
- 2. Vorsitzender** Thorsten Bäte, Bondelumermoor 3, 25850 Bondelum, Tel. 04843 9134148, Toddj550@web.de
- Schatzmeister** Holger Mordhorst, Achter de School 1, 24890 Stolk, Tel. 04623 7474, vom.Luengmoor@gmx.de
- Schriftführer** Andreas Heiler, Strandweg 17, 24897 Ulsnis, Tel. 04641 540, klm.heiler@gmx.de
- Zuchtwart** Karina Böttcher, Börmer Weg 9, 24861 Bergenhusen, Tel. 04885 901388, boettcherklm@gmx.de
- Homepage:** www.KLM-sh.de
- Bankverbindung:** Konto 8334455, BLZ 21690020, Schleswiger Volksbank eG, IBAN DE39216900200008334455, BIC GENODEF1SLW

LG SCHWABEN

- 1. Vorsitzender** Eugen Maucher, Hagnaurfurter Str. 17, 88456 Winterstettendorf, Tel. 07355 8320, maucher@klm-schwaben.de
- 2. Vorsitzender** Jürgen Lang, Wendelsteinstr. 4, 86316 Friedberg-Wulfertshausen, Tel. 0821 7809164, lang@klm-schwaben.de
- Schatzmeister** Dominik Gromer, Hindenburgstr. 18/2, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581 5347277, gromer@klm-schwaben.de
- Schriftführer** Dagmar Sauter, Holunderweg 6, 88284 Wolpertswende, Tel. 07502-912698, sauter@klm-schwaben.de

VERBANDSADRESSEN DER LANDESGRUPPEN

Zuchtwart Marc Steinkühler, Engenreute 2, 72622 Nürtingen, Tel. 07153 898850, steinkuehler@klm-schwaben.de
Homepage: www.KLM-schwaben.de
Bankverbindung: Konto 227298004, BLZ 61060500, Volksbank Göppingen, IBAN DE94 6106 0500 0227 2980 04, BIC: GEN ODES 1VGP

LG SÜDBAYERN

1. Vorsitzender Ottmar Tutsch, Eschenstr. 13a, 84030 Ergolding, Tel. 0871 78828, o.tutsch@klm-suedbayern.de
2. Vorsitzender Ludwig Zehetmair, Kufsteiner Str. 28, 83075 Bad Feilnbach, Tel. 0176 20827226, ludwig.zehetmair@klm-suedbayern.de
Schatzmeister Walter Bollmann, Weingasse 5, 86706 Weichering, Tel. 08454 914394, schatzmeister@klm-suedbayern.de
Schriftführer Mirko Lietz, Sollinger Str. 32, 83317 Teisendorf, Tel. 08666 989860, geschaeftsstelle@klm-suedbayern.de
Zuchtwart Klaus Marx, Birkenweg 1, 85461 Grünbach, Tel. 08122 189812, zuchtwart@klm-suedbayern.de
Homepage: www.KLM-suedbayern.de
Bankverbindung: Konto 4576399, BLZ 74350000, Sparkasse Landshut, IBAN: DE9174350000004576399, BIC BYLADEM1LHA

LG WATERKANT

1. Vorsitzender Josef Röttgers, Zu den Jücken 2 A, 26169 Friesoythe, Tel. 04491 4128, josef.roettgers@ewetel.net
2. Vorsitzender Markus Meyer, Am Voßberg 3, 49451 Holdorf, Tel. 05492 3813, markusmeyer.handorf@t-online.de
Schatzmeister Johann Heyen, Heidhörnweg 28, 26629 Großefehn, Tel. 04943 4478, Fax 04943 4478, jheyen.klm@t-online.de
Schriftführer Tido Bent, Müller-Post-Ring 12, 26427 Esens, Tel. 04971 927694, Tido.Bent@ewetel.net
Zuchtwart Heinrich Block, Friesoyther Str. 9, 26219 Bösel, Tel. 04494 1219, Fax 04494 1219
Homepage: www.KLM-waterkant.de
Bankverbindung: Konto 152007571, BLZ 28350000, Sparkasse Aurich-Norden, IBAN: DE07 2835 0000 0152 007571, BIC: BRLADE21ANO

LG WESTFALEN-LIPPE

1. Vorsitzender Thomas Kupfer, Kleine Heide 18 44532 Lünen, Tel. 02306 3014309, klm.kupfer@web.de
2. Vorsitzender Christian Luke, An der Aa 40, 48329 Hohenholte, Tel. 02507 982807, christian.luke@gmx.net
Schatzmeister Anna-Lena, Meurer, Meisenweg 23, 45731 Waltrop, Tel. 0178 2044013, lena.borchert@gmx.de
Schriftführer Kerstin Kupfer, Kleine Heide 18, 44532 Lünen, Tel. 02306 3014309, kt.kupfer@web.de
Zuchtwart Josef Westermann, Goffineweg 4, 33442 Herzebrock, Tel. 05245 5953, josef_westermann@web.de
Homepage: www.KLM-westfalen-lippe.de
Bankverbindung: Konto 149018657, BLZ 40050150, Sparkasse Münsterland Ost, IBAN DE 42400501500149018657, BIC WELADED1MST

LG WÜRTEMBERG-HOHENLOHE

1. Vorsitzender Christian Reents, Schubartstr. 4/3, 74348 Lauffen, Tel. 07133 14810, christian.reents@web.de
2. Vorsitzender Alfred Holz, Birkenstraße 20, 74238 Gommersdorf, Tel. 06294 45160, Fax 062954 45157, Holz.Alfred@gmx.de
Schatzmeister Heinz Henke, Erbgrabenweg 6, 70839 Gerlingen, Tel. 07156 23816, heinzhenke@t-online.de
Schriftführer Monika Wolf, Am Killberg 16, 72218 Wildberg, Tel. 07054 928887, mg.wolf@yahoo.de
Zuchtwart Jens Müller, Stockheimer Str. 6, 70435 Stuttgart, Tel. 0711 803349, mue.j@arcor.de
Homepage: www.KLM-wueho.de
Bankverbindung: Konto 45116016, BLZ 60090100, Stuttgarter Volksbank eG, IBAN: DE 88600901000045116016, BIC: VOBAD655

LG NORDAMERIKA (KLM-GNA)

Präsident John D. Liscovitz, 4002 Steeple Run, IL 60014, Crystal Lake, Tel. +1 (815) 322-6993, grouseog@prodigy.net
Vizepräsident Jim Julson, 22748 471st Ave., S.D. 57017, Colman, Tel. +1 (605) 530-0074, jljulson@svtv.com
Schatzmeister Leanne Jacoby, 9674 Hale Ave.S, MN 55016 Cottage Grove, Tel. +1 (612) 834-8323, lkjacoby@comcast.net
Schriftführer Ken Bremer, 6805 Fox Run, IL 60012 Crystal Lake, Tel. +1 (312) 375-2796, kwbremer@gmail.com
Zuchtwart Bobbe Carney, 617 Sheridan Rd., IA 50701 Waterloo, Tel. +1 (319) 883-8528, bobbe.carney@gmail.com



VERBANDSADRESSEN

VORSTAND UND AUSSERORDENTLICHER VORSTAND

Präsident

Dietrich Berning, Provinzialstr. 24, 46499 Hamminkeln
Tel. 02873-261, FAX 02873-1314
e-mail: dietrich_berning@t-online.de

Geschäftsführerin + Zuchtbuchführerin

Jacqueline Mette, Dresdner Str. 19, 01774 Pretzschendorf
Tel. 035058-429741, FAX 035058-429742
e-mail: mette@kleine-muensterlaender.org
Konto der Zuchtbuchstelle 1505421023 BLZ 395 602 01
Volksbank Düren eG
IBAN DE93 3956 0201 1505 4210 23, BIC GENODED1DUE

Pressewart

Andreas Kurre, Stedingsmühle Str. 22, 49696 Molbergen
Tel. 04475-947033, e-mail: andreas.kurre@ewetel.net

Vorsitzender der Zuchtkommission & Projektleiter Epilepsie

Dr. Bernd Westphal, Roggenkamp 33, 23611 Bad Schwartau,
Tel. 0451 2034624, westphal.gleichen@t-online.de

Vizepräsident

Michael Schmiedel, Schwarze Bahn 1, 16244 Schorfheide
OT Eichhorst Tel. 03335-797901 FAX 033393-664630
e-mail: m.schmiedel@klm-bb.de

Ehrenpräsident

Bernd-Dieter Jesinghausen, Schwabenstraße 25, 91126
Schwabach, Tel. 09122/73395, Mobil: 0171/8870060,
bd@jesinghausen.com

Verbandsschatzmeister

Martina Maubach, Paulstraße 75, 52353 Düren
Tel. 02421-200199, e-mail: Martina.Maubach@gmx.de
Konto: 1505 4210 15, BLZ 395 602 01
Volksbank Düren
IBAN DE18 3956 0201 1505 4210 15, BIC GENODED1DUE

Verbandszuchtwart

Josef Westermann, Goffineweg 4,
33442 Herzebrock, Tel.: 05245-5953
e-mail: josef_westermann@web.de

Vorsitzender des Ehrenrates

Hans Stigler, Sonnenstr. 12, 97264 Helmstadt
Tel. 09369-1804
e-mail: hans-stigler@t-online.de



ARBEITSKREISE UND ÖBLEUTE

AK1 Organisationsentwicklung

Thomas Böttcher, Börmer Weg 9, 24861 Bergenhusen
Tel. 04885-901388, e-mail: boettcherklm@gmx.de

AK2 Qualitätssicherung Zucht

Josef Westermann, Goffineweg 4,
33442 Herzebrock, Tel.: 05245-5953
e-mail: josef_westermann@web.de

AK3 Öffentlichkeitsarbeit

André Hentze, Im Igelstück 26,
36088 Hünfeld, Tel. 06652-919828,
e-mail: andre.hentze@yahoo.de

AK4 Ausbildungs- und Prüfungswesen

Ulrich Pabst, Hörsten 1, 23623 Ahrensböök
04525-642853, e-mail: pabst-u@web.de

AK5 Auslandskontakte

Jacqueline Mette, Dresdner Str. 19, 01774 Pretzschendorf
Tel. 035058-429741, FAX 035058-429742
e-mail: mette@kleine-muensterlaender.org

Datenschutzbeauftragter & Projektleiter IT

Werner Brune, Lindenstr. 19, 15518 Steinhövel OT
Tempelberg
Tel. 033432 91788, FAX 033432 91789
e-mail: w.brune@klm-bb.de

Zuchtrichterobmann

Richard Heinz, Surheimer Str. 27,
83395 Freilassing
Tel. 08654-65245
e-mail: zuchtwart.suedbayern@kabelmail.de

Internetredakteurin

Kerstin Kupfer, Kleine Heide 18, 44532 Lünen
Tel. 02306-3014309
e-mail: kt.kupfer@web.de

Webmaster

Sören Sachau, Schmiedeweg 1, 24855 Gammellund
Tel. 04625-8220426
e-mail: webmaster@kleine-muensterlaender.org

Mitgliederverwaltung, Versand KLM-Heft

Jennifer Melchior, Auf der Höhe 9, 52152
Simmerath, Tel. 02473-939869
e-mail: melchior@kleine-muensterlaender.org

Welpen-Vermittlungsstelle

Christa Förster, Bachstr. 56, 32423 Minden i.W.
Tel. 0571-30254, FAX: 0571-4051571
e-mail: christafoerster@t-online.de

Ektopische Ureter

Meike Skopal, Saliterweg 3, 86972 Schwabniederhofen,
Tel. 089 65119450
e-mail: skopal@kleine-muensterlaender.org



KLM INTERNATIONAL (KLM-I)

www.KLM-international.info

VORSTAND

- Präsident** Dietrich Berning, Provinzialstr. 24, 46499 Hamminkeln, Tel. 0049/(0)2873/261, dietrich_berning@t-online.de, www.kleine-muensterlaender.org
- Vizepräsident** Henrik Raee Andersen, Lunderodvej 82, Marup, Dänemark, DK-4340 Tølløse, formanddmk@gmail.com, 0045/25786665
- Vizepräsident** Cor Bottenheft, Jan van Nassaupark 78, NL-3844 BS Harderwijk, c.bottenheft@caiway.nl, 0031/341415335,
- Ehrenpräsident** Bernd-Dieter Jesinghausen, Schwabenstraße 25, 91126 Schwabach, Tel. 09122/73395, Mobil: 0171/8870060, bd@jesinghausen.com
- Geschäftsführer** Jacqueline Mette, Pretzschendorf, Dresdner Straße 19, 01774 Klingenberg, mette@kleine-muensterlaender.org, 0049/(0)35058/429741

MITGLIEDSVEREINE

- Belgien** Vorsitzender: Philip Van der Biest, Gentsestraat 13, B-9520 ZONNEGEM, philip.van.der.biest@telenet.be
- Dänemark** Vorsitzender: Henrik Raee Andersen, Lunderodvej 82, Marup, DK-4340 Tølløse, formanddmk@gmail.com, 0045/25786665
- Deutschland** Präsident: Dietrich Berning, Provinzialstr. 24, 46499 Hamminkeln, Tel. 0049/(0)2873/261, dietrich_berning@t-online.de, www.kleine-muensterlaender.org
- Finnland** Vorsitzender: Harri Hyppänen, Päiväkunnaantie 21, FIN-44120 Äänekoski, phone: +358 50 532 0016, harri.hyppanen@elisanet.fi, www.munsterikerho.com
- Frankreich** Bernard BRENUCHON, 1 route de Colmen, 57320 FILSTROFF, Tel: 0033/(0)387 3791 05, b.brenuchon-cfeml@orange.fr
Ansprechpartner für Deutschland: Germain Klein, 2 rue de la Ville, F-67460 Souffelweyersheim, klein.germain@numericable.fr, 0033/388205409
- Niederlande** Vorsitzender: Harrie Verhoeven, Doelenstraat 43, NL-5081 CK Hilvarenbeek, 0031/6-53449029, Mail: verhoeven.harrie@gmail.com, www.heidewachtelvereniging.nl
- Norwegen** Vorsitzende: Bjørn-Roar Eriksen, Barlinveien 5B, 3084 Holmestrand, Tel:+4799551946, Mail: bjorn.r.eriksen@gmail.com, www.nmlk.no
Ansprechpartner deutsch: Pål Thoresen, Borgveien 4, N-1914 Ytre Enebakk, 0047/91136366, Lokkeberget@hotmail.com
- Österreich** Präsident: Philipp Ita, Stift 1, A-3321 Ardagger, philipp.ita@gmx.at
- Schweiz** Präsident: Urs Hoppler, Schulstr. 11, CH-8965 Berikon, praesident@KLM-muensterlaender.ch, 0041/566336017, www.KLM-muensterlaender.ch
- Schweden** Vorsitzender: Ingmar Tykesson, Traneröd 1571, S-26876 Kågeröd, Mail: ingmar.tykesson@tele2.se, www.vorsteh.se
- Tschechien** Präsident: Ing. Jiří Kec, 34194 Srní 170, 0042/420376599318
Ansprechpartner für Deutschland: Vizepräsident Petr Buba, Nový Dvůr 33, Kněževés u Rakovníka, PSČ 27001, 0042/0606265615, www.ohardlouhosrstyic.cz

ASSOZIIERTER MITGLIEDSVEREIN

- Nordamerika** Präsident: John D. Liscovitz, 4002 Steeple Run, IL 60014, Crystal Lake, +1 (815) 322-6993, grouseog@prodigy.net
Ansprechpartner für Deutschland: Ken Bremer, 6805 Fox Run, IL 60012, Crystal Lake +1 (312) 375-2796, kwbremer@gmail.com

Impressum

Herausgeber: Verband für Kleine Münsterländer e. V., Pretzschendorf, Dresdner Straße 19, 01774 Klingenberg

Druck: Firmengruppe APPL sellier druck GmbH, Angerstraße 54, 85354 Freising

Verantwortlich für den Inhalt: Andreas Kurre, Stedingsmühler Straße 22, 49696 Molbergen, Tel. 04475/947033, Fax /947035, E-Mail: andreas.kurre@ewetel.net. Gekennzeichnete Aufsätze geben die Meinung des Verfassers wieder. Der Abdruck bedeutet keine Stellungnahme des Verbandes KLM e. V.. Alle Rechte vorbehalten, alle Angaben ohne Gewähr. Nachdruck sämtlicher Aufsätze nur mit Genehmigung der Schriftleitung, die sich vorbehält, die eingesandten Manuskripte, auch die namentlich gekennzeichneten, gegebenenfalls zu kürzen und zu überarbeiten. **Erscheinungsweise jeweils am 1. eines ungeraden Monats. Redaktionsschluss am 1. des Vormonats.** Eingang bei Andreas Kurre, Stedingsmühler Straße 22, 49696 Molbergen, Tel. 04475/947033, Fax /947035, E-Mail: andreas.kurre@ewetel.net

Der Bezugspreis für das Mitteilungsblatt ist im Jahresbeitrag enthalten.

Bildnachweis: Andreas Kurre



Hubertus Gold

Premium-Ernährung für Jagdhunde

Ihr Jagdhund

- + leistungsstark
- + instinktiv
- + aufmerksam



HUBERTUS GOLD PREMIUM-ERNÄHRUNG:

Frei von künstlichen Geschmacks-,
Farb- und Konservierungsstoffen

**10%
RABATT***

Gültig bis 31.08.2016

Jetzt testen!

Ihr Gutschein-Code:

Z8SNYEE3

www.hubertusgold.de

*Angebot gültig bis 31.08.2016, nur für Endkunden und nur im Online-Shop. Reduzierte Artikel sind ausgeschlossen. Gültig ab 20,- € Mindestbestellwert. Pro Bestellung und Kunde kann nur ein Gutschein eingelöst werden. Gutscheine können nicht mehr für bereits durchgeführte Bestellungen eingelöst, sowie nicht mit anderen Gutscheinen kombiniert werden. Gutscheine können nicht ausbezahlt werden.